Wiesbadener Taqblatt.

mit einer täglichen 9



Mr. 210.

Sonntag, 4. August 1935.

83. Jahrgang.

Parlaments:Ferien in England.

Unterbrechung der "toten Saifon"? - Debatten um einen Schulauffat.

Bor den Bahlen.

Bor den Wahlen.

an. Berlin, 3. Aug. (Drahibeticht unserer Berliner beteilung.) Kunnmehr ift auch das englische Farlannt in die Ferien gegangen. Die Regierung Baldein mit der Ferien gegangen. Die Regierung Baldein mit der Gation wert der Gation werden der Gation werden der Gation werden der Gation wirdlich in in sein von die Gation wirdlich in in sein der Gation wirdlich in in sein der Gation wirdlich in in sein der Gation wirdlich in der Gation der Gati

modischen um einen Schulaussat, im odischen um einen Schulaussat, im odischen Imperialismus au psiegen. Gegen diese Aussatzuss

"Nachsicht kennen wir nicht mehr!"

Gine Warnung an den politifchen Ratholizismus.

Grundfägliche Ausführungen des Reichsftatthalters in Baden.

Karloruhe, 2. Aug. Auf dem Schlospiag waren am intingabend mehr als 70000 Ment den der an eiter eine weiter und in machtvoller Weife Stellung zu nehmen gegen me Kreife, die sich unter dem Borgeben, religiöse Interesien vertreten, in bewuhten Gegenlah zum Nationallogialistus und nationallogialistischen Graat sehen und Unruhe in Bevöllerung zu bringen suchen.

Reichfetting au bringen junen.
Reichfettstafter Robert Wagner rechnete schaff mit ton fessichen Gegnern des nationallogialicen Gaates ab. Er erstärte u. a.: Wer tünftig den Etionals officielism mus, die Weltanschaung des deutten Bosses, angreift, if unser Feind und wird als Weben Schondelt. (Giturmische Justimmung.) Rachsicht kanen wir nicht mehr. (Stürmischer Beisall.)

Dem Antionalsosialismus verdentt unfer Solf seine derzehurt. Der Antionalsosialismus verdentt unfer Solf seine derzehurt. Der Antionalsosialismus ift der geftige Inunseres heutigen Staates, der Nationalsosialismus ift findere der Solf der Staat geworden. Angriffe auf den Nationalsosianus miljen als Angriffe auf den Staat gewertet merden.
Staat tann daher finftig seinbestige Aussienadernagen mit dem Antionalsosialismus nur noch mit dem ab der geborenen flaatlichen Nachmitteln beantworten.
sederholte stürmische Justimmung.)

Weiter wies der Reichsstatthalter darauf hin, daß in entschald die Freiheit der religiösen Be-ätigung gewährleiftet sei.

Religiöse Freiheit fönne aber niemals gleichbe-Utend sein mit Hez, und Schimpstreiheit, Index neichgleichtelte legte dann an Einzelfällen dar, hebest und geschimpst wird und sagte: Wit dulden seine Uniden Abergriffe von firchlicher Seite der, wir duls aber auch auf die Dauer feine setholische littliche Tagespresse, seine latholische Setufs-den der auch auf die Dauer feine setholische Leine der Bergriffe den der delte gelichen Betufst Aendverbände und katholisch-volltischen Betufs-der Urbeitervereine. (Erneute Justimmung) Im-matendur sehr nichts von politischen Zusammenschillsen

Rulturmaßstab: Unfere Jugend!

Im Lager Warniden in Ostpreusen war in diesen Wochen eine Arbeitsgemeinschaft der fulturellen Führung der nationalsozialsstischen Jugend angeset. Bei einer Gelegenheit wurde zum Ausdruf gebracht, das die Kufturarbeit in Deutschand nunmehr verfätzt mit der Arbeit der Hiller-Jugend in Einklang gebracht werden soll.

Renn man nun gerade in Olipreusen in dielen Sammernessen.

der Arbeit der Hitler-Jugend in Einstang getracht werben soll.

Wenn man nun gerade in Dippreußen in diesen Gennum man eine deutsche Jugend beobachtet, wenn man eine auf der Kurischen Kehrung erlebt wie Jugend aus allen Gauen des Baterlandes zu dieser noch immer — und gerade seht wieder vermehrt — undrohten Grenzlandschaft pilgert, wenn man den Ernst und die Hielpert den Jungmannschaft licht, so ersennt nan immer deutscher, daß diese deutsche Jugend den neuen Lebensstil schon gefunden hat. Sie lebt ihn schon. Es sit nicht mehr den sommanstilbe, Armandern" allein, es sit nicht mehr des Opposition in Tracht, Lebensart und Denten — es ist schon wert und mehr Boll, das ja nun selber als Ganges in allen Generationen und Schichten wieder ein wanderstreudiges, heimatirches Voll geworden ist, unser Hold in erfreuligen Mage dem neuen Lebensstil an, soweit es ihn noch nicht oder nicht mehr das Eerhältnis zwischen Erfern und Kindern geworden auf solchen Jahrten! Aberall schon der nicht mehr gang jelder Leben" kann. Wie unders if; 3 B auch das Berhältnis zwischen Erseinung und Jugendgemeinschaft durch! Es gibt nur ein ernsthaftes Jiel sie alle: Mein Junge soll auch olch ein sehristiger, soldwichen Erseinung und Jugendgemeinschaft durch! Es gibt nur ein ernsthaftes Jiel für alle: Mein Junge joll auch olch ein sehriftschien Tielbing und per Jungendgenein der Stille den Revolution gleichfam in der Gille dellagagen: der politische Umbruch hat eine in sich nicht

Ein Reich der Ehre und des Stolzes.

Reichsminifter Dr. Goebbels fpricht vor den auslandsdeutschen Jungen.

Berlin, 2. Aug. Im Anschluß an die eindrucksvollen Stunden, die die 1050 auslandsdeutschen Jungen am Freitagvormittag in Botsdam ersebt daden, sand am Nach-mittag eine Begrößung durch den Reiheminister Dr. Goebbels auf dem Wischelmpfaß in Berlin statt.

Reicheminister Dr. Goebbels
auf dem Wisthelimplat in Berlin statt.
Er mies junächt die auslandsdeutschen Kameraden darauf die, daß sie diet auf dem Wisthelimplat auf distorissen gene den kanden. Het die Angeleichen Ramer und Frauen und den Annerstelleichen Röchen sinden. Het des gedes der des eines der des gedes des eines Kelt der alten heit des auf lein der Kelt der alten heit des auf den der des gedes der des gedes der des gedes der des gedes des gedes des des gedes des des gedes des des gedes des des des gedes des des des des gedes de deux des deux des des des des gedes des des des des des des des deux de deux de deux des deux des des des des des gedes deux de deux de deux des des des des des gedes de deux de deux de deux des deu

land antreten. Ihr sollt Land und Leute tennensernen. Viele von euch haben Deutlichland noch nie geschen. Es ist desphalb gut, daß ihr in jungen Zahren hierbergesommen seid, wo eure Herzen noch often und empfänglich sind und wo ihr millens seid, die geschen Eindrick ein euch aufzurchmen und ke nicht zu zerfegen mit intellektualisticher Steples und Artitik.

Zich gestebe offen, wir daben es mit all unserer Arbeit und Sorge nicht sertiggedracht, aus diesem Lande ein Piaradies zu mochen. Wir haben es nicht gefonnt, aber wir haben es auch nicht gewollt. Was wir sind, das sind wir haben es auch nicht gewollt. Was wir sind, das sind wir haben es auch nicht gewollt. Was wir sind, das sind wir haben es auch nicht gewollt. Ver wir finder aben wir eine Ausen davon überzeugen, und beilt als Aberzeugen unt eint kelt Vollenden und sollt der dichen für der Vollenderen ilt und bollt zu gleicher geit auch in volle Vollenderen und bollt zu gleicher ziet auch in vollen her den Vollenderen und bollt zu gleicher ziet auch in veren herzen werdpürzen, das, was dem Ville nach zusammens gehört, dem Blute nach niemals getreunt werden fann.

Entfänschung in Addis Abeba. Der Bille jum Biderftanb.

Der Wilke zum Widerkand.

London, 3. Aug. (Eig. Drahimeldung.) Der "Times"Korrespondent in Abdis Abson meddet, die in Genf erörterten Pläne hätten in absslinischen Kreisen Entläuschung und stellenweise sogar Verbitterung versuchaft. Die ertreme Auffalfung sel, daß der Genfer Plan die Loge unverändert läse, und daß das wahrscheinliche Ende die Einteilung Abefliniens in Sintlußganen siem einer Jodelfunen Jale werde Widerpruch die zum Ende geleistet werden. Die gemäßigten Areise seinen dagegen der Meinung, das alles davon abhänge, wie weit der Vertrag von 1900 angewendet werde. Kenn die brittige Wetsode delogt werde, von der man glaube, sie wolle, daß Idasien Jugeständnisse erhalte, die für Absslinien annehmbar leien, dann drauche sein Einwand erhoben werden Wenn der Vertrag aber sir andere Zwede benuhr werde, dann würden auch die Gemäßigten Widerstien

Der nationalsozialistische Befreiungsmarsch.

Um 9. November in München.

München, 2. Mug. 3m Ramen der Stadt München erlägt der Borfigende der nationalfosiessisischen Stadtratsfraftion Christian We ber folgenden Aufruf:

Christian Weber solgenden Aufrus.
Am 9. No an en ber jährt sich jum amölftenmal der jüt Boll und Baterland geschächtlich denknürdige Tag, an dem im Jahre 1923 unser führer Abolf hit er, gelögt von seinen getreuelten Attiampiern, in München den ersten nationalsozialistischen Befreiungsmarich vom Bürgerbrüufelern ber ben nationalsozialistischen Befreiungsmarich vom Odeonspiach durchgesübet hat.
Hür alle Zeiten und alle Geschiechter tünder das zu moder Zeldberrnhalle von den unerschrodenen Streitern der Bewegung, die durch ihren opfetrendigen Tod die Geschiechte Mottes mit vordereitet fachen.

Aus Erzipnerung an diese lie die Geschächte des Anne-

Jur Etinnerung an biefe für die Geschichte der Beme-gung und das Schickol des Deutichen Reiches und Volles ent-icheidende Iat wird am kommenchen J. Kovenber des Jahres der Blarich vom Bürgerbräufeller zum Obsonsplat erfolgen.

Un ber Spige des Buges mirb, mie 1923 und 1933 miederum ber Führer maricieren.

Sinfabung zur Teifnahme an biofem Erinnerungsmarich ergeht:

- 1. An alle, die sich im Besige eines Rachweises der tätigen Teilnahme am Besteiungsmarsch des 9. Novembers 1923 befinden.
- 2. Un famtliche Reichs und Gauleiter Deutschlands.

Angag: Die Teilnehmer an biesem Etinnerumgsmatscher Bewegung tragen: Braunhend och ne jedes Abszeich ein, jedoch mit der Armbinde non 1923, ohne Echulter riemen, leiem Kopsbededung, schwarze oder draume hote und Schaftstiefel. Als einziges Ehrenzeichen wird der Klutsord er dem unt Band im Knopsioch der rechten Zusenloche des Braunhemdes getragen.

Glieberung und Marichmeg des Zuges:

Der Bug wird in Achterreifen in der Rofenbeimer Gtrage por bem Burgerbraufeller in Marichiolonne aufge-ftellt.

Un ber Spige bes Buges maridiert ber Führen, begleitet non feinem Stellvertreter Rudolf Beft.

Die erfte Gruppe bilden alle Manner, Die am 9. Non. 1923 tatig teilgenommen haben.

Die zweite Gruppe fett fich aus fantlichen Reiches und Gauleitern ber Bewegung — ohne Stellvertreter — gw

Der Bug nimmt folgenden Marichmeg:

Rosenheimer Berg — Ludwigdrüde — Zweidrückentraße — Jartor — Tal — After Kathausbogen — Marienplah — Reinstraße — Theatinerstraße — Perusastraße — Residenpstraße — Odeonsplaß.

Die Geschäftsstelle bes vorbereitenden Ausschusses für den Erinnerungswarfc am 9. November 1995 befindet sich in München, Nathaus, Jimmer 288, wo sede gewünschte Aus-tunft ichristisch und mündlich erteilt wird.

Gang Deutschland nimmt teil.

Der 9. November 1923 ist durch den damaligen ersten nationassozialistischen Befreiungsmarks sür immer mit den Blute der getreuesten Deutschen in die lampseprodes sie schicke der Bewegung eingetrogen. Dieser Marks war des erste Fia mmen zeich en fir die Seirenung des Deutschen Reiches und Bolles aus Schmach und Not.

Ganz Deutschland wird daßer am sommenden 9. Rot in dem Erinnerungsjug, geführt non seinem Befreier Abs hitler, im Geiste mitmurschieren, getreu dem Kampflied den nationassonialitisischen Bewegung: "Die Jahne hod, die Reihen seit geschlossen".

München: "Sauptftadt der Bewegung".

München, 2. Mug. Der Führer bat in einer beute ab gehaltenen Besprechung mit Oberburgermeifter Fiehler ber Stadt Munchen Die Bezeichnung "Sauptftade Det Bewegung" offigiell verlieben

Arbeitsdienstpflicht für die weibliche Jugend nicht vor dem Berbit 1937.

nicht vor dem Herbit 1937.

Berlin, 2. Aug. In dem fürzlich verfündern Reichsarbeitsblenftzgeles ift grundsätlich die allgemeine Arbeitsdenftzgeles ift grundsätlich die allgemeine Arbeitsdenftzgeles ist grundsätlich die allgemeine Arbeitsdenftzgelichte worden. Die Rückerung und Ausehaung für die männliche Jugend ist bereits im Gange. Die ersten Einziedungen erfolgen aum 1. Otiober 1983. Im Reichsarbeitsdenftzgeles ist für die Arbeitsdenftzflich er mehlichen Jugend weiter gelagt, daß noch beindrete gelektliche Bestimmungen ergehen werden. Wie die Heistenbeitsgeles bes Reichse und preuhlichen werden. Die die Arbeitsdenftzgeles des Reichse und preuhlichen weiter die Reichtliche Bestimmungen arbeitsden bei derheitsden die Arbeitsdenft weiterbeichen beitebt, eine allegemeine Arbeitsdenft weiterbeitehen bleibet, eine allegemeine Arbeitsdenftplicht ür sie in den nächten noch nicht eingeführt wird. Daben noch nicht eingeführt wird. Daben noch nicht eingeführt wird. Daben den die Lunger Mädden aufnehmen tann, besteht für die weibliche Jugend fein Anlaß, die Einderufung zur Landbilig oder Arbeitsden Stehen abzulehnen.

Zeber Arbeitsemann erhält ein Eparbuch.

Jeber Arbeitsmann erhalt ein Sparbuch.

Beetin, 2. Aug. Bei den Keueinstellungen in den Arbeitsdienst, die im fommenden Setölt erfolgen, wird jeder junge Arbeitsmann jogleich die Mitgliedetarte des Arbeitsdanses und das Sparmartenbuch erhalten. Der Areditansschuß für das Arbeitsdant, Spar und Aredit-wert deim deutschen Spartalsen und Gitoverdand hat in diesen Tagen seine erste Sitsung abgehalten, in der die ersten Areditanträge genehmigt wurden. Es handelte sich dabei um Anträge, die von Führern des Arbeitsdienstes gestellt waren.

Die Eingliederung des Saargebiets. Bermaltung an die nationaljogialiftifchen Grundfage angepast.

angepast.

Beelin, 2. Aug. Reichsimenminister Dr. Frid hat eine Berordnung über die Anpassung der Vendesverwaltung im Saarland on die Grundickse des nationallogialistischen Stoates erlassen, die am 1. August in Kroft getreken ist. Unter anderem wird darin bestimmt, dag die Ju fündig feiten der Kreis und Begistsunsschieße indergeben. Die Kreis und Begistsunsschieße sind das den darbet und iech ehrenantlichen Aufglichert. Die chrenantlichen Aufglichert eine die Saarlandes kommissarie ist die die al. die Gemeindeschaung in min der Reichstommissarien der Reichstommissarien der Reichstommissarien der Kiedherten der Reichstommissarien der Kiedherten der Keichstommissarien der Kiedherten der Kiedherten der Keichstommissarien der Aufgestalten der Keichstommissarien der Keichstommissa

Berfehrsteuern 204,9 Mill. A.R. und mit 769,3 (742,7) Mill. A.M. an Jöllen und Berbrauchsteuern 26,6 Mill. A.M., insgelomt also 231,5 Mill. A.M. mehr aufgelommen. Bei dem Mehr an Beihr und Berfehrsteuern ist jedod zu dertällichtigen, das im erlten Aiertel des Kednungsjohres 1834 zwölfgen, das im erlten Aiertel des Kednungsjohres 1834 zwölfgein, das im erlten Aiertel des Kednungsjohres 1834 zwölfgein, das im erlten Aiertel des Kednungsjohres 1834 zwölfgein mit den Kerbrauchsiteuern ist zu berücklichtigen, das die Schächsteuer einspellicht worden ist. Anfolges delsen find deim Kergleich mit dem Erfen Bieteld des Rechnungsiohres 1934 die im April 1935 moßgewiesenen 12,1 Mill. AIM. Schlächsteuer in die 1936 moßgewiesenen komm Mod 1935 und dem im Mod 1935 und dem im Mod 1935 und dem im Aiertel 1935 moßgewiesenen Aiertel mit mit 1936 und 1936 noch 1936 und 1936

Englische Barlamentsmitglieder auf einer Rabrunbreife burch Deutschland

auf einer Radrundreife durch Deutschaud.
Frankfurt a. M., 2. Aug. Die englischen Barlamentsmitglieder Lord We zu ma auch und Lord Stanzerd afeiowie der Sefrecht des Oderkaufes, Colin Danid on, und
Ladu We zu ma auch haben eine Radhaftunundreife durch
Deutschaft der den deutschaufen Lord und Lado Wegmannteile durch
Deutschaft der der der der deutschaft der der keiner am Donnerstag von Dondon nach Frankfurt a. M. ah, wo sie mit den beiden anderen Keisleichnehmern yufammentersten werden. Kar seiner Klotzie fagte Lord Wegmannt, der 30 Aahre alt ist, in einem Interview: "Es handelt sich um eine ganz gemönnliche Kadbour, bei der wir etwa SO Kilometer in Deutschsend zurüsliegen wollen. Wir wollten eine Abwechllung vom Autofahren und winschen, auf angenehme Art lo vielt wie möglich von Deutschlend zu seinen. Wir werden überall absteigen, wo es uns gesällt." Er wise läbigens nicht, in süget Lord Vermaauf diesen Keiserschlich jchafter jemals zuvor ein Jahread bestregen Hätten.

Der Graf ohne den "unbedingten Glauben".

Mus der SM. ausgestoßen.

Berlin, 2. Aug. Immer wieder ereignen sich Fälle, in denen Berjonen eine Gestmung offendaren, die mit den Grundlägen des Eractes wie der Bewegung unwereindarind. Damit stellen sie sich augerhold der Boltsgemeinschaft. Als einen bekonders trassen zu der Belte der Angelich in einer heutigen Aummer den Ansichlug des Forikealselfers Graffind von Findenstein in Potsdam aus der Su, dar.

balters mach der Gemeindeordnung nimmt der Keichsteits mach der Enkeindeordnung it die Stadt des Gentreiden. Im Seinschlieben der Gemeindeordnung it die Stadt des Gentreiden. Im Seinschlieben der Lindschlieben der

Die Internationale, der Feind der Nationen.

Bon M. Louis Bertrand, Mitglied ber frangöfifchen Atabemie.

Der Auffat enthält die Leitgebanten eines Bor-trages, ben der befannte franzöfliche Gelehrte und Schriftfeller auf dem London er Rationali-ftenkongreß im Juli diese Jahres hielt.

gentongreg im Juli diese Jahres hielt. Es handelt sich bei der "Internationale" in meinen Aussübrungen nicht darum, wie sie als Partei organisiert ist, nicht um die Art ihrer Betätigung, noch um ihre Berbeteitung und ihre Bropaganda, auch nicht um sine politische wie logiale Julunit in der Welt, sondern ich will nur über den Internationalismus als Sosiem, als Welt und Staats-auffaljung prechen, Aur die Idee des Internationalismus möchte ich dier einer Kritit unterziehen.

tätigung und ihliehlich auf die Keligion zu betrachten. Aberall endet der Internationalismus in Krieg, in Serwirrung, in Geleglicifeti, das deiht in der Verneinung aller natutgegedenen Bindungen, in der Zerhörung littlicher Betre, der Gigenprägung des nationalen Charofters, den er entmannt, um ihn eine leichtere Beute der Alleinherrichaft der Internationale merden zu lassen. Se ist demgegenäder notwend bl. d. die die Bilter fart find, dah sie bir der Krieg unterdicken zu länen. Wenn men sich einbildet, den Krieg unterdücken zu Innen, wenn man die Grenzen aufdebt, so ist dies eine Litopie. Wan schlägt ich mich allein um der Grenzen willen, sondern manchmal wegen Ideen und immer wegen

Intereffen, die immer und ewig reticieben und gegenein-ander gerichtet find.

ponfindenburg

Die Sindenburg-Bufte für ben Feldherrnturm des Tannenberg-Rationalbentmals,

von Max Begner geschaffen wurde und jeht Rahmen der Hindenburg-Gedächtnisausstellung im Berkiner Zeughaus zu sehen ist.

(Breffe-Bild-Bentrale, DR.)

Rurze Umichau.

Der dänische Reichstag nahm am Freitag die Re-gierungsvorlage über die Regelung der Gerreide-preise und der Schweinerzeugung an. Hervass wurde der Reichstag auf unbestimmte Zeit vertagt. In der Zwischenzeit oll sich der Landwirtschaftsausschus, mit der Frage einer Regelung der Butterpreise beschüftigen.

Die Botlage für die Reform der indijden Ber-taffung erbielt am Freitagmittag por ber Bertogung bes Barlaments die Buftimmung des englifden

Königs und damit Gesehestrast. Mit 478 Klau-sein ist das Indiengesch das größte Geseheswert, das semals dem englischen Barlament vorgelegen hat.

Gegen die Aotverordnungen der franzö-jischen Regierung haben auch em Donnerstag in ganz Frantreich wieder Masserreren 20 000 Arbeiter, in Statischunden. In Karis demonstrierten 20 000 Arbeiter, in Strafburg detrug die Jahl der Aundzeber 15 000, in Mili-daufen 10 000, in Kosmar 6000, in Breit 10 000, in Lille 6000, Die Kundyedungen sind säntlich ohne ernste Jwiscensälle versaufen.

"Es ist bedauerlich —"

Die ameritanische Untwortnote wegen des Flaggens zwischen zwischen Zwischen des Flaggens zwischen zu der Aufragen des Glaggens des Glag

Rommodore Ziegenbein über die Borfalle

Das Ceben eines genialen Sonderlings.

Anefboten um Anut Samjun.

3um 75. Geburtstag bes Dichters am 4. Auguit.

Samfun burfte wohl einer ber am meiften geielenen und am innigften gebliebten Dichter ber mobernen Betitteratur lein. Jugleich ift er gewiß einer ber metkwürdigken Wenichen unieres Zeitalters. Er, ber so viele herrliche Rauge aus einer unerichöpflichen Phantafle geboren hat, hat elibf immer das Eeben eines "Rauges" geführt, das beitztienes genialen Sonderlings, ber auherhalb jeder Regel fieht.

eines genialen Sonberlings, ber außerhalb jeder Regei
kent.

Hamlun stammt aus dem nördlichen Korwogen, und des
erstärt viele Eigentümlichseiten seines Wesens. Denn über
einer zeinent, einer stäftereichen und menschenarmen Landdafft, geist bie Mitternachtssonne ihr magliches Licht aus.
Dier am Kordfup und Kordfun ift die Katur von ganz urprüngtlicher Kraft, dabei beschwingt und gastleich grotest.

Und dier ist Hamlun beheimatet geblieden, auch wenn t später in Minchen oder Katus sehte, in Kuhland, Amerisa und der Türkel. Alles, was er in seinem adenteuerschien Leben ersuhz, ift aus der Verspetito des Landes unter der Ritternachtssonne gesehen. Her ist die seelische Beimat seines Kedasteutrs Lunge, des mertmürdigen Menchen Ragel oder des Fräulein Dagny (aus den "Myketein"), des Zeutnants Glan (aus "Kan"), der Literatentsque (aus Meue Erde"). Sie alle sühren das Leben und haden die Gemochnheiten von Sonderlingen. Hamlun selbst neunt Ragel einen mermürdigen Schatiatun. Dieser Ragel bringt mit einen scharen Schatiatun. Dieser Ragel bringt mit einen scharen Schatiatun. Dieser Ragel bringt mit einen schunkefingell durch verbüllend einache Möschen, das er sar nicht sennt, wie eine vertraute Freundln. Das ist ein einer Schunu-Ginsell durch verbüllend einache Möscher-üchter Semiun-Ginsell durch verbüllend einache Möscher-üchter Senntun-Ginsell durch verbüllend einache Möscher-üchter, der verbere Schale ist ein Zeil seines Schöglers, des Dichters Knut Hamlun.

Denn er drachte es vor vierzig Intern ertig, in einer ausrtlanzigen Erichfabe turch Saul mieten und mit martschreiten Gerichte durch die Stadten ein zeil eines Schöglers, des Dichters knut Hamlun.

Denn er drachte es vor vierzig Intern ertig, in einer amerikanzigen Erichfabe turch bei Stadt ein verlanzie Seine wollte über eine epochale Erstund ber ein zeil eines Schönbeitsmittel von unerbörter Mittung werbe norgelührt eine wollte burch den Rund eines Un-den Menter vor der der der eine eine Kentern der ein gerubinen.

Wie man öffentliche Meinung macht.

Greuelheite 1935.

Bir bisden um keineswegs ein, daß der Nationaligiafisenus in allen Reeike und Ländern der Welt "desleht" und "populät" ist. Bir wilfen sogat, daß in einem Teil der öffentlichen Neinung des Auslandes das Gegenteil der Jall ist. Es genügt, sich die Little der in Deutschand verbotenen aussändichen Zeitungen anguischen, um zu wilfen, wer die Preseptafte sich und wo sie singen, die noch anna 1935 das antideutische Zeitungen anguischen, um dieben. Diese Treispapite geden sich alle mögliche Mühe und jeweichen die Ausläche der weigigens siehen Diese Arseispapite geden sich als eine gemannen zu siehen der der die Verlegen siehen doch weigigen siehes Doshaften der weigens siehen boshafte oder weigigens subsettie Weinung auf "öffentlichen Meinung" an sich au machen. Wenn wir um die Greuchsehe der keiten Zeit aufs Korn nehmen, so millen wir zunächt einmes siehellen, daß mit den Greuchsigen alten Schlages, also Modell 1933 und 1934 nehm ein siehe seine gemachte öffentlich Meisung auftann, die Zat, und auch der dömilighe Gegner des neuen Deutschlands wird es schliegen wir das gescheben is, das ohne viel Kropaganda die Greuchseie einsach zerteen hat. Aufgang diese Jahres erseiben mit daher logar das erbebende Schaufpiel, dan mache Länder digen deutschland.

Die Greuchseix auna 1935 ist mie ausodentet, ein wenig

Taile. Detenmelbege anno 1935 ift, wie angedeutet, ein wenig anders geworden. Man verfucht es mit der Kulturt", die man uns in sorgiältig redigierten Meldungen obspricht. Das ist eine Sache über die wir eigentlich nur lächeln fömten. Es sind jest gut und gern 80 Jahre der, das man sich im Aussend und die heit gut und gern 80 Jahre der, das man sich im Ausself, sie uns obspiprechen. Alle brauden nur an 1914 zu denken, wo mehrere tausend didielbige Sücher, das Morties der eigenen Unselberteit der fallurellen Bewegung seitstellen: 1871, das Jahr, in dem der Aufflieg Preußens und Deutschlanden begann. Bis dahin, jolange wir afo in unsählige Fürstenriimer zerspisser und gespoliten waren wir Europas browe und barmloß Kinder, die es sliedten, vor sich dingaben, um den Kamen eines "Bolkes der Utster und Denker" immer wieder aufs neue zu verbienen.

Also, was die Kultur anbelongt, joll uns die Sache balt

femmte Affette feststellen, die die hinguziehung eines Bindiaters bringend erfordern.

ölindieters dringend erfordern.

Albas weiter in diesen Jusammenhang zu dem Thema Affentliche Meinung' gehört, ift die Tariade, daß die Viener Brese geradezu mit Ledvenschaft die Hanson-Neckoung verbreitet dat. Aun wilsen wir ze, daß die Gleichung Breiteriet dat. Aun wilsen wir ze, daß die Gleichung Breite und öffentliche Meinung in Osterreich nicht aufgeht, und wir fönnen dader den Erguig der Wiener Blätter nur als Ausfluß der Ohnmacht und Wur des gegenwärtigen offerreichsischen Köginnes gegen den deutschen Kactionalischaftsmus nehmen. Was, fragen wir uns dei alledem, würden ausfändelige Kegierungen sogen und inn, wenn etwa ein deutsche Statt oder die den Areiten und zu deutsche Statt oder die den Areiten und zu den deutsche Statt oder die deutsche Freise, um nicht zu jagen "die öffentliche Weitung" die auch in den dem den Zändern wenig mit der Presse zu tum dat, den deutschen Leiern über die Verhaltnisse und zu den deutsche des Kall Oberammergau deiselbe nicht als einziges Schipiel der Greneschehe anno 1935. Er ift nur

gur allgemeinen Auftlärung aus dem Wuft und under dringlichen Gestrüpp von Untraut ahnlicher Art here gezupft worden.

Ein Amerifaner entlarut die Segpreffe.

Rem Port, 2. Aug. Der Bräfibent der Brootinner fan beisfammer Louis Wills traf an Rotd des italienisches Dampfers "Rer" auf der Jeimfahrt von einer Beschores, in Europa in Rew Port ein. In einer Breschlittertedum kellte er seit, daß es ihm unmöglich sei, die amerikanliche gleifungsberichte über die Bergätmisse in Daufdichand miedem in Einflung us bringen, was er mäßrend seiner Resputrch Deutschland jah. Die Bergätmisse in Deutschland eine Durchaus normal. Das Ressen ein in Deutschland genau angenehm, wenn nicht sogar angenehmer als in Frankreis Das deutsche Bolt mache einen vollkommen zufriedenen Eindruck.

Stettiner Geschäfts-Juden provozieren.

bereits freiwillig beim Stettiner Bolize, präsibenten das erwähnte Telegram min haltlich wiberrusen mud juggeben hätten, das webe die nationallostalistische Bewegung noch ihre Giederungen an den erwähnten Borsallen beteiligt gewesen seten. Beite machte der Kreisseiter die ausseherersgende Mittellum das dei den Bertucken, in den Stettiner Stecken Unrube stiffen, von der Staatspolizeistelle Stettin 30 früher Marxisten verhalten woben seinen. Dies Teilage bewisde beutlich, von welcher Seite Provolationen und Unrubervorgerusen worden seine.

Gin Jude in London verprügelt.

Bondon, 2. Aug. In Hadnen nörblich von Jondon wurd, ber Jude David Zeitlin infolge heraussordernden Be haltens so schwerzer neberen Berlegungen ins Kranken hau gebracht werben muhte. Der Borfall fand an einer belebin Straßenede fatt.



Italienische Truppen in Eritrea, der an Abessinien angrenzenden Kolonie, beim Vormarich von der Kuste ins Innere des Landes. (Fulgut, R.)

Mus Kunft und Ceben.

bie einen Höhepunkt der Reichssespiele bildete. Die Haupt-rollen wurden von Heinrich George, Elisabech Stieler, Olly Schreiber, Klemens Haffe, Kauf Mogner und Ald, Florath getragen. — Die Seiebelberger Benöterung brachte Reichs-minister Dr. Goedbels begeisterte Ovationen.

minster Dr. Goeddels begeüsterte Ovationen.

Das Aunftwerf des Monats im hessichen Andesmusenn. Ein diehen dandesseniem. Ein diehen in Darmstäder Privathelis gemeienes Gemöde "Brend in der Frankfurter Altstadt murde vom hessischen Landemuseum Darmstadt erworben und ist als Kunktwert des Monats ausgestellt. Das dunt dewegte, isthenfrendige und mit viel Liebe sir Details ausgeseichnete Bild kammt von dem in Londort gedoerenen Maler Kart Eingel, nach der dort gegegenen Burg auch "Engel von der Konden der der gegenen Burg auch "Engel von der Kadenau" genannt, der von 1717 dies 1770 ledte. Nach Eindelt und Ansendauf in Allselder und Williagen arbeitete er sein 1720 jedichert mit Astiede Sieden ab dem Bolfschen und die vouwe diese Sitd als Aunstwert des Monats ausgegeschnet.

* Dürer-Musstellung magrend des Reichsparteitages Mürnberg. Jum diesjährigen Reichsparteitag witd germanische Rotionalmuseum in Mürnbe eine umfallende Dürer-Schau eröffnen. Der gele Beltig der Stadt Allenberg umd die Beltinder des Museums werden die rereinigt ein. Die Hellung foll mehrere Monate offen geholten worden.

* Tanklöste Mertlifft gehöltet. Auch der besom

pellung joll mehrere Monate offen geholten werden.
"Fachschaft Artiste" gebildet. Aach der det Auflölung der drei Artisten und Varietobrechven-Ver-ist auf Veranlassung der Reichfalturfammer die endy "Fach schaft Artist" im Rahmen der Reichst fammer gehibet worden. Die neue Jachschaft ist gemi geschlichen Bestimmungen der Reichstufurfammer die erfannte derufs fändisse Organisation im Variete, Kadarcti, im Jirtus und auf Kleinfunsch fünflertig Tätigen.

im Sarrere, Kadacki, mirties ind oah Actendumb imitterlich Tätigen.

Lebensende im oberiten Giodwerf eines Mediens, deren ansteigende Treppe nicht gerode eine freundliche Auftrung zum Bestad mur. Außer den allernächten Iren batten auch mur die mömmlichen Modelle in des We Wertstart Juriti. Gines Tages mar Mengel eiftig mit Stid beschäuftigt, das die Juriddringung einer Kirchen in eine Tiroler Dorftapelle darstellte. Den Jugann Kapelle dilbete eine Treppe, die der zu seinem Meller lich war. Das bodgewachiene Model follte ich nun Stapelle dilbete eine Treppe, die der zu seinem Meller lich war. Das bodgewachiene Model follte ich nun Stapmmenbuden, um die Jahne durch die nichtig Kapfür zu schleben. Nach vielen mitzungenen Berfucke dem guten Mann schließlich die Gebuld, er kellte die dnit bördarem Rand auf den Boden um schließe Meng. Moch ich er Sield der Giel Der Reiche war zus verbfüsst, daß ihm der Hinfel aus der hand fiel.

betrifft. Eine temperamentvolle Webergabe der Ouvertüre ju Mogarts Don Giovanni beischlich der Derbeicher Neue der Duvertüre ju Mogarts Don Giovanni beischlich der Ausgeschlichen Mogarts Don Giovanni beischlich der Ausgeschlichen Man Man Mogarts Don Giovanni beischlich der Ausgeschlichen Man der Mußer Meise wird der Mogarts der Geschlich der der Man der Mußer Meise der der Mogart einer Lächtigken Ausgeschlichen Gernard einer tidischen Mogart einer den Verlährige Ausgebrigfetz und einer Ausgeschlichen der im Borjahr seine John der Mußer der Mogart einer Ausgebrigfetz um "eisernen Bewischen Genarsbillicher Ausgeschlichen Genarsbillicher Ausgeschlichen Genarsbillicher Ausgeschlichen Genarch der Mogart einer Ausgeschlichen Seiner als der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Genarsbillicher Ausgeschlichen Genarch der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Genarch der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Genarch der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Ausgeschlichen Genarch der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Genarch der Verlährige Sichtlicher Ausgeschlichen Ausgeschlichen Scharfte und Keiter und Literatur. Schauspielet In meißer und Seiner aller Ausgeschlichen Ausgeschlic

Das Vertrauen der Salem-Raucher

kommt vom guten Tabak, den wir 50 Jahre lang in den Salem Mischungen verwenden. Wir danken dem Raucher mit der

neuen

JUBILAUMS-MISCHUNG



SAILEM
GOLD

1886 * JUBILÄUMS - MISC

20.10 gun 20 Mhr

weil, 19.1

1 Uhr: Was

tungsfonzer r Reichsbahr m Kielflüge 10 Uhr: Klob ten zu finger bei ber Arbeit

lhr: Konzert tde, 21 Uhr wollen wi und den

Wiesbadener Nachrichten.

Tageserwachen.

Tagesetwachen.

Es ift um die fünste Stunde des Morgens, MenichenIeer und wie geschrt sind die von schwachen, trüdem Licht deleuchteten Strahen; nur da und dert wantt noch ein Nachtichwätmer unmesolvös singend mach Jaule. Die Größkadt
ichwätmer und die und die der Ander ungeschen führen
beimlich fremd. Die Hünler zugezogen. Aus vereingelten Hünlern
den ind die Gerine ungezogen. Aus vereingelten Hünlern
deringt der frohe Gesang eines früh munteren Kanartenvogels. Manchmal wird die kleine nur der kleinern
der frohe Gesang eines keders unterbrochen. Erdarmungslos eber zwerkösig entreißt er den himmischen
Gestüben Morpheus einen lansten, friedlichen Schläfer.
20ngam rücht die Jeit vor.

Mun ist es sechs. Matt dlinken die Steene am Himmel.
Mehr und mehr verblassen ist, die Geschen die des geiten
dämmernden Sonnenstrahlen. Lutig und bedeunstrah
dem trahen die Gossensche der geschen der
der in der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der

Bilang der Abungswirtschaft der deutschen

60 000 merben erfaßt. — Ausban Diefer Schule ber Bragis auf anbere Berufe.

60 000 werden erfaßt. — Ausbau dieser Schule der Pragis aus andere Beruse.

6. Die Abungs sit men als Einrichtung des Amtes sür det Acheitsführung und Berusserziehung der Deutschen Arbeitsdem in den zu der Acheitsführung und Berusserziehung der Deutschen Arbeitsdem Ihrendelichen Ertustur Aben den zu der Verlagen ihren besonderen Struttur überaul eines ausgreichzen Reine mieser diese den den des Anderseiternachwuchsen Indexenderen Struttur überaul eines ausgreichzen Anderseiten der Verlagen mieder Schule der Pragis mitder diese Stade und Leitung der Arbeitsdereitsgester undgesten mögesteitel, delt, der Verlagen Verlagen Verlagen der Arbeitsder den Anderseiten Arbeitsdere und der Arbeitsdere der Verlagen der Arbeitsche Verlagen der Arbeitsche Verlagen der Arbeitsche Arbeitsche der Verlagen der fichtigen Werfchalten den die Sache auf Anforderungen entsprecken der übergeitsche Arbeitsgesten der Verlagen der Verlagen Verlagen der Arbeitsche Verlagen der Verlagen Verlagen der Arbeitsche Verlagen der Verlagen Verlagen lief annetlich gefreie der Verlagen der Verlagen Verlagen lieft annetlich gefreie Verlage ihren Ebungseitung lieft fannetlich ein and eines Praftifers, der in der Kenzellich in der Verlagen verlagen der Verlagen d

Rarneval im Robbau.

Karneval im Rohbau.

Crite Borbereitungen sie die Kampagne 1938.

Es ist noch ein bischen früh, wich nancher Zeser sagen, seit ichon mitten im Gommer an ben Karneval des nächsten Jahres zu benken. Er hat recht, wenn er beim Karneval nur an den Bergnüssen der Selucher benkt. Um aber diese Fröhischeit erzielen zu können, bedarf es langwieriger Korbereitungen, die seit bereits ausgenommen worden sinh, so die Bergnüssen der Kannevallen der Gerführichte zu gegen der der Kannevallen der Gerführichte der Freuhe mürdig sinh. Der "Sprude!" der als Traditionsgruppe des Wiesbadener Karnevals in den Kauen Kurverein einzgesiedert worden ist, wird auch im numlerer Sabte wieder Träger des Karnevalgebankens in unterer Sabt sein. In ihm vereinigen sind alle die, die gewillt und bestädigt sind, die es kannevalgebankens in unterer Sabt sein. In ihm vereinigen sind alle die, die gewillt und bestädigt sind, diese rheinsige Solfssie des Jumors und der Arbeitungen der "Sprudet" wird repräsentatio sür die Bestätungen der "Sprudet" wird repräsentatio sür die Bestätungen der "Sprudet" wird repräsentatio sür die Bestätungsden Kannevalgesellschaften und vereine wie in frührern Jahren mit eigenen Keransfenken. Im jedoch die Ein heitzlich feit zu wahren, sichen es angeseigt, som jest darauf hin zuweisen, das genemen. Um jedoch die Ein heitzlich werden werden die nach eine Rechtungs der eine Roche früher als in 1935. Des allein bedingt sich eine Breitungen werden können. Kasendermäsig sällt Alsermitweit der Westerlangen und die geninnen Kartungen und der eine Breitungen der Sprinder" hat dieser eine Roche früher als in 1935. Des allein bedingt schole leiner Grochveransfaltungen gegenüber dem Borjahre eingeschwährt. Dassit werden der die Rochereitungen mit die Sitzungen und bestädigung eines dem Bernationer. Der "Deprische hat der eine Mugali von Kreppel-grant. Dassit mehren Gerläugen und dies Rechten und die Rechtschaft in kommenden Jahre eine Mugali von Kreppel-baraufte. Daneben mub beachtet werden, das dies klaufen und einer Arten der die

Besinnliche Betrachtungen.

Bon Glud, Bufrieben heit und Cheicheibung.

Ber ist weise?"

"Ber ist meise?"

"Der von jedem ternt."

"Ber ist mödnig?"

"Der eine Leidenländten zügelt."

"Ber ist mödnig?"

"Der eine Keidenländten zügelt."

"Ber ist aufrieden ist."

"Ber ist aufrieden ist."

"Ber ist aufrieden?"

"Ber ist aufrieden?"

"Rientweise sist seginn unserer Tage. Im Zeitalter des Fermsehens ist es noch genau so, wie zu jener Zeit, als Arabiens Wänsen der Kanne machten durch die erwachende Bertschen der Konig die Höllte eines Reiches jenem versprach, der ihm das Hende eines nollsommen glüstlichen Wensichen der in das hend eines vollsommen glüstlichen Wensichen der in das der den ganzen Tag über song. Aber er war jo arm, daß er den ganzen Tag über song. Aber er war jo arm, daß er den ganzen Tag über song. Aber er war jo arm, daß er uicht einmal ein zemb datte.

Die Arabee erzählen dies Skänden, ohne zu berichten, daß auch dieser innen zufriedennen Wensichen. Denn es gibt seinen zufriedenen Menschen.

Deit der Mussen um Besider. Behi den und Lingur inden der Weiselfung kumen und Beider. Behi du auf den Zug, um den Aulsschlag des Ungewohnten zu fühlen und Lichter flammen zu seinen. Deitratest du in Gianz und Keichtum, kommen Zeiten, in denen du währlich du debest in der bekanten steinen Jütze das entgegengesehte Sehnen nach Reichtum ein.

Der Ledige mähnt in der Che das hächfte Glid; der g heiratete denkt nicht feiten an jene Tage, in denen er g frei war. Das bejagt ja auch das alte Sprichwort:

frei mar.

Das bejagt ja audz das alte Sprichwort:

Es gleicht falt jede Che
Mohl einem Bogelhaus:
Die drauf lind, wollen rein,
Die drint lind, wollen rein,
Die drint lind, wollen raus.

So geht es mit allem: Der Kleine möchte groß sein, b
Magere wünscht kind nichts sednlicher, als Hett.
Ju all dem kommt, daß man das Jiel seiner Münsche wass faulen kann, dein der kriede trägt die gleiche Leit Unzufriedenheit, wie der Arme.
Du kannft wohl einem wertvollen hund für vieles Gkaufen, aber du kannft wohl einem wertvollen hund für vieles Gkaufen, aber du kannft wohl einem wertvollen hund für vieles Gkaufen, aber den kinepiches Gprichwort.
Das Käriel menichtischer Unzufriedenheit ist im Legericht 3. Bertlin-Charlottenburg gestigt.
In der derrigen Scheidungskammer ift an der Mehinter dem Rächtertlicht in großen godischen Eetern ein Seiz zu lesen, der den Dingen auf den Grund geht:
Die Meisten das Gidä besche hat, Weil sie fortwährend das andere quätt, Was andere abeen und idem Echten eine Scheidungskambeissen diese Sprund einer Scheidungskambeissen diese Sprunde einer Scheidungskambeissen diese Sprund einer Scheidungskambeissen diese Sprundweisseheit siehen sie alle dort der Richter, um die mit so vielen Hosspannen Gen der lösen zu desen.

menarbeit sand dei den zahlreich erschienenen Bertretern der in Frage sommenden Vereine ein ledhastes Scho. Es werden in 1936 nur solche Vereine Seranstaltungen sarneolistlicher Irt abhalten sonnen, die in delem Labre ebenfalls mit solchen Verenitaltungen an die Tistentialteit getreten ind. Stadten Altie de in eine die Tistent mit, daß für die Veranstaltungen an die Tistentialkeit getreten lind. Stadten Altie de in der in eine habet die Naskenställe wie die Habet der veranstaltungen des Sprudels im kommenden Isdre das Farnstaltungen des Sprudels im kommenden Isdre das Farnstaltungen des Sprudels im kommenden Isdre das Farnstaltungen des Sprudels im tommenden Isdre das Farnstaltungen des Sprudels im l. 11. wird dasgen, das sich nierbeit um eine verfehrswerbende Angelegenheit danbelt, im großen Rurchaussalte leigen. Wir ihn allerdings mit dem Sprudelsanzier Ellen des der Meinung, daß zumindel eine Frem den nijt zun zim Kurchaus abgedalten werden muß, das es sich doch dei diesen Stümtungen, wie ichon der Kame logt, derum handelt, nicht nur dem Einselnischen, innbern vor allem dem Kurgojt und den Schuckern aus der lingedung Wieselden und der Schuckern aus der lingedung Wieselden der Kurchaussalbunger au dermitteln. Gerner teilte Stadtent Altikad im der Schuckern aus der lingedung Wieselden und der Schuckern aus der lingedung Austrinden lol. Die Frage des Brößdimms leibe ist moch nicht gefüret, da es noch nicht jestigen, das den der eine Dele Frage wird in Kürze gelöß werden föhnen, zu um Schucker Willem Bereiten der Kurgen und Stadten Altikad füh dereit erflätt hat, unter Umfänden jedig kannen erfolgenden. Kamerad in der einervalsischen Schucker erflätt hat, unter Umfänden jedig der Schucker

- Wiesbaden wirbt. Die Städtische Kurz und Säders
vermaltung Wiesbaden veranstaltet zur Erlangung eines
turzen, aber wirtungsvollen Berbetetztes ein Vreis au.
Ich eld den Die Jahl der Worte des Textes dar höchftens
acht betragen. Die Horm des Textes ih jedem Zeilnehmer
reiggeleilt. An dem Breisnussigneiden fönnen alle deutschen
Koltsgenossen eine konnen der Geldpreise ausgeleit.
Ihr den ersten Preis 100 NM., dur den gweiten Preis
50 NM., und zwei Trospreise zu je 25 NM. Die nacheren
Bedingungen inn unentzestlich auf dem Schaftlichen Kerfehrsduro, Eingung Theaterfolomade, erhältlich. Schlubtermin jür die Einienbungen if den der Monthilden Kerfehrsduro, Eingung Theaterfolomade, erhältlich. Schlubtermin jür die Einienbungen ihr den is Werbeitetzt, die in imnvoller und geichmachansen ihr ein zu den Scholen Ghönheiten und Vorzäge der Weitsturfandt am Khein als hells und Erbolungsbad tressend hinweisen. Die Entschungen were werder der der der Verleich der der der des Gebeneiten und Korzäge der Weitsturfandt am Khein als hells und Erbolungsbad tressend hinweisen. Die Entschungen deBenraus auf der Verleich der der der der weitsgezichtes, das sich aus sübrenden und bekannten Per-jonlissische der Weitstander des Khols hitter unter Leitung des Hauftenspherers Determulitmeister Willser 20 ah mit Weissaden im Kurkaus gaftiert, dann fommt die er 30 ah mit Weissaden im Kurkaus gaftiert, dann fommt der Schlorische Aufmen eine Beighen ein beschutung der Konzerte in dem zur Darbietung sommenden Krogramm. Golde Galtsonzeite donnen bische nur in erbaltnismäßig wenigen Größidden durchgesihrt werden. Wenn sich Weissaden werden Kreisbaden undeisen nur in erbaltnismäßig wenigen Größidden durchgesihrt werden. Wenn fich Wies-baden jehr beiten Eichben und der Konzerten den Mittende-einen Maissaden durch der Kurkaus der im der freien Weissaden der den der der kannen ein Weissaden ein der freien Weissaden ein den der kannen ein Weissaden in der freien Weissaden ein der kannen ein gesten in der freien Weissaden ein der der

baw, rechtzeitig sicherstellen zu lassen. Bei den Arbeitschn find bereits Angehörige der Wehrmacht und Landespe gemeldet, die nach ehrenvollem jum Teil mehrjähr Dienit ausgeschieden sind,

gemeibet, die nach ehrenvollem zum Teil mehrjähr.

Dienft ausgeschieben sind.

— Lutlichut auf dem Lande. Der Reichslustschut wird nach Seendigung der Erntegelt mit einer größen die bildungs wird nach Seendigung der Erntegelt mit einer größen die bildungs wird der Erntegelt mit einer größen die Lidungschafte sind der Angelt der Landschut der Landschu

Quick mit Lezithia

das Aufbaumittel für Herz und Nerven. Keine Möd und Abspannung, sondern erhöhte Kraft und Leistun Beruf, beim Sport, auf Reisen durch Quick mit Lezithin.

mysodiotiten, die fortan die vorendinten neuen enthalten müllen, rechtzeitig zu übselenden. Ken aber gul! Junge und lerndedürftige Sausstauen immer die Augen offen, do sie nicht eines dazu fönnen. Sie icken auch ihrem Mann gern eines vor, was er leidt bet. Mutter micht gegesen hat, die Ender Abhitat im Kalagte nicht neulich eiger, daß in der Hoppiel immer nur Koteleits und gefauft wird, und alles andere liegen bleib? Hoff is der Gelauft wird, und alles andere liegen bleib? Hoff is der Gelauft wird, und alles andere liegen bleib? Hoff is der "Fleisch vom deutschen Alla und Echapein im soft aubereitet. Das glot zulammen mit Gemüle einimetes Gericht, und Sie brauden nichts meiter zu s das Aleisch mitigant der Genüber, ertig ist die Kablzeit! Dankbar und erimmt die junge Frau die Klüddige und mach darzie Moddigeten zu Mittag und ein feines Gehödlel, dos und Bering herrlichen Kratausstrich gibt. Kluge junge auf

aul Briefmarkenausstellung in Wiesbaden, Jür die größe arkenausstellung im Neuen Museum in Wiesbaden, —19. August dat die Stadt Viesbaden kriftet der Arom einer Kinskerischen Auspe mit Origierungen. Ein weiterer Vreis murde non der Stadt in ähnlicher Art zur Versügung gestellt. Die beiden ere-Versie in Wiesbaden und Neunz haben je eine ein Versiegen der Archaftet von der Archaften in Wiesbaden und Verinz haben je eine ein Platette geltiftet. Außerdem siehen noch Archaften jedem für der Versiegen von der versiegen von der versiegen von der versiegen von der versiegen der versiegen von der versiegen der versiegen

mellen.
Gine Geichichte der deutschen Rinderreichen. Der und der Kinderreichen Deutschlands zum Schuse der E. R. angeschössen dem Kallenpolitischen Amt der E. nnd Mitglied des Keichsausschulfes für Kollsgeschlenst, hat sich eine beröllterungspolitisch interessanteusade geseht. Er will eine Geschichte der Kinderbertlichen fichte der Minderbertlichen fichte der Minderbertlichen fichte der Minderbertliche Seichschundes, der wor der Machtibernahme der Kachte in seiner demaligen Form gearbeitet date. ihnsbund dat an seine Antstäger und seine Mithel Aufsorderung gerichtet, Berichte und Bilder aus ab neuer Zeit sur dieses Geschächtswert einzureichen, m geschiete und zulammengestellt werden soll. Wie deht der Solltredunschun bei Auffrecherung gerichtet und zulammengestellt werden soll.

Befanntmachungen.

DG. Rriegsopferverforgung E. B. Rheinfahrt ins Blaue.

Rheinschrt ins Blaue.

Die Begitseitung Mainz der NSAOB, unternimmt am Gonntag, 18. Nagust mit mehreren Gowderdempfern der Köln-Dissleddere Dampfichtsinsteren Gowderdempfern der Köln-Dissleddere Dampfichtsinsgesellichaft eine Kheinschrt ins Blaue. Die Schiffe merden nach viertündiger Jahrt rbeinadwärts eines der schonten Kheinskodigen anlaufen, woslehft neben guter dilliger Verpfiggung für einige Stunden the inischen Problimus geiorgt ift. Sedes Schiff führt eine große Multschapelle mit sich, isdag die mehrkündige Kalifahrt nach Siederich der Nurft linterhaftung. Tan, Hundeltung von Schimmung frode Abwechlung bietet. Der Fahrpreis für hine umd Müschofts beträge 2 RR. Kinder von die in den Verpfelle der Kander von der Kantitrage 11a. Die NSKOB, itt nicht nur eine Organisation der Artegsooffer, in übren Keißen sammeln sich seuten der Krangebert nicht nur die Kriegsooffer, sondern auch alle Frontsoldaten. So sind zu dieser kantituse nicht übren Angedörtigen herzlicht eingeladen. Die Kheinsladt der RSKOB, wird zeigen, daß die Frontsoldaten Wiesbadens in alter Kameradschaft verbunden sind.

schen Deutschland und Kopenhagen jusüglich 2.70 AR für die Funstreck Kopenhagen—Rentjavit.

— Treue Dienste. Ein in unserer Zeit seltenes Zest konnte eine Offitelein seiern. Fräulein Engetime Specht onliendete am 1. August eine dijährige nunnterbrochene Dienstzeit als Wirtschafterin in der Familie des Hermanischene Dienstzeit als Wirtschafterin in versten der werder die gesten der der die Angelt eine Auflagen der die Angelt ein Hurtschaften der Angelt die Angelt eine Angelt der die Angelt di

[anunensein um jich. 3m 4. August feiert Frau Katharina Conrad, geb. Bechtel, Feldstroße 18, ihren 88. Geburtstag. Frau Luise Schäfer, geb. Heilheder, Weitenbltraße 3, seiert am 5. August ihren 84. Geburtstag. — Die KölneDisselberter Abeindampschiffstschaft veranstatet noch einmal und zwar am Mittwoch, 7. 8., 15.30 Uhr, ab Wiesbaden-Biebrich eine Fahrt ins Blaue. Ferner wird am Freitag, 9. 8., nochmals eine Rhein-Main-Fahrt nach franklutt a. M. durchgesührt. Absahrt ab Wiesbaden-Biebrich 8 Uhr.

Wiesbaden-Biebrich.

Die Chefente Konrad Herbert fontten am 1. August ihr 46jähriges Chejubiläum feiern. Das von ihnen gegründete Wilde und Geflügelgeschäft, Kathausstraße 76, welches von dem Godm weiter geführt wich, feierte ebenfalls an diesem Tage das 25jährige Geschäftsjubiläum.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Biesbaden-Sonnenberg.

In Wiesbaden-Gonnenberg wurde eine Mitgliedigaft bes "At de it de ant" gebildet. Der Bezirfsohnann des Krbeitsdanf. Oberfeldmeiter. La m all, iprach über Sinn und zwed des "Arbeitsdanf". Die Mitgliedigaften wollen und lossen des "Arbeitsdanf". Die Mitgliedigaften wollen und lossen des "Arbeitsdanff". Die Mitgliedigaften wollen und lossen des ein sich alten. Sie sind Mittels und Sammelpunft für alle Arbeitsdanffameraden. Arenpunft der Arbeitsdahen, durch Artheife dei der Arbeitspermittlung, durch Erfundung von Arbeitsgelegenheiten und durch Beratung und Lentung zur etwa antwendigen Vor-, Imsu Weachsdulung. Sämtliche erschienenen Arbeitsdemeraden kraen der neu gegründeten Mitgliedigaft dei. Einige sichen Arbeitsdeinslisieder scholen Arbeitsdein A

Die Siedlung an der Walter-Flex-Straße feierte am Freitagabend für die ersten im Robbau fertiggestellten sünf Wohnbaufer (zwei Doppelhäuser und ein einzelnes Haus) ein großes Richtfelt.

Um bei starten Regengussen Walserschäden zu vermeiben, wurde biefer Tage an der Bachüberbrüdung ein neuer Schaft fertiggestellt.

Wiesbadener Lichtspiele.



Rundfunt-Ede.

Stanten Sie am Monlag!

Betlin: 16 Uhr: "Wenn einer eine Keile fut". 20.10
Uhr: Unterhaltungsfonger. 21 Uhr: Giegfried Wagner gum
Gedenfen. 22.30 Uhr: Jur guten Nacht.

Stes fau: 15.30 Uhr: Kleines Konzer. 16.10 Uhr:
Sundstagsgedanfen. 19 Uhr: Arbeitsdanf. Ein Juntserich.
20.10 Uhr: Der blane Montag. 22.30 Uhr: Mufit zur guten
Nacht.

20.10 Uhr: Der blane Montag. 22.30 Uhr: Mußt zur guten Racht.

5. m b.ur.g.: 14.20 Uhr: Mußtalische Kurzweit. 19.15
Uhr: Tämzerische Mußt. 20.15 Uhr: "Mußter von Königen".

5. öripiel. 21.10 Uhr: Bergeßten Kußt.

Köln: 16 Uhr: Kleine Unferhaltung. 18.30 Uhr: Bas wissen von unieren germanischen Borsahren. 20.10 Uhr: Luntes Allerle.

Kön: 19.50 uhr: Urberflunde. 22.30 Uhr: Unterhaltungssonzert.
19.30 Uhr: Liederflunde. 22.30 Uhr: Kon unierer Reichsahn.

Münd en: 18.10 Uhr: Konfesnunkt 18.30 Uhr: Klobelleher und Westelligel.
17 Uhr: Konzert. 19.10 Uhr: Bolfsmußt. 12.30 Uhr: Klobelleher und Westelligel.
23 Uhr: Lanzfund.

Giuttgart: 16 Uhr: Seitere Mußt. 17 Uhr: Konzert.
20.10 Uhr: "Im Gonnenbad". Eine bunte Edunde. 21 Uhr: Elamische Westellen. ..." Dicktung und Lieder aus Maiuren und dem Salfenland. 24 Uhr: Rachtmußt.

Die hentige Ausgabe umfaht 20 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt" sowie die Beilage "Der Conntag".



AUTOHAUS WIESBADE

ist ein rein deutsches Geschäft. Inhaber und Belegschaft Fachleute. Verkauf und Kundendienst auf OPEL spezialisiert. Opel-Großhändler

NIKOLASSTRASSE 7

Extra-und Offiziersuniformen der Reichswehr, Fliege und Marine

werden in bester vorschriftsmäßiger Anfertigung durch die Wiesbadener Schneider geliefert

Herrenschneider-Innung Wiesbad



Zahn-Praxis W. Römer

Wiesbaden Webergasse 21 (Eing. Oroi-Lilien-Quei Sprechstunde 9—1 u. 3—7 Uhr

e Behandlung. Unverbindl. Beratung. Ziv a GebiB-Reparaturen in 2—3 Stunden.

Heute so einfach

Undreasmartt 1935.

rammartt veröffentlicht. den 2 August 1935. K157 Städtische Marktverwaltung.

Rirchliche Anzeigen.

Sonntag, ben 4, August 1935,

Ratholijde Rirde.

Gomnia, ben 4. Munift 1985.

Ratholijde Rirde.

Blartfirde Et. Soniiathus. 6.09 und 7.00 bl.

Bellen. 8.00 Am mit gemeinsbattlicher bl. Rommunion ber Blanner. 8.00 Sinbergottesbeint mit Bredigt. 10.00 Sochant mit Stebist. 11.30 Leste bl.

Belje mit Stebist. 20 Nobentraas und Allersbeitgemeins Gomnia 19.00 Reichtraas und Allersbeitgemeitstanet mit Gegen. In den Bodentagen inderen bl. Beljen und 6.00. 7.61 und 9.00. Beichte geleinten Zonnstag 10.00 Sin 19.00 und nach 20.13

Blartfirde Blaria-bill. 6.00 Krühmelle. 7.30 ameite bl. Belje. 8.45 Kindergottesbeint, 19.00 pocham mit Brebist. In den Bodentagen ind die heite schein 19.00 pocham mit Brebist. In den Bodentagen ind die Judie Gamstag non 16.00 bis 19.00 und nach 20.00. Gonntag not 6.30 an; auberdem am Donnersbag pricken 17.00 und 18.00. Am Breitig if Der 3.5 einergottesbeit. 19.00 genetesbeit. Sol smeite bl. Belje. 200 Kindergottesbeit. 10.00 bodent mit Breitig in Der Bladentiesbeit. 10.00 bodent mit Breitig in 19.00 kindergottesbeit. 10.00 bodent in 18.00 kindergottesbeit. 18.00 kindergottesbeit. 18.00 kindergottesbeit. 18.00 kindergottesbeit. 18.00 kindergottesbeit. 18.00 ki

Mit-lathol, Cemeinde, Friedensfirche, Comal-der Strage, 10.00 Amt mit Predigt. Bfr, Gber

Baptisten-Kemeinde, Ablerstraße 19. 9. Bredigt und Abendmahl, 10.45 Sonr Montag bis Samstag, 20.30 Nortrö

der ideale Einmach-Essig



bener Tagblo

Gebt den Blinden Arbeit! Rörbe und Stühle werben in

Voll-Elektrische Reformküche

mit dem Siemens-Kühlschrank



Mühelos schlanket

THALYSIA

Anschluß-Reformhau Inh. Robert Meyrer 21 Webergasse 21 Fernruf 223 05.

Todesfälle in Wiesbaden Sulanus Alöduer, geb. Söb Ebetrau, 68 Jahre, Bertrau itraße 10, † 1. 8. Senriette Tilder, geb. Becke Ebetrau, 73 Jahre, Weißer durgitraße 5, † 1. 8.

Wegen meiner Verheiratung mit Herrn Privatdosent Dr. med. H. Groß, Frankfurt M. und dessen Berutung als Gastnrofessor ach Tokio übergebe ich meine Frazis ab August 1935 an Herrn

Zahnärztin A. Fonio WIESBADEN, Kirchgasse 33.

Zahnarzt Kuno Glöckler. WIESBADEN, den 1. August 1935 Kirchgasse 33, Tel. 23777.

Dentist Walter Lanke

Friedrichstraße 27 (neben Poliz rechzeit f. Zahnleidende wechest, 8-20 Uhr durchgehen

Künstl. Zähne mit Gold- und Kautsehukplatte.

— Goldkronen und -brücken.



Haupt- u. Schluß-Ziehung Höchst-Gewinn 1 Million = 15 RM. | 1/2 = 60 RM. = 30 RM. | 1/2 = 120 RM.

Nähmaldinen Braune

Packung 25/25 Briefpapier oder

Karten la 1- 1.25 Koch

am Eck

Trauer-

Alfred Clouth, Grahmalgeschäft Bahnhofstraße 3, 1. Telephon 25927 Billige Denkmäler Geschmackvolle Entwirte, fachmänische Bedienuss.

Am Dienstag, 30. 7. ist unser lieber Vater

Heinrich Pradt

im Alter von 54 Jahren gestorben.

Die trauernden Hinterbliebenen: Karl Pradt Heinz Pradt u. Frau A. Herrmann.

Wiesbaden, den 4. 8. 1935. Rheinstraße 104.

Auf Wunsch unseres lieben Entschlafenen fand die Einäscherung in aller Stille statt.

Allen denen, die dem teuren Ent-schlafenen die letzte Ehre erwiesen danken wir recht herzlichst, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Hahn.

Statt besonderer Anzelge.

Gestern starb an Herzschlag meine liebe Frau, unsere gute treusorgende Mutter, Großmutter, Schwieger-mutter, Tante und Schwägerin

Henriette Tischer

Im-Namen der Hinterbliebenen; Richard Tischer.

Wiesbaden (Weißenburgstraße 5), den 2. August 1935.

Die Einäscherung findet am Montag den 5. August, vormittags 11 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Wir bitten freundlichst von Beileidsbesuchen abzusehen.

Thre Derlobung geben bekannt

Ena pon Scheidlein Dr. Theo Huth

Königstein

Muf



Vin fyonenn wind Oful

beim Kauf von Radio-App aus der Saison 1934/35

Bedeutende Preisermäßigung

A. L. ERNST Taunusstr. u. Rheinstr. still Eigene Reparatur-Werkstä

Verein für Feuerbestattung E.V. Wiesbade

fündet 1892 Übernimmt für seine Mitglieder alle Bestattun geschäfte einschließlich Prüfung der Rechnung nach den mit den Bestattern vereinbarten Prei

Frl. Lilli Wolff, Wiesbaden, Arndtstr. 3, 1., Tel. 27

Von der Reise zurück.

Dr. Franz Zender

Matratzen, Betten Möbus - Werkstätten

Zurück. Dr. Mans

Bahnhofstraße 8

Zurück.

Dr. Brun

Taunusstraße 5.

Facharzt f. Hautkrankh

Zurück. Dr. Schlip

Augenarzt
Große Burgstraße 1

Zurück. Dr. med. Irmg. Mi

Dambachtal 24

Zurück. Dr. Haul

Mühlgasse 17, 1.

Elegante Damenhüte groß Bensdorff, Moritzstr.

Mir hat gehol

Hühneraugen bin ich los durch Lebenoh

Dir hilft es au

Wiesbadener Tagblatt

Auftatt jum Deutschen Stenographentag. reuth gutunftig Austragungsort ber beutiden Dafdinen-

entiurt a. M., 2. Aug. Tronffurt a. M. sieht im einer großen Reichstogung. Diesmal lind es die raphen, die aus allen Gauen unieres Baterlandes is dem Austande zum 1. Deutschen Stenographentag ekommen find, um dier in den Mauern Frankfurts näfte zu meisen.

un neigen.

en denn am Samslag und Sonntag rund 7000

und 700 Möhinenschreiber um die SiegesMuch aus dem Muslande sind rund 100 Stenotesen Treffen gefommen.

ei dieser Gelegenheit fündigte der Reichssührer der em Stenographenschaft an, daß von nun ab in seden in Kapreuth das Deutsche Moschinenidreiden, gie Ermitflung des schnellten deutschen Moschinen-ern hattsinden werde.

Aus Proving und Rachbarschaft. Wrantfurter Chronit.

Richt aus bem fahrenden Buge winten!

Raub a. Rich. L. Tug. Der Lotfe W. K. von hier, tom fahrenden Juge aus seiner am Bahnhof kedenstum zu. Im gleichen Augenblid juhr auf der entstem zu. Im gleichen Augenblid juhr auf der entstellen Seite ein Eifzug vorbei, der dem Binkenden dand abris h. Der Bedouernswerte wurde nach ung eines Kotverbandes ins Binger Krankenhaus ver-

Rampf dem Bertehrsunfall.

Berlin, 2. Aug. Die motorisette Strassenpolizet in Breußen ist im Laufe des Monats Juni 1935 insgelamt in 31 686 Hallen wegen Jumiderhandlung gegen die Berkeftsvorschriften eingeschritten. Gelsende Etrals und Verwaltung 5 mah nah men sind dabei ergiesten worden.

Gebührenftele Bermarnungen in 21 823 Jällen Gebührenpflichtige Berwarnungen in 6560 Jällen 982 Jällen 1867 Jällen

Berfehrefünder auf ber "Schulbant".

Berfehrssünder auf der "Schuldant". Florzheim neuerdings ein erfolgreiches Berfahren an, um die Berfehrsstünder au erziehen. Seden Freitagadend zwischen deu der Albemülsen die Kadlachter, die sich im Laufe der seinen Berfich zuschalben fommen ließen, im Vortragsfaaf der Folizeitierlich sich under der des des einem Berfich zuschalben fommen ließen, im Vortragsfaaf der Folizeidierleich sich einen Berfich zwischlachter der Kontalen werden Vortragsfaaf der Folizeidierleichen sich kadlachter gestenden Sestimmungen der Reichstraßenverschressonung gehalten wied. Dieser Unterricht sir Serfehrssjunder land, do berichte der "Forzheimer Anzeiger" zum ersten Male unter treiem Hinnel, im Sosse des Segtschauftes, statt. Auf Etiblen lösen 60 meist jüngere Münner. Mädigen und Anaden. Sie woren gesommen, um hier die verbleinte Strafpredigt zu hören. Man ging jedoch wiel netter mit ihnen um, als sie es cignitich erwarten durften. Am Schulg des Unterrichts gad es nicht einen, der sich nicht mit einem "Dansse sich" veradssiede bätte. Verschlern sinstig mit der Berwartung zugleich einen mündliche Ausspackung, zum Verragsabend zu erscheinen. Wer zu spät in die "Schule" kommt, und seine es nur fünf

Minuten, barf am Bortrag nicht mehr teilnehmen und muß am nächten Freitag ericheinen. Gleiche Bortrage follen auch für Kraftsahrer eingerichtet werden.

Gefängnis- und Gelbitrafen für angetruntene Autofahrer.

— Raurod i. T., 2. Aug. Det 1. Juspdallflub Raurod veranitaliete am Gonntag, 4. August, seichtaubseisische Bettam pse (vormittags). Rachmittags findet ein größes Waldseit statt.

großes Maldseit katt.

Schlangenbad, 2. Aug. In der letzten Situng des Gemeindertals wurde das Ortsstatut über behördliche Bekanntmachungen belprachen. Die Bekanntmachungen der Gemeinde erfolgen wie disher durch Anlickag. Ferner wurde die Gemeinde erfolgen wie disher durch Anlickag. Ferner wurde die Gemeinderbatung vorgelegt. — Bekanntlich ilt Schlangende ist in ehreren Sadren für Wotorräder gepertt. In die gemeinde gesten der die Kontrolle für Motorräder bedeitend werfchärft. Auserdem wurde zur Wowehn nächtlicher Auchelörung sehen keine der Auftragen, eine verfürfte Nachklüssungen, eine verfürfte Nachklüssung der Kadegälte beiträgt.

Schlangenson, om benntnen vers und setensand mittig vorbiblische Rube herricht, die zur Genelung der Ladegölie beiträgt.

— Warburg. 2. Aug. Am 14. August d. 3. jährt lüch zum 700. Rale der Tag, an dem der Grundstein zu einem bedeutenden Kaumert der reinem Gotif, dem D om der heitligen Elisabeth in Mardurg, gefegt mutde. Das Schmucklidd der Kritche ist der hinter tunstollem Gitter und Glas besindliche Sackspoha der heitigen Elisabeth. Das Dach des Schreins zeigt in acht Reliefs eine der Kliedereiben aus dem Zehen der Beitigen — eine meiter Reliede von zwölf Darkellungen ihrer Legende zeigen die Glasmalereien eines Keniters im Oftsot. Die Kiguren am Schrein sind vom Silber und vergoldet. An der einen Längsleite sind vom Silber und vergoldet. An der einen Längsleite sind vom Silber und vergoldet, an den Aopfleiten Maria mit 6 Apostein, an der anderen Längsleite die übrigen 6 Apostel; an den Kopfleiten Maria mit dem Kind und St. Elisabeth.

Gerichtssaal.

Denungiation von der Rangel

und bas Rachipiel por Gericht.

Braunsberg, 2. Mug. Das Schöffeingericht in Braunsberg verurteilte den Erzpriefter Siegfried Hoppe aus Mehl-lad zu 6 Monaten Gefängnis, den Erzpriefter Alois Schulz aus Braunsberg zu 6 Monaten Gefängnis und den Kaplan Joheh Sauermann aus Braunsberg zu 4 Monaten Gefängnis, den Gegen Bergebens gegen die Baragraphen 186, 130a Abf. 1 und 2 und 75 des Strafgeselsbudges.

sad Ohrenzeuge der Verjammlung geweien sei, richtete er ein Schreiben an die Geheime Staatspolizet, in dem er diese wor Vallentin wornte und mitteilte, daß in Mehlfad über Ballentin recht ungünktig gesprochen werde, et habe viele Schulden und es sei sogar der Verdaaft aufgefommen, daß Ballentin siehle. Gine Abshriit diese Schreibens übersiandte er an den Vorsihenden des Arbeitervereins innerhald der Diösese Braunsberg, den Angeslagten Schulz, der die Bertse ung diese Schaenson, sowie einen Ansfalgag and er Kirchentür in Braunsberg anordnete. Die eingehende Beweisausnahme ergad, dah die gegen den Vollzeidungt und der Alles der die Schaenson, sowie einen Ansfalgedausten Geweisausnahme ergad, dah die gegen den Poliziedungt und der Alles der Verlagen de

Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Musgabeort: Frantfurt a. DR.

Die Luftbrudgegensäge über dem Jeiklande haben sich weiter ausgeglichen, wobei sich das heitere und wärmere Weiter fast über ganz Deutschand bin ausgedehnt dat Allerdings ist die Weiterlage nicht sehr beständig, und eine in der Höbe befindliche westliche Luftstämung bringt sellemweise schon Bewölfung und im Allergebier vereinselt etwos Riederschiag. Bet uns wird das überwiegend freundliche Wetter voraussischtlich noch anhalten, wenn es auch nicht ganz störungsfrei bleibt.

Wettere voraussischtig noch angaten, wenn es auch nicht gang fierungsfrei bleibt. Wilterungsaussichten bis Sonnta gabend: Fortbauer bes teils wolfigen teils heiteren Wetters, Keine welentliche Temperatunänderung, im gangen troden, jedoch ftellenweile Gemitter-oder Gemitterregen. Schwasse bis mähige Winde aus Nord die West.

Meteorologische Beobachtungen in Biesbaden

Darum	2	n. Aug.		
Drisgen	7. Uhr	1- 11hr	et Uhr	7 tihr
L'ali- brud auf 6° unb Kormalichwere red. Da fisemperatur (Celfius) Relative Franklisheit (Centeria) Minbenditura und -Chaffe Nederichiagasable (Williamster) Wetter	-	750.1 25.3 48 66 10 2 beiter		751.4 17.0 17 9t to 1 bebedt

FREIES ARBEITSFELD STEIGERT DIE LEISTUNG

Deutschland und das Ausnen dem Kunden und der freien Wettbewerb auf allen Gebieten des Verben Sicherheit, wir schaffon Arbeit und Devisen.

Tüchtiges

Mädmen

Mädden

Minnliche Serfonen

Reufmin. Perjonal

transport. Firma lucit ar beitsfreydigen

jungen Mann

Anipriiden ern

Stellen-Gefuce

Ja. arbeits.

Angebote u. 3. 435 I.R

Stellen-Mngebote

Beibliche Berjon Anniman, Berfonel

Ig. Mäddien ür den Berfau n Blumengelch gelucht Ang. u n. 881 an T.B

Gür Büre und Lehrmädchen

gur Aushilfe gef.
E. Süttig, Reftaurant "Bhilippstal", Connenberg, Rambacher Str. 2 Rochlehrfraul. sofort ob. später gelucht. Speischaus, Spiegelgalle 1. 1 E. 880 T.B

verbliches Perional Jung. Mädchen Ar Brazis gel Rüblgolle 17, 2 —4 Uhr.

Broxishille Sausperjonal

neb. Mäbme m 15. Gent

Aödin

felbitändig bürgerlich en fann und sarbeit ver für fägl 8–5 Ubr umermädchen and Lingeb . 872 T-BI Beibliche Perfenen Raufmän, Şerjonal

Gelucht

3g. Mädchen

Mlleinmabden

51jähr. gebild. Dame lucht Stellung in frauenl. Haush. auch w. Kinder wordanden, b. I. finderl. Ang. u. 11. 877 an I.B.

Unabh. Frau jucht Stelle 3. Führung ein.

9, geludt, rau Rubitrat, ibeinitr. 86, 2 Belleres Brl. Meinur 88 2
Meinmädden,
n all, Sausarb,
erfabren, das
och fann, mögl.
Nährenutnille
elint u felbändig atbeiten
nnn, bei guten
obn in Brioenusbalt au 2
Berlonen gei
eugniffe molle
an mitbringen

Stüke

Alleinmädch. ed. ir. gei. wünicht nerfraut.
u. D. 879 perändern. Ang.
agbi. Beri. u. 2. 881 T.BL

Jg. Mädchen 23 I. luckt fofort oder 15. August Gtell. als Stilke, am liebiken in Gelchäfisbaush, in Rocken Räh. u. jämil. Arbeit. erf. Angeb u. A. 346 an T.K.

Mädchen

25i, Mädmen. in ieder Sausard. eriahren, auch focken, lucht 1. Geot. Stelle in bell. Saule. Ang. 78. 874 IR.

agsüber gelucht Ibolisallee 10, 2 u. 3. 878 T-MI Tüdtiges folib. Madden mit langi. Beng-niffen ludi tags-über d. Kunden-weise Beldüffig. 2. 15. 8. 0d. 1. 9. Mng. u. 3. 879 an Tagbl. Berl. Ordentl. ig. fleih Mädchen b. über Mittag gef. Bor. ultell. Mainser Straße 68, P.

Ja. Frau iucht 2. bis 3mal wöchentlich Be-ichaftig. Ang. u. B. 880 an L.B.

Ig. Frau lucht Walds u. Buhitelle. Ang. u. K. 877 I.B. Minnice Berfonen

Raufman, Perjanal 3nnen-Augendienft gereift, lucht Bertrauensitellg, gleich welch. Art. Rulchrift, unter U. 878 Tabl.B.

Bilang

Sudhaltet

m. gr. Rener's
tedm. u., fin.
Griahr., iudu
finnbenn. Reidoffi., (audo
auswāris).
3ulfarifien u.
2. 876 Z.B. Gewerbliches Perfonal

Erwerb, gleich welch, Art, von Geicharts-mann geiucht. Ang. v. 11. 874 an Tagbl.-Berl.

an Lagol. Seri.
Mücinit. Ebep.
(40 Jahre) lucht
Hausmeilterit.
Mann gel. Hands
merfer. m. Beis.
Kep. u. a. vorf.
Arb. vertr. Frau
übern. ev. Hausribeit. Angeb.
Huchs, Jahnitr. 14

Rleine Unzeigen



fönnenindringen-ben Fällen auch telephonisch auf-gegeben werden. Rufen Sie



Wiesbabener Zagblatt

riekte zuverlässi Stenotypistin

die in der Rechtsanwalts-und Notariats - Praxis ununter brochen tätig war und ar selbständiges Arbeiten ge selbständiges Arbeiten ge-wöhnt ist, gesucht. Ang. und Zeugnisabschriften unter L. 879 an den T.-Verl. gesucht.

Durchaus tuchtige erste Vertäuferin

Wäsche und Braut-Aussteuern

finbet in gutem Saufe sum Gintritt Geptember / Oftober ielbftanbige Gtellung.

Geflung.

Rur Damen. bie in ersten Gpestalgeschäfter längere gett itätig maren und die Brandse non Grund auf werfeben, mollen Angebote mit Bild. Beantschäftelien und Geballsanipriiden u. 3. 2. 1611 an Alle Angeigen-216., Eintbaart, einreiden.

Sjädrige int. Dame, Reileseugn.
nal (i Ausl. erword) u frans.
Sprachtenntn. Organilationstel.
rfabrer 1. alien Biroart, u. im
Nadns u. Klageweien. Stenogr.
1. Göreibmald. (Blindigreibe
601.) bish a. Sefretarin, leibit.
Karreipond., Filialrett. in Shuffeld.
(Blands u. Kadio) lätig
tewel, ludit pollenden.

Wirtungstreis. Langi, ertl. Beugn. Buidrift erb. n. Dl. 83 an Mibag, Mitteldt. Ang. Gei., Dresben-A 1. F457,

Für Luftschutz-Neuheit

patentamtl. gesch., in jeden Haus, Behörden, Fahriker eine Notwendigkeit, billig u

Persönlichkeit

1 3immer

Wer will Geld verdienen? Epochemachende Neuheit, von Millionen Menschen benötigt, soll durch General-depot für Wiesbaden ver-sehen werden Keine Pois-

u. E. H. 313 an Ala, Erfurt.

Bermietungen

1-3im.-Wohn., im Abichluß, sum 1. 9. 311 vermiet. Ensul. Samsiag abend od. Sonn-tag, dis 12 Udr. Wilhelm. Dos-beimer Str. 28.

2 3immer Dont. Str. 60, n g. r. Saufe

3-3 m. Robn.

18 Seit,

B. Geit,

Gartnerei.

Teutonenstraße.

2cl. 27966.

Sallaarter

Str. 2. 1, Stod.
idone acraumige.

3-3 im. Robn.
lofort od bater
au nerm. Rab.

Lelenbon 23841.

Berrngarten-ftrage 13, 1 lchone geräumige 3-3im-Wohn. 6. I. 10. au verm. 70 Mt. Räh. b. Bach. Griedrichte. 40. Zel. 24555.

Ref. 24555.

Rheinirehe 123.

L. Edo.

Ge Studitehe.

at. fornise

5-Zn. - John.

ab 1, 10, au pm.

Rab. boi. 3. Et.

Edimalhedre

Etrale 5, 1.

fanu. 3-3 immers

Roba. m. 3us

Eine andere

Wiesbadener Tagblatt

Borisitense 70, 2009. Morisitense 70, 2009. Mint am Rima. 1 Stod. 2 ar. Simmer, Robintide. 3 ar. Simmer, Robintide. 3 ar. Simmer, Robintide. 3 ar. Simmer, 10 and a. Biron. A. Off. som. Rida. 2 K. K. M. William. Rida. 2 ar. Robin. Simmer St. Simmer Robin. Simmer St. Simmer Robin. Simmer St. Simmer

Platter Str.39

mit berel. Ans-blid, lidone 2-3im. Mohn. mit ar. Belfon. aum 1. 9 ober 1. 10 au verm. Helden.

WOHNUNG!

Dann fragen Sie uns!

E. Rettenmayer G. m. b. H.

WIESBADEN, Nikolasstr. 5 MÖBELTRANSPORT SPEDITION MÖBELAUFBEWAHRUNG

3-3.-Bohn.

au vermieten. Käh dal. Bart. Käh dal. Part. hei Haas. Anzui 10—1 und 3—6 Walfmühl-ftraße 68

Gefantete 50 91.

3-3im.-Asohn.

3-1.0. 35 su vm.
Bieträdder
Gtrafe 58.
Tellwoblin.
in Garten-Billa
(2 gr. 3im. mit
Bad., Ball. und
Bad., Ball. und
gradt preiswert
gu vm. Telephon
noch. Gefaberg.
trafe 38.
Grontfpike

2:3im. Mohn.

Garteni, Sonit.

St. cinner. And.

St. cinner. And.

St. cinner. And.

St. cinner. And.

Let 23372

Soldine Bohn.

Min Railer Art.

Bub 6. 646. 1.

Min Railer Art.

Bub 6. 646. 1.

St. che. Cindidia

Railer. Article.

Sonniae

J. 1. 4 Jimmet.

Bohnung

Bordd. je. mit mit allem Kom fort u. Zubei Lanzite. 11.

2-Zim.-Woh

3 Bimmer

Bahnhofitr. 10, neu bergerichtete moderne 3-3im.-Wohn. 3u verm. Rah.

herderitrake 26

Karistraße im I seerl Mi Sec. John. Ben Benede I Salima Tellwohanna mit Rücke, eig Jähler, b. allit. Dame loistr ob. Ingue werm. Breis 50 AM. Bring u. M. 886 on Laghl. Berl. Trontip. Miche. 2 Sim u. Rücke. I. Olfi su berm. Dintil. (Reit-enb). on rubige Düntil. Gett-enb). an rubige Düntil. Leute 8. 1. Olfi su berm. Una. u. E. 886 on Laghl. Berl. 3 Simmer Friedensmiete 420 Mark Hinterhaus, 3. Etage

3-Zimmer-Wohnung Friedensmiete 336 Mark Hinterhaus, 3. Etage

Friedensmiete 336 Mark Näheres:

Hausmeister Diefenbach, Karlstraße 38, Hinterh., Part.

2 Taunusitr. 64, Garth. bireft am Neroial, icone 3s u. 6-3in. Wohn, as verm. Durch 3. Chr. Stüdlich.
Rail. Fre Plat 3. Tel. 286 56.

3-3immer-Wohnung m. Zubehör, 1. Stod, sum 1. Oft. in der Bärenliraße zu vermieten. Käheres: S. I. Wagner, Rhein-traße 108, Telephon 265 86.

3-3immer-Bohnung n. gr. Diele, einger, Bad, Balt.

Bierstadter Straße 32, 1 sum 1. Oftober 1935 su vermiet. Billn Stern Kirchgalie 76. Tel. 278 63.

Ritchgalie 78. Tel. 273 63.
3 n dem ungehauen Daule
Banoramamen 1
iit noch eine bertschaftliche
3 u. vermieten durch
vermieten durch
Railer-Friedrich-Blat 3.

3-3immer-Bohnung Jubebor, untere Taunusitr. Stod, lofort zu vermieten eres; b. 3. Wagner, Rhein-je 108, Telephon 265 86.

3- u. 4-3im. - Bohn. mit allem Bubehör, sum 1. Ott. gu vermieten. Erfr.

4 3immer Beethovenitt. 10
hodsbertid. 4-3-4
Robin. 2-5
mit Kude. Bob
u. Diele. neu bet.
Kude. Bob
u. Diele. neu bet.
Kude. Bob
in bet. Bob
in bet.

Schöne fonnige 31/2. 3immer. Bohnung a. 1. 10. au verm. Lorefeiring 6, 1 r Mittelheimer Gtraße 3, 2 r., mit Deisung u. Warmwaller, d. 1, 10, su vermiet. Räber. Lorelei-ring 3, 1, St. 185.

Schöne 3-3im.-Mobn. m. Plani., Reugafie 4. Idb., d. 1. Off. au om. Rab bei Sench u. Kaelebier. Friedrichitz. 39. 4-3im. Bohn m. Sad n. Zubeh. neu herg. joi. od. ip. a. v. Näh. b. Sadoh. Schierli. Sirane 20. 2 r. Secrobenjir. 19
4-3im. Rohn. n. r. Zubeh. sum 1. 10. su perm. Caden. In Billa Bierstadter Höhe abgeschl. 3-Zim.-Mohn. mit swei Mani., Bad. ar. Balfon, Deitsung Saben.
Seresbenitr. Si
Jodep. id. 4:3228. m. all. 3ub.
3. 1. 10. billiga un
verm. Näh. b.
Setermann.
Mr. 28. 5ib. 2. 1.
Giffitrahe 18.
1. Stod. könne.
4:3 im. 286nn.
mit Etan. Deis.

In Connenbera, Miesb. Etr. 35, Idone fonnige 3-Aim. Mohn. 5. 1. Oft. a. v. Aidb. bei Hennmöller, baselbit. mit Efga beis au vm. Rab, bei Böhler, Morin Krahe 72, 3

Gonnenberg Stiffitraße 19.11 A. Kirchgarte ich. fonn. 3-3i Bobn. m. 3 8. 1. Oft. su

Wellrigftr. 12

Coone fonnige

4-3.-Bohn.

3-Zimmer-Wohnung

Aisellrichttabe 51
Schöne sonnige
4-3im.-Bart.Robn. 5.1 Ott.
81 vm. Rah bei
Damm. Dambacktal 5. G. B. 3-Zimmer-Wohnung

4-3immer-Wohnung

ionnig, neu hergerichtet, einger.
Bad, Balfon,
Rell., Bauharbe
iofort preismert
sin verm. Käh,
Laden, Gerichtsfrecks 1.
Ech. Ionn. 4.3.a.
Bohm., Friedm.,
Sch. GuiffanMolfi-Girli-L.

4-3.-Wohn. mit Bad u. Ju-behör 5. 1. Ott., en friber, 30 vm. A. Guit. Aodif-Strape 15. 1. St. Gonnige 4. 3im. Bohn., Bad. Ball. 8. n. R. Serberlit. 1. 1. St. bei Gron.

4-3.=Bohn.

Suchen Sie eine 1. 9. 35 zu verm. Rheingauer Get. 5. Dib. B. r. Schöne 3-Zim.-Webn. m. Bab. t. Bier-kadt zu verm. Räberes Tanbl.-Berl. Wohnung

Nachf. Robert Uiri G. m. b. H. Hauptbüro: Taunusstrab Möbeltransport Lagen Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 23

4-3im. Wohn.
Stopeid. Karlstrase 37, a 1, 10.
su verm. Rab.
bal. Erogeid. 1.

Serricaitl. 4=3iml.= Wohn.

mit allem Kom fort u. Zubehör Lanzitr. 11. Tel. 26727.

Ghöne 4-3im.-Wohn. au vermieten. Meta. Schäfer, Reroftr. 31. 4-3.-Bohn. Stod, ab fofori su vermieten.

Gájöne 4 u. 5-Zimmer-Wal Emfer Strafe 44, zu ver 3. Chr. Cliidlich, Kail-Friedr. Blat 3. Te

4-3-98

Marttitraße

icone 4.3im. Bohn. au 3. Chr. Cludlid Rail. Tr. Plas 3. Tel. Moderne 4-3immer-Wo eingen Bab, Zentral S Taunnskr, (aegenüb, K Lift i. Saufe, an verm 3. Chr. Gludlich, Kail-St.-Blat 3. Tel.

4-3immer-Teilwol mit großer Beranda, I Ringlirche 4, 2, lofort su v Raberes: Rheinitrage 95,

• In der Wielandst

o ichone 4.3im.Wohn... eite, m. neuer Etag. 1, 10. 35, Jefim. 85 AI Tail. Fr. Blüdli Kail. Fr. Blad 3, To

5 3immer | Rheinftr, 1 6deffelft

au nerm. Röb.
L. Giose.

Metheibitt, 77.
2. Gisd.
5-3im. Esed.
5-3im. Esed.
10 pm. R. Cart.
Secthovenitr, 19
bothertid 5-3.
Robnt. 1. Gia.
mit Sude. Rob.
nt. Diele, 2 Ter.
nit Sude. Rob.
nt. Diele, 2 Ter.
nit Sude. Rob.
No. Diele, 2 Ter.
No. L. Cart.
No. L.

Kapellenstr. 36 2.

5-3.-Wohn. mit 3 Ball. Bat 2 Manl., Bentr. Heis. a. l. Of od. ipater su ver

KURZE WEG

DER

TAGBL

erich. 5-3im...
6h. m. Sab u.
h. neu berg...
ibn. freier L.
11 v. Gutenaplah 3 bei
der. Jubelicht.
20 llbr.

permieten. Dittmar, 1994 18. Schone M. Bohn.

1. Ctod. mit Etagen-beis. su vm. Neroberg. itraße 5. 6hone 5-Zimmer-Bohnung im Raijer-Griedr, Bad 6, 3, entral-Deisuna, freie Lage, 3. Chr. Cludlich. 3. Chr. Cludlich. 3. Tel. 266 56.

Schone fonnige 5-7.- Wohn.

Shone 5-3immer-Wohnung in niodernem Saule in der Bahnbofitrabe (2ett t. Daule), zu verm. durch 3. Chr. Glieffich. 206 58. Ghone 5-3immer-Wohn.

Geisbergitrade 1. 1
(Ede Taumusitr.)
1056 Taumusitr.)
1058 Taumusitr.)
105

aben und batteraume

10. 6tr. 61

61 61 27113. nusitr. 28 eaden

Paben Bobn. Bobn. Ariebm. Griebm. Bier. Bier. Bier. Brichter. 46. at. 27196.

Luisenstraße 25 2 Läden mit Büroraum

gleich ober 1. Oftober in vermiefen. Räheres Plack. Marfiltr, 22. ober L. 270 69. Wagemann.

Büro-oder Berfaufsraum 3 bis 4 größ. Bim, Barterre, Bentralbeiba. 2 Gingange, bu vermieten. Rathausitraße 1. bet Frante.

Gür Bridge.
Efet, Silarde.
Riub, ille
Gwnuelt. ob.
Ruit-Unterr,
arober beller
Gaal
Gaal
Geit, on Dauermielet. An germ. Deit, an Sauer
mieter zu Derm,
Gebon möbl, Mit
at eine Stücker
trete. Sicher
freie Stücker
mit der Jene
Fenfion, vreien
au verm, Große
Surcht, denn
Mani, Große
Surcht, denn
Mani, denn
Man m. Terralle, in Brivatvilla, Kurhausnähe, jof. preisw. 3u-vm. Frdl, 3u-idr. u. M, 870 an Taghl-Kl. 2 gewbl, Räume

su verm. Mübl-gaffe 17. 2. Std. Billen u. Saufer Saus Salbera Weben i. Z. herritde Lage. 6 Jim., Ricke. Man im., groß. Garten. Riein-plebtaal. gant ober geteiti. au perm. ob. 1. per-lauf. Lustunit balelöft.

Geisbergikrabe J. 1

Gede Taumnskr., Treiswert zu der nichten zu der nichten zu der nichten der nichte

ch. — Estiem ob telim mödlich einemiter 22. 2 in Engage, mit 32. 2 in Engage, mit 32. 2 in Engage einemiter 22. 2 in Engag

Gr. ionn. mbl. 3. au vm. Lurem-buraftr. 11. 2 r. Möbl. Mani. m. herd fr. Mauri-

Große R. Line
Mantabe
Mantabe
Mobilert. 1. om.
Moriskirale 29.
3. Stod rechts.
School, möbl.
3 immer
an vermieren.
Woriskira 20.
2. Stod rechts.
Conn. lev. 3 immer
an vermieren.
Woriskira.
Sonn. lev. 3 im.
Moriskira.
1. ob. 2 % 1. ob.
1. ob. 3 % 1. ob.
1. ob. 4 %

Am Kurhaus in Villa m. Doppetzim. u. anschließ, kl. Zim, m. Balkon, fl. Wasser billig abzugeten. Parkstraße 4

Beh. a. möbl. Wobnichlaf-şim., fl. W. freie Lage, Kheinbahn-ltraße 3, 1.

itrabe 3, 1.

Gd. m. Friism et 2 Meinauger Str. 6, 21
Kl. g. mbl. 3im.
m. Beroil drom.
Freinit 82 1.
3m Wille
born. mbl. 3im.
m. Beni. d. 4 M.
an. flies Radi.
en. eia. Bad. Gat.
en. eta. Bad. Gat.
am Augarten.
Gut möbl. fonn.
3immer.
Föderitrahe 42
Eart, linits, an
bet Taunusity.
Wani. möbl.
nen. Rübeeb.
Gir 9, 2 lts.
Gr. idön. a.

Gr. ichön, a. möbl. Aim. (Balfon-benuk.) au v. Rüdesheimer Str. 16. 3 L

Gut möß 3im.
evil Rochael, au
nm. Scharnhorite
trade 3. Std.
sell. 3im. mbl.
ob. leer. Moede
2.50 M. Coddler.
Chierteiner.
Strade 3. 2. Ct.
Wolfe, 3. St.
wolf, 3. St.
communication of the communication
communication of the communication
communication of the communication
communicat

Girang ar. 1.
Gede Mauritiusfrage.

Ged. M. Mani. a.
R. H. Gelmalb.

B. H. Gelmalb.

B. H. Gelmalb.

Gent. a. 1 Infa.

Gent. a. 1 Infa.

Gent. a. 2 Infa.

L. 2 B. a. 2 auer.

Taunusit. 13. 2

Gent. a. 2 auer.

Taunusit. 13. 2

Gent. a. 2 auer.

Taunusit. 13. 2

Gent. a. 2 auer.

Taunusit. 38. 2

Gent. a. 2 auer.

Taunusit. 38. 2

Gent. a. 2 auer.

Taunusit. 38. 2

Gent. a. 2 auer.

Beiteublit. 3

Gent. a. 2 auer.

Gent.

Seienenitr. 28. 2

Banet. mil. 2

Mobl. Zimmer 1.3im. Wohn,

n Destauna abeeicht. n. Kurpiertt. 5. 1. 2. aci.
2010. m. Serisana. unt 3. 820.
2011. m. Serisana. unt 3. 820.
2012. seris2012. seris2013. Anfragen unter D. 871 TagbL.B. Leere Bimmer und Manfarben

Abeinstr. 115, 3, gr. leeres ionn. Jimmer an eins. Derrn ob. Dame su permieten.

Abgelalahene 1—2:3. Bohn. (Bahnhofsnäbe) v. ruh. Mietern gefucht. Breis-angeb. B. 882 an Tanbi-Berl. Deeres ober teilw, möbl. separates Barterresim. su verm. Weil-krake 2. Bart. L Rrahe 2 Bart. L 1—2 neubenger. leere Simmer. Robent. Hieb. Roller. einger. Bad u. Ribben. Berniss. Billa. fornise Lage. nabe Malb. an aeb. Damen ab-suschen. Se 30 bis 35 Mart. Edr. au erf. im Tagbl. Bil.

Garagen

Ginaels und

Gammelbozen
au vermieten.

Su. M. Seidbaus

Mbolisallee 42,

Telenhon 22892.

Garage frei S. Richter. Autovermieta., Gartenfelder 14 Lelephon 22503,

Berufstätige Garagen, Stall., Reller

Garage 8. 1. 9. 3u verm. Herberg. Franfenitr. 17.

Neit. Chevaar indt 2-3immer.
W. auch Ciabirand ob. Borort
Ung. B. 3880
an Taght-Bert.
3ung. Chevaar.
1 find 1 2-3Wohn Br. Ang.
B. 889 T. W.
Eude
2-3-Bohn.

Meit, Chepaar incht
3-Aim.-Robn.
mit Auchede in Ungeb. v. Aise.
baden a. 1. Oft.
evil. triber.
ang. n. T. 871
an Lagh.-Reh.
Senine Infine
3-Aim.-Robn.
mit Bad u. Allbehör ober.
4-Aim.-Robn.
Senir. A. 1. 10. 2-3.-Bohn
nicht ub. 40 M.
him in feit. Stell.
Manebote unter
1.878. Landi-S.
Ruh. dit. Chepoar luch aum
1. 10. 2 Simmer
und Rücke, auch
Frontib. Angeb.
Medie, auch
T. 879 an T. 8.
2-3im. Medin.
mit dubchör von
Medie.
Medie, Beluck.
Land mit dausbelich.
Land mit dausbermitt. Ang.
L. 872 an T. 8.
2-3im. Bohn. design over the state of the st

2-3im.- Bohn.

mit Bab und
Rebengelas
in Micebaben,
ed nähere Umgebung, a. 1. 10,
1985, evil, auch
1985,

5-3,-Bohn,

o- J. Wolll,
mit Subense,
Rutviertel, Arbe
Theater, v. pftl.
Zebler s. l. 10.
gelicht. Ang. m.
Freis u. R. 876
an Taghl-Asert.
Groke 5. J. Ott.
groke
5. JimmerBohnung
Ma. u. R. 878
an Annoncess
Exped. Malter
Ex

is ern. veril, and in electronic parameter of the electron

em Tanbl. Asci.

Berufstätige
Dame
[udit 1-2 dim.
Nüche. Mölch.
M. Rüche. Mölch.
M. Ruch.
M. Sa. S-24
M. Ruch.
M. M. Ruch.
M. D. D. S. M.
M.
M. Ruch.
M.

sefuct sum 1. Ottober 4-5:3im.:28ohn. 4 Francisco II. einger. Sad, nicht Varterre. Röglich er-lädeltende Angedote mit Treis-angade umgebend mit Vreis-Mejer a. D. Waller, Freiburg i. Bron. Kronenkraße 16.

LADENLOKAL

GESUCHT

WILHELMSTRASSE

größeren Raum, oder Neben-räume, Lage zwischen Rathaus-Angebote werden vertraulich behandelt u. O. 872 Tagbl.-VI.

Suchen Sie Geld? Darleben und Supotheten für Anichalia. Um: und Ent-ichuldung. Innanzierun-gen ab MM. 200.— butch

gen ab AM.
200.— Dutch
Zwediparvertrag & Hein.
Monaisraten
vernibt Evartraft-Uff.
Berlin W. S.
Gen. Vertret.
W. Schmibt.
ainanzierung.
Wiesbaden.
Nifelashir. 3.
Tel. 28288.

Roftveni-svenu I. 2 leere Mani. 1. 2 leere Mani. 1. 2 leere Mani. 2 leere Maniarbe D. Srt an J. 48. 2 leere Maniarbe D. Bernistätinem au miet. geiucht. 2 lng. u. 8. 873 an Laabl. Berl.

Bäderei

su miet. gelucht. Ang. u. B. 879 an Laodi. Kerl. Berfliati m. Büro (Ben-trum). für ruh. Betrieb gelucht. Angehote unter 7. 881 Zaabl.-B.

Bohnungen zu vertauschen 9. bis 10 000 97. Taujá wohnung

2.3im. Nohn., grok, geräumig. From 350 KM. Mith. 1. gleich-wert geg. Taulch lofort au verm. Ang. u. U. 873 an Taabl. Berl. Sapitation-Gefutje

Repitalien-Angebote 22 000 NM, an 1. St. a. Miet-wohnb. gei, Ang. u. I. 881 I.-Vi.

Ruptialien-Angeleit 2500 RW. agegen fich. Dupothet an vergeb. Rechts-büro Ennulat, Gerichtsoll. a.D., Finanzierung. Abelbeidit 20.K. Gerichsoll a. D. in Miterbeiter (1908) M. Miterbeiter (1908) G. in Mite

Darlehen

Roftenlofe Austunft erfeilt Generalagentur Emil Mauthe, Biesbaben, Luffenftrage 16,

Darlehn pon 200 bis 3000 AM. bequene Tilgung, fotentose Austunit durch Generalagent

W. Meis, Wiesbaden

Raifer-Friedrich Ring 53, 1.
b. Hanseatischen Spare und Darlechts-Gei, m. b. D. Joseffparunternehmen Hamburg 1. Hertretex gelucht. F417

Sypotheten: für Rentenbauler u. Reubauten su gunftigen Bedingungen ver-

Willy Stern

Bitwe luck aur Fortführung ihres Lebensmittel Engres Be-triebes darafterv. unabbändigen letiden Kaulmann. Jum Ausbau des Betriebes 15 000 - 20 000 K. erforberlich Ang. unter A. 944 an den Tagblatt-Berlag.

Cheurolet-

Cieferwagen

13/4- und

2-Ionner

Leichte Rolle

KREDITE

ZWECKSPAR A. G. MAINZ

Dr. jur. H. Henn Wiesbaden, Dotzheimer Str. 38

Immobilien

Jumobilien-Bertaufe Einfam. Billa Sindenb lee, 8 3im linterg.

Etagenhaus

Schöner Garten

Etagenvilla unit Garage, 3×5- u, 1×2-3im. «Robu, i. 27 000 M. b. 12 000 M. Ans. burch Eugen Bier Vriedrich-itraße 46. Lel. 271 96.

Billa

Kurlage, sum Umbau in Kleine wohnungen besteng geeignet, gt. Karf, geringe Steuern, beste Kapitalanlage, bei 100M RV. Unsablung su vertausen.

Willy Stern

Kirchgalle 76. Telephon 273 63. Einfamilien: Billa

Höbenlage, 8 Zimmer, reichlich Zubebör, Zentralbeizung, geringe Steuern, bei 10000 - 15000 KBL. Anzablung günitig zu verfaufen.

Willy Stern

Etagen: Villa

mit Garten, Babnbofsnäbe, 2- 1 3-Zimmerwohnungen, Jentralby geringe Steuern, bei 10 000 MB Ungablung preiswert zu verfau

Willy Stern

Etagenhaus mit fl. Wohnungen

Wulf, Connenberger Straße 66.

Gelegenheit!

Nāhe Ringkirche gepflegtes und rentables

Etagenhaus mit 3- u. 2 Zimmerwohnung — ohne Hinterhaus — für d sechsfache der Miete bei

Sochsfache der Miete bei

15 000 RM.

Anzahlung zu verkaufen durch

Grundstücks- und Webnangsmarkt

Wilhelmstraße 34

Telephon 238 84.

Telephon 238 84.

Größere Billa

Bulf, Sonnenberger Straße 66

Etagenvilla

im Nerotal, modern einger. 2 mal 4- und 1 mal 2-3im. 18ha. bester Zustand, icone treie Lage, billig au verkaufen durch

3. Chr. Glüdlich Railer-Friedrich-Blas 3.

Aleines Landhaus

Zimmer, Zubehör, unterteilbar n 2 Wohnungen, gute Lage, sum Spottpreis von 13 500 RM. su verfaufen durch

Bulf.

Erbteilungshalber Bauplah Mbolishobe, Fernblid, sirfa 800 gm, für 2500 AM, su ver-faufen durch 3. Chr. Cludlich, Kaiter-Friedrich-Plat 3.

Jumbil. Rasigeinde | Etagenhaus Villa

Mehrfam.-Villa George August-Str. bill, su vt. Garage fann ge-stellt werb Ang. u. U. 875 L.Bl.

Baugelände

autem Zuftand zu tauf gefucht. Angebote unter D. 877 Tagbi.-B Cinfamillenober
Giedlunasbaus
au fausen gel.
Geringe Belaftung u guter
Bausuntand Bedinguna. Bermittler verbet.
Bollaussabla
Unger

3—4 Simmer m. Bade in ieb, Et., in guter Wohn-lage, mit guter Rente, v. Gelbst-läufer, ev, aegen bar, gefucht, An-gebote u. U. 948 an Tagbl.-Verl.

Angebote unter S. 875 Tanbl.-B

Echlofaimmer grundftüd einf. Haus innerh. Stadtar gefucht. Ang. 1 K. 878 Tagbl.-L

zu kaufen gesucht. Ausführl. Angeb. mit Preis, Steuerverhältnissen usw. unt. B. 875 an den Tagbl.-Verl.

Bertaufe

Scinal - Berfünfe Lebendes Lebensmittel-

Angebote unter D. 874 Tagbl.B

D. 874 Taabl. B. In guter Lase ichönes Lebensmittel-Gelchäft zu vert. Mobn. vorh. Für Fach-mann gute Erift. Ang. u. W. 880 an Taghl. Berl.

an Lagol. Betl.
Butter,
Eiers und Käles
Geldätt
in auter Page,
wegsugsbald, su
verfaufen, Ang.
u. D. 875 I-B.

a Rheingauer Apjelwein

Piano

Möbel au verf.
Lunn. Alarenth.
Strobe 1. Bott.
2 w. Metallbeit.
m. Matr... aut
eth... tu verfaut.
65t. Tobbeimer
Strobe 55. 1.
Why. Metallbeit
bill vf. Braun.
Doubeimer
Strobe 19. 3. Ct.
Kinderbeit, aut
eth... vf. Eidhorn
Goedenttr. 12.

Rabiobatterio
Gerdie, Qantin,
artose Mobellbannsflotomobile
Broieft, Campe.
250 Gleichfrom.
Rimaapparat I
lich u. feb. mit
Motor. Minässe,
Cleftromotore
Rabiochiselteile
u. n. m. du crir.
Wiesbaden.
Boitidnichi. 199.

werfaufen b Bull. Connenberger Strake 66.

1 Speisezimmen

1 Herrenzimmer

matrahen. Balme m. Rüb., Erifa-Schreib-maich., alt. Soit., au verf. Abr. im Tagbl.-Bl. My

oti. Bladas. lat neu prima Schreinerarbeit, su of Bingert-itrake 9. 1. Sid. Bürckhreibtild mit Gellei su of. Erbicker Straße 1. 2 x.

iliantenseid.
Fertifis
Fertifis Bercebes-Bens-Rürburg. Bullman-Limouline Menerirei br preisw. egen bar su erf. Evil. auld. Ang. 1. 882 T.B.

Mercedes

7-SiBet-

Gr. gold, Svieg. 1,2 Ltr. Opel

ESSEK

Stucke Luxus Limousine

atür. 10/50 Ps prima Malchin sum Spottprei pon 400 Mt. s perfaufen. Na Der in Berenty
Radra hlieft;
Rüdendraunt,
Rüden-Roniole,
Rüden-Berenty
Rüden-Berenty
Rüden-Berenty
Rüden-Berenty
Rüden-Berenty
Rüden-Roniole,
Rüden-Roniole,
Rüden-Rüden reifung lehr gut au vert. Bu be-lichtig, wochent, b. 7 Uhr. Garage Borr. Mainser Straße 66. DRW.

1000 ccm.
Rabriol Rim.
4-Giner.
Robeil 1831.
maldinell meren.
1811.
182.
Rieiner Liefermacs.
15 Jir. Tragionistici & Sr.
180 RM foottan perfant. billig zu verk Schwitz. Doth Str. 78, Stb. 2 Gr. Bronze-Linter

n. 180 R.M. lo-fort su perfaul. Tel. 60875. Mulo-Inhänger j. neu 12-15 Str. Lrogtr. neu be-reitt. Sin bert. Lubwight. 5 B. Guterhaltene Echneider-Mähmaichine, Schaufaien mit Rollaben zu verf. Mauer galle 8, 2 r.

Eine guterh.
Schreihmaschine
Underwood,
preiswert au
pert. Rheinstraße 103, P. Motorrad 500. Standard fteuerir, mit od ob. Geitenwag bill. zu vf. Anzu Montag v. 5 Uh ab Bieritadt. Ablerite. 4, 2 r

Schreib-Motorrad
AR.". m. o. of
Beiwagen, in
tabelloi. Buit.
preiswert su v
bellmundstr. 4:
Lefod rechts. maschine

Gr. el. Bobner, fait neu, 30 Mt. Staublauger "Brotos" 10 M su vf. Scheffel-ltraße 4, 3. St.

Engl. Triumph

Faltboot 4/20 Opel in tabelloi. Bu-tand, au verfauf. Schäfer. Sebanitraße 11. Motorrad

1,8 Opelsu taulchen. elephon 2282 Motorrad-Reifen Luxus - Kabriolett

Rranfenshrituhl, elefti preiswert s erfausen, Abi 3.381. M

200er Triumph

Küche preism.
su vertaufen.
Walfmühlitrase 59. Bart.
Weiß emaill.
Küchenherd
fomb. mit Gas (Oranier), neutwert, wegsunsh, su vert. 3u err trag, im Lagdl.
Net

gu vert. Zu erinag im Tagbl. Berl. Nw Küchenberd. weiß, du verfaut. Abeinitraße 66. Adb. 1. Stod.

Suterh. Schmidts Bat. Waichwaich. billig su vert. Filder. Porditrage 5. 2,

Balch-Unlage Rraffantried. Braffom. Jentr-Bügelmalch... auf eeh... meht allem Jubebör... preisw. au verk. Anfragen unter M. 857 an I-B

Holzhalle

R. Stebrim.
Schlege in 2 Seller in 32 Seller in 32 Seller in 36 Seller in 4 Seller in 5 Seller in 4 Seller in 5 Seller in 6 Se

Sandler . Bertaufe Bediftein-Flügel

6d. Alavier Brake 15. Bart.

Schlaf: 3immer

2 Racitilchen.
Arembensim.
Kücken.
von 35 Mt. an.
Schreibtische.
Tevviche.
Wöbel aller Art
ausert.
Kirchaelle 50.
Dof. Schlafzim, 90. Ruch, 40. perf. Blatter itr, 56, M. 1 L.

Matraben Federbetten Bettitellen

Mollath

Rähmajdinen . und gute gebr.
Krieger.
Fronfenftr 22.1

3500 Kilometer gelaufen) in adellosem Zustand sofort Wilhelmstraße 16 [Hths. 1.]

> Couch 35 Dipl. , Schre tilche, eich., m 60 M., mod. e

awillingsbereift, günétig au vert. Karl Ods. Cheorolet. Bertreims. Mains, Meins, 151. Telephon 3314E Aussichtiche IS. Chailelona. 22
u. 23 M., Vilche Liche Ch. Jonitiae Ginselmöbel. 22
u. Einselmöbel. 23
u. 25 M., Vilche Ch. Jonitiae Ginselmöbel. 23
u. 25 M., Vilche Ch. Jonitiae Ginselmöbel. 25
u. 25 M., Vilche Ch. Jonitiae Ch. Jonitiae Ch. Jolit. 25
u. 25 J. Liche Ch. Jonitiae Ch. Jonitia

Nähmajdinen

Kraft. Dotheim, Rbeingauer Straft 13. Küchen Schlafzimmer Polstermöbel

Speisezimmer F. Darmstadt

Billiaer

wie Sie vielleicht denken, sind die bekannt guten und formschönen

Möbel

Goldgasse 1 u. 4.

Stilmöbeln

Möbel

Matratzen und Betten

stets gut und preiswert im Möbelhaus Carl Klapper Am Römertor 7



Küchen Schlafzimmer

Möbel-Maurer Dotzheimer Strafie 49 Bedarfsdeckungsseh, zug.

Möbel bester Ausführur liefert Wiesbadens Mahr

Wiesbaden 32 Taunusstr. 32 L. von Bedarfsdeckungs

1,2 und 1,8 Liter Opel. Erfat teile und Bulinderblode fomi 1 Indian - Motorcad

Bielte

Roufgein 3igan Geidi

Db auf dem 9

Bels oder

geiucht. 868 Herre Ungu fof. Ro

Herren-Am

H.-Winter-M

Rauj

Eichen-B

Ingebon 5, 881 3 4-Gih

atwagen ss3 I.B.

b

deuerfreies Matorrad in Barsabla, lauf, gefucht, ubete unter 11 Janbl. 28.

erbaltenes Pamens, end Serrens Mad mt. Ang. u. 176 an L.B. nderwagen 1000 3tr. Mift od. su faufen ju faufen gel. Särtnerei Baiel, 875 an T.B. Waltmübltal.

Kaufe ebrauchte Möbel jeder Art uch ganze Nachlässe sowie Altertümer.

sote unter Z. 219 an Ala ren-Aktiengesellsch. Kassel.

0/40 PS Opel Giker-Limoufine

fonftiger guterbalt, 6-Siber, 2 PS, und ein

Fleischblig obne Motor, su taufen gei. 1. IR. 875 a. b. T. Berl

Miteisen, Metalle Cumpen, Papier

corg Lied, Wiesbaben miraße 31 Tel. 22691

reiume

Berloren Gefunden

Rentenempl. vi.
gold. Damenube.
dannenbedel m.
dann

caene bürgerl. Wirtichalt, veislich fehr rentabel, an öracil. mit 3000 RW. 1918. Witteln su verpacht. D. Engel. Dindenburgallee 5 a.

Triffens! Seit über ben in ziehen. Seit über ben in ziehen. Freisficht blum Erfolg betriebenes mittel. Düngemttel. Düngemttel. Ben u. Gefreibe-Gefdätt Gohnung. Lager zu gentlich die untämbehalber au dien Ziehen. Ben u. U. 6005 an mentrens, Mains. F983

Suterh. D. Salb. ballonrad su f. Leiterwagen

Edinge I m ober mehr. Boden 50 om breit, u. weis. Ediafaiumer (Tochieraim.) au faui. Geludnicht eilengebote u. Ediafaiumer (Tochieraim.) 3meirabr. Sameirabr. Ediafai. 1988. Ruds. Seet. 1988. Ruds. Ruds. Seet. 1988. Ruds. Ru

Rachbilfe-Unterricht f. Obertertiane der Gutenberg ichule (Realab teilung), in der Hauptlächern gei Räbe Aerotal. Ung. 3, 872 TE

Geldättliche Empfehlungen

Unterricht

Autofahrten erstki, deutsch Wagen, 4- un 7 sitzig, versich

Mietautos

Mictautos
for Sobstiahrer
Moritzstraße 50,
Tel. 25584.
Mintolahren,
Mictongen,
Marrinistir. 8.2
Gelbijiahrer
Bermeimagen
E. Sresine,
Bertramitr. 10
Telephon 23011
Mict-Mutoe
a. Selbitt, Gets
bergitt. 11, 3. rgitr. 11 D. Tei, 234 31.

Fahridiule .Grün"

Grill "

Grill Tusbith
Refer Stine 17.
Tel. 27501
Schreibstube
I für ale VerielI f

Lampenichieme ar. Ausw. Reu-Anj. Repa at. Beleucht. Körper Bernitori, ient Kirchaalle 19. 2. Beißzeuge

Fliderin empf. fich in aus dem Sans Lag 2 M Ans 4. 5. 878 T. S

Cobelin. itideteien. Entwurf u. Ausführung. Groß u. Kulch Ellenbogen. galle.

Schneider-Autträge jeder Art auch Moderni-sieren, Wenden

Schwanz Frankenstr. 13 Rachtrp, unverbind

Gebt Trinkwasser!

Verschiedene

demnächst frei werdend, an strebame und kautionsfähige Wirtsleute zu vergeben. Angebote unt. H. 4142 an Anzeigenfrenz, Mainz



Autotransporte, Umzüge

Wintermeyer und Herborn Sonnenberg, Langgasse 22 Telephon 26535. 273

Eleg. Mietwagen auch für Gelbitfahrer. Garage Schneiber. Romer-berg 28. Telephon 23187

hin- und Riidladung gesucht. Rächte Moche führt Lieferwagen: Richtung Mannheim-Seidelberg-Spediteur Minor, M.Dobheim, Telephon 234 78.

Bäder: Seiraten meifter

10 Zafre, ehne Andreas Behrattung andre State St

Möchte einsam, berrn b, n. Reig beiraten fann beiraten fann.
15. Lebensfam.
iein Sin E. 30.
ial aute Erich.
en. hol geichft.
tabell Bergh. n.
a unbem Aufr.
Juichrift erb. u.
M. 943 Tanbl. B.
Anon. aweclos

St. 873 an X-W.
Seirat!
Stirmer. and 5.
monad. Sente
100 M. geimb.
cla. fl. Sause m.
Dobin, Genuitsmenich. F. Traul
ob. Ettime, obne
R. im Miret v.
40-60 3 Am. 5.
berrai f. 8 Iern.
(Ebrariade)
313. 5.889 X-38.
wift Serr. 42 3 Urziwitwe nun 5. 889 23)
vinit. Serr. 42 3
eld. mo-'e m
drau od. Fri m
drau

finderil. 48 3.

del innerdide
Größ. efter in der Größen der Größen der Größen
der Größen der Größen der Größen der Größen
Manne nei hert
lant. de Bereins
immlagt dowe
erwöhindend. Eine
einem Bertm in all Bol. Eine
einem Bertm in all Bol. Eine
Bertm der der der
im Serb au feh.
Bertm der der der
Bertm der Bertm der
Bertm der
Bertm der Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der
Bertm der

Angebote unter Berichiedenes Wer

Dame

Nöb u Mölde

von finberl

finberl

finberl

finberl

finberl

betren gei Mit.

u in feit Solit.

fennen lernen

swede Seitat.

Serren, ble Int.

Säuslichteit.

haben, bitte ich.

ibre Antwort u.

2. 877 an 1.-801.

m ienben.

m ienben. Berbient ichaft.
will,
bem errichtet alt.
lol. Unternehm.
Rommiffions

Lager Ruger

ob. Kapital. Aur
eff. 2011. Sereff. 2012. Sereff. 2013. Sereff. 2013. Sereff. 2014. Sereff. 2015. Serpollen ich meld.
unt. 3. 5. 8 an
Pittieldt. UnaGeit. Chemnik.
Bünindefruienannaer
oder
Brunnens
bober
strunnens
bober
einer Raflerader
aefnöt. Ana. u.
1914. 879. an 2. 45.
Euche Beteilia.
an gutem Mädden

Hambole unter 5, 871 Zanal, 48, 571 Zanal, 48, 57 Zanal, 48, 57 Zanal, 57 Za Jg. 560mer münicht fathol. Mabel his 25 3. Fennen a. ternen smeefs beital. Gebernen a. ternen smeefs beital. Gebernen der schaften michtigen unter T. 572 Landl. 28. Mitteer. 40 3. alt. co. m. 8 stb. 0. 8—16 Sabren. inder tuch Rebenes-sefabrtin smeefs balbiger betreit. Hag. m. m. Silb u. 2. 874 2.-8.

Preuß.-Südd. Klassenlotterie

Kauflose zur 5. Klasse in al Abschnitten 1/2 Les nur RM. 15 Ziehung: 8. Aug. - 11. Sept. Gewinn RM. 551/4 Million

V. Koester Tel. 22467 8

Stnatl. Lotterie - Einnahme

Lose .. E.kern

Oefen-Herde Gasherde

Jacob Post

Hochstättenstraße 2 Marktstraße 9 Altrenom Fachgeschäft. Aufarbeiten und Metallsachen PH. HÄUSER Friedrichstr. 10, Tel. 269 83

Ganz gr. Sache für Wiedervertäuf, tägl. 5 MM Berdienst. Anfr. u. B. 881 T.A

Für die Schohe eur Ofvlivilf
-Kerniedersohien

nur Mickelsbarg 13 naben Metzgerel Mengat Garantis: Damen 4 Mengate, Rierren 6 Monate Benebten Sie meine Auslanger

Chebuit Legist

Geheime Beobachtungen Ermittelungen, Bewachungen, Beweisbeldaffg. Mustünfte erledigt ichnell, bisfret, billigit,

Güdweitdeutich. Detetiin-Inititut-Austunftei

Wiesbaden, Webergaffe 3. Telephon 246 60



so ist das Leben!

denken die beiden und wissen nicht, wie obseits sie stehen, ganz obseits sogar, well sie meinen, ohne eine Zeitung auszukommen. In der Zeitung spiegelt sich das Geschehen unserer Zeit, sie ist der Pulsschlag unseres Lebens und nur wer sie liest und täglich studiert, lebt mit und hat die besseren Möglichkeiten, weiterzukommen. Wir wiederholen: Wer täglich in das

Wiesbadener Tagblatt sieht, weiß, was in der Welt geschieht.

Spezial-Reparaturwerkstätte für FORD

LAGER IN ORIGINAL-ERSATZTEILEN Betriebsstoffe - Garage - Fahrschule Selbstfahrer-Vermietwagen

E. BREZING Bertramstraße 15 Fernsprecher 230 16



III Ihre

Unzeige

in dringenden Fällen burch Fernruf? Gerne! Alber wir fiber nehmen teine Ge-

Biesbadener

Tagblatt

Edelweiß, die Königin der Alpen! Edelweiß, das gute Fahrrad

Edelweiß-Decker, Deutsch-Wartenberg K

Der Rundfunt.

Reichofender Frantfurt 251/1195.

Beicheiender Frantfurt 251/1195.

Gonniag, den 4. August 1335.

6.00 Aon Damburg: Daienfonsert 8.00 Seitt-Balletrlandsmeldungen Weiter, 8.05 Stuttgart: Gonnaldik 8.45 Charalbiaien. 9.00 Freidung: Ratholiche Worgendiert. 9.45 Seitenstein 2000 Aon Bereidung: Ratholiche Worgendiert. 9.45 Seitenstein Dritten Reich. 1.20 Kon der Raflertupe (Phon): Seitogegeffing-Weiterbemerh 1835.

12.00 Bon Berlin: Beitigscheitung: Deutsche 1835.

12.00 Bon Berlin: Beitigscheitung: Mer Olimpica. 16.00 Bon Winden: Studerburt. 14.45 May dem Leben des Anthess. 16.00 Bon Winden: Rafmittagsfonsett. 14.50 Gen den Berlin: Beitigscheitung: 18.50 Chapte des Anthess. 16.00 Bon Winden: Rafmittagsfonsett. 18.50 Chapte des Landes. 16.00 Bon Winden: Rafmittagsfonsett. 18.50 Chapte igt in Oberweiel. 18.45 Unnerfeit in Bierkein. 19.00 Ubenteuer in Allt-Goddolm Piederwiel. 19.00 Bon Bad Orb: Ein reimider Abend im Geseffielt.

2.00 Bon Bad Orb: Ein reimider Abend im Geseffielt. 22.00 Bon Münden: 22.15 Better. Sport. Radurichten. 22.20 Sportleiged: des Conntags. 22.45 Rom Münden: Lanstunt. 24.00 Stuttgott: Radurichten. 22.20 Sportleiged: des Conntags. 22.45 Rom Münden: Lanstunt. 24.00 Stuttgott: Radurichten. 22.15 Meiter. 24.00 Stuttgott: Radurichten. 24.15 Radurichten.

richen 29 Doortpiegel des Conntags.

24 San Minchen. Lansland. 24.00 Crustionatif.

Montag. den 5. August 1935.

6.00 Chord. Mongenipund. Cismmaniti. 6.50 Don Konitans. Srühfamert. 700 Madrichen. 8.00 Editectnohomelopunden. 3est. Retier. 8.10 Son Konitans. Srühfamert. 700 Madrichen. 8.00 Editectnohomelopungen. 3est. Retier. 8.10 Editectnohomelopungen. 3est. Retier. 8.10 Stuttsgart: Gomnatht.

10.45 Narifoldage iür Küde und Daus. 11.00 Rende-tonsert. 11.25 Broatommaniage. Birtidatismelbungen. Berter. 11.30 Ozalabienti. 11.43 Branchamert. 11.20 Bon damburg. (aus Damnooer): Chiofolomert. 10.30 deit. Madrichen. 13.15 Bon damburg. (aus Samnooer): Chiofolomert. 10.30 deit. Madrichen. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Madrichen. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Madrichen. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meridatismelbungen. 14.40 Meter. Madrichen. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meridatismelbungen. 14.40 Meter. Meter. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meter. Madrichen. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meter. Meter. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meter. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meter. 14.15 Britidatisberich. 14.30 Set. Meter. Meter. 14.15 Britidatisberich. 14.15 Briti

Deutichtandiender 1571 191,

Dentidiandiender 1571 191.

Sonntag, den 4. August 1895.
6.00 Son Damburg: Dafentangert. 8.00 Stunde der Schale. 800 Quitide Geferfunde.
10.00 Son Damburg: Dafentangert. 8.00 Stunde der Schale. 800 Quitide Geferfunde.
10.00 Son betwin Schale eine Schale Schale.
Surfice Croel. 11.00 Hummende Gebet.
Gefür 11.00 Son Frantfurt: Deutides Studentier. 11.00 Hummende Gebet.
12.00 Bon Berlin: Reichse und Meltifendung: Kar Olumbica. Initionaden. 12.30 Allertet. bes halddrei! 14.30 Kinderfuntiveie, 15.10 Die normenliche Sionitin Jiont Sariol-Respondible initin Jiont Sariol-Respondible Schale.
18.15 Eine Sterfel Stunde Schale. 8.30 Otto Deutider Schale.
19.30 Deutifdiand-Sportedo. 19.40 Bon Berlin:
19.30 Deutifdiand-Sportedo. 19.40 Bon Berlin:
22.00 Auflie Leichtathleitineiheridaiten 1955.
22.00 Auflied Celeberteridaiten 2000 Abr bitten Sandinunt. 22.15 Schale.

sum Tans!

8.00 Guten Morgen, liebet Hörer, Tagesspruch, Choral, B.O. Arabide, Morgenmusik, 8.20 Morgentinuben, in the Morgenmusik, 8.20 Morgentinuben, in the Morgentinuben in the Morgentinuber in t

Sochwaffertataftrophe in Futien.

Sochwaftertataltroppe in gutten.
Schanghai, 3. Aug. (Eig. Drahimesdung.) Infolge anhaltender schwerer Wolkenbrücke in der Kroning Julien wurde die Kültenstäde in der Kroning Julien wurde die Kültenstäde Inansischau und deren Umgedung zum Teil die zu fünft Netern unter Wasserschindungen sind unterbrocken. Augenzugen derichten, daß 60 Dörfer in der Kähe von Tuantischau vollkom men vernichtet worden sind. Man dessürchtet, daß mehr als 100 Versonen ums Leden gefommen sind. Es dandelt sich die dem Umweiter um die größte Überschwemmung, die in den seizen hundert Juhren die betrossen Gegend heimgelucht hat.

Benniplvania-Expres taft in eine Stredenarbeiter-Gruppe. In der Nahe von Wilmington (Dela-ware) suhr ein elektrischer Schnellung der Benniplvania-Gijenbahn an einer Kurve in eine Gruppe von Stredenarbeitern, die die Karnungssignale überhört hatten. Gechs Arbeiter wurden getotet.

yairen. Gechs Arbeiter wurden gefätet.

Wolkenbrüche und Hagesturm an der amerikanischen Ostfüsse. Nem Jorf und die Racharstaaten wurden von ichweren Wolkenbrüchen und einem Hagesturm beimgesucht, der 10 Todesopser fer sorderte. Rehrere Verloten wurden vom Blitz erschagen. Der Schaden, den das Unwerter anrichtete, wird auf über 1 Million Dollar geschätet, an der Atlantiskuste leinerten zahlsreiche Boote. Im mitteren Welten ist die Jahl der Lodesapser der Highen das Ihremometer keit geliche auf 145 gestiegen. Das Thermometer keit gelich die auf 38 Grode Cellius. Im Gegenstat dazu werden aus Montana Schneefalle gesmeldet.

Die Steuer nach dem Körpergewicht. Rach einem neuen Gesetz wird in Afghan ist an die Kapssteuer, die von allen Einwohnern des Landes aufgebracht werden muß, nach drei Gewichtsklassen Der Gelegkeder ist offender haben am meisten zu zahlen. Der Gelegkeder ist offender weiter Gewägungen, daß wohldelelbte Menschen meist über einen größeren Besty verfügen missen als Schanke und daß beschaft keuerlich leistungsstätiger sein millen als ihre dünnen Brüder.

vannet Stader.

Riefige überschwemmungen in der Awangtungprovonz. Schwere Wolfenbriche über Nordmangtung vers ursachen im größten Teil der Aroving riefige übers ihmemmungen. Die Städte Schütlung Nation gund Pingteh stehen dies zu 10 Meter unter Wasser. Zwischen Kanton und Vingteh ift der Eisenbahmerkehr eingestellt. Auch der Nordsluß ist über die User getreten.

Südwestdeutscher Marttbeobachter.

Webhalte Rahfrage sur das mährend der Getreibeernte gekingere Magebot in Kartossen.
Während der Getreibeernte sind die Justieren in Karttossell, besonders im Wisseld der Gebret, das ohnedies
am Ende der Jaupternte steht, steiner gematden, wenn auch
aus dem Grund, weil die Expunger velfoch noch einen
deringend nötigen Regen abmarten mollten. Inlossedessen ist kartossell die Seiner debarten mollten. Inlossedessen ist Kartossell die leicert, den die der der einer der Kartossell die leicert, den die der der der der der Kartossell notien. In die den die der der der den die bei einige des Irlichen Bedarfs nicht ausreichend bestriedigt werden sonn. Die jedoch die Ernet an sich im allgemeinen günstig veranschlagt werden sonn, dieste in lurger ziet wies der mit einer Besterung des Angebots zu rechnen sein.

Beginnende Bermertung ber neuen Getreibeernte.

verkaufen. Des Ungebe in Winterger ite ist raich fleiner gemorden; die aum Berfauf gestellten Mengen sinden jehr stott
Käuser, von denen ein Teil auch deute noch nicht betriedigt
ist. Jedoch sann man, nd der Deutsch der Neuterschrie und
nicht abgeschlossen ist, noch mit einigen Zusuhren rechnen. Im
übrigen war des Geschält in Futtergertund nicht abgeschlossen war ware kehalt, aber aus dem febre
ligen Gediet lag fein Angebot vor, du man die Sommergenke
vorwiegend für Andustrie und Braugestie erweiden voll.
Allerbings beiteht noch leine Klarbeit über die diessischie Zulatiürd der bestische Gommengensten. Die Industriegerite
wird aualitativ sehr gut beurkeit, die Rachfrage vom Kederthein seigt an. Der Hafermart ist ist mit hater alter
Ernte ausrechsend verschen, jedoch besteht für diese Ware gar
fein Interesse, da man in furger Jelt mit neuem Hafer rech-

net. Nach der jezigen Entwicklung wird sich der Marki si neuen Hafer lebhafter gestalten.

Gute Rachfrage nach Obit aller Art; befriedigendes Gen gefchaft.

geschült.

An ber zweiten Julihälfte ist das Angebot in Weigen mie himberen, helbelbeeren, Ishamisbeeren, schwänger morben, an bessen Etelle treten jett Krückte wie spischwenen, Wirnen usw. Im gangen ist die Juliuh wie sie her nicht sehr umsangreich und wird glatt geraumt, abgein non wenigen geringeren Sartien. Die Preise für a Sorten Beerem und Apritosen haben angezogen. Kirnen waren sebhait gefragt, Sauerstrichen sind eher zigängig.

Birnen waren sebhaft gefragt, Sauertirschen sind eher rönigig.
In de müsse sind je sind zur Zeit die Jusuhren wieder war, debod im Gegenlag zu früheren Jahren geringer. Be auch die Nachstrage det den verhältnismäßig gestiegen Preisen beschräft ist, so konnte dach der Kartt die wenige Gorten geräumt werden. Das Angebot von Tade aller Art ist inselige borten geräumt werden. Das Angebot von Tade aller Art ist insolge der Arodenheit besonders beeinstraßen. Die Freise sind sier einmankfreit Daustitäten sehr in die gegengen. Auch die fehien Erbsen sind sehnen ein genenlich rubiese Geschält, besonders dem die großen Jusuhren von Einmachgurten vorlies Kopfilate ist nur in guten Lualitäten gefucht, wähn Eschriol etwas bessere Anafrage sinder. In den kappilate in nur in guten Lualitäten gefucht, wähn Eschriol etwas bessere Anafrage sinder. In den kappilate in auch das Angebot in Freisanskommen ein dan der Angebot in Freisanskommen ein dan angestiegen. In Indangestiegen. In Indangestiegen zu Zwieden ist das Geschäft zur Zeit zu rubig.

Franfurter Eier- und Buttergroßmarkt.
Franklurt a. M., 2. Aug. Die Haltung des Sierment ist weiter selt. Deutiche Frischeit lind lehr ichwach angeben so daß aur Berlorgung des flädbischen Sedarfs sich benachester berangegogen werden. Ausändliche waren nicht am Markt. Der Kleinhandel ist zur Zeit nyut eingebedt, so daß die Rachtrage des Konjums durch Die Konjumachtrage für Butter blieb gut, die Ankerungen zeigen weiter eine leichte Junahme. Die Budlieben unverändert.

Mainger Getreibegrogmartt.

Maing, 2. Aug. Es notierten in FR. [c 100 Rifogn loto Maing: Welsen (B 16) 21.50 frants Rible, Rg (R 18) 16.70 frants Mühle, Hole (L 14) 17.50 ab Gin Futtergerfie (G 11) 16.50 ab Gearton, Malgelme 16.30 17.00. Weisenfleie (W 16) 11.13, Mühlempreis, Naggeld (R 15) 10.44, Mühlempreis, Vietreber 18—18.50. Tend Brotgetreibe und Gerfte noch unentwisfelt, Justermittel

Jeber muß fich fagen, baß es ein Berbrechen ift, Wald in Gefahr ju bringen; ftrafe jeden, bet dennoch tut!

ische's Qualitäts-Essige! Verlangen sie stets My Gp

Rachlak Bersteigerung

Montag, den 5. August

pormittaas 9.30 und vegeninen, dennen, branche Praule verkleigere ich im Aufroge des Kachleb plicaers u. a. m. in meinem Feckelagerunassäler Beisebaden, Euijenstraße 9 neben der Breuß Kacierung:

1. Zichwarze Flügal Gabr. Zielenwan a. Mätchner) ichr autes Sichen-Biano, 1 Bieno mit Notenrollen, gt. den Fernand 1. Geologie der Karthaum (Dietet 2.00 Meter) 1. Geologie mimer-Ginrichtung (Kückt 2.00 Meter) 1. Geologie mimer-Ginrichtung (Kückt 2.00 Meter) 1. Bedonnimmer-Ginrichtung (Köntal. Berlind 1. Bilberne Erstellen in 12 Berloven (Köntal. Berlind 1. Bilberne Erstellen in 12 Be

Taroloc, beeibigt u. öffentl. angekeller Berkeigerer Lelesdom 224 48 38 Jahre am Blade beltehendes Unternehmen. Größte und vornehme Ausitellungsiäte.

Zu den wichtigsten Vorbereitungen für Ihre Reise gehört die rechtzeitige Um-

bestellung des Wiesbadener Tagblatts in Ihren Ferienort

Preisausschreiben

der Städtischen Kur- und Bäderverwaltung Wiesbaden.



So können auch Sie wohnen!

Wie das möglich erfahren Sie in der Eigenheim Schau

Wiesbaden — Taunusstraße 57 geöffnet läglich von 9—19 Uhr Eintritt frei! F

Beratung kostenlos und unverbindlich

Fliegen Wagemannstr.37 Tel. 27052 Owbuis Livot!

Einkoch-Kassel

GUTE WERBEDRUCKSACHEN

Zurückgekehrt.

Dr. W. Niderehe

Rheinstraße 59

Geschäftsverlegung

AUTO-Reparaturwerkstätte

befindet sich Jetzt Adolfsallee 42

12-1.3-4

Paul u. August Heickhaus

Weiterer Preisabhau



Dermenden Sie nur diese Qualitäts - Markengläser I

Erich Stephan

Die letzten Arbeitsbeschaffungslose

zu 50 Pfennig V. Koester Tel. 22467 8

Glasreinigungs-Institut

Versteigerung.

"Weitwinkter", Wiesbaben, Meinstraße Grebe freiwillig meiltbictend geon Baraslium ca. 6 Doppelichlafiummer, bell Ciche, n. m. ca. 13 Einzelchafriumer, bell Ciche, n. m. ca. 13 Einzelchafriumer, bell Ciche, n. m. ca. 25 Kimmenn, Daunen u. Salbbaum eine Ungabl Cievebecken.

Aber eine Ungabl Cievebecken.
Ferner: Cinneline Aleicheristranfe, einzel doße, m. Metallbetten, 2 Damenn-Schre liche, ineu Ungabl Chepfühle u. Nathible, 1 Aussichtlich, verfa, Anrichtetti 22 Chaitelomaues, einze Volkeranntum u. einzelne Seifel. Gofas, 2 derrenzimmit ihre, 1 Kitripue (Badasont), veile Keit u. Baltoundbell Zelevbangsle. Ein u. Baltoundbell Zelevbangsle. Ein u. Baltoundbell Zelevbangsle. Ein u. Baltoundbell Zelevbangsle. Ein u. Beltourdber, and der Weiter Hisahl Küdenmobel, 1 Eisdau verfa, Chaitelomauer, deht w. Bettvorlanen, gr. u. fl. Tevpicke, eine Weiterbalde, deht gestellen und Lückenstellen, Feller, feln w. Bettvorlanen, gr. u. fl. Tevpicke, eine Weiterbalden, Teller, Einstellen Lückellen und Lückenstellen und Lückens

Wiesbadener Auttion Witte & Co.

Rommandit-Gefellicaft Wiesbaden, Langgalie, Ede Barentirabt Tel. 245 73. Sandelsgerichtlich eins



Das Gelingen

ihrer Aufnahmen hängl ab von der Güte des wandten Photomaterials-als beste bewährten Mai erzeugnisse finden Sie frisch bei

BESIER das neuzeitliche Pi und Kino - Spezid Kirchgasse 18 Ecke Luisan

elsen un Bäder und Sommerfrischen - Wochenend und Clusflugsziele

Der ichone Befterwald.

Bon Carl Beter Rauhof.

*Mit der Neichsbahn in die sonige, stöhliche Platz. Um 1. August sahrt der KSD. Mainz einen distigen Ausflugssenderzug nach Bad Dürfdeim sind nicht keuft ab der Da ard f. In Bad Dürfdeim sinden allährlich Tausenderung und Erdolung. Sei stie Gelegendeit gedoten, auch die Umgedung der Reichspoti sinnen der Teinenmung und Erdolung. Der keinen Erdolung von die Umgedung der Reichspoti sinnen die Teilnehmer nach der stimmungsvollen Kolderruine Limburg und der klimmungsvollen Kolderruine Limburg und der klimmungsvollen Kolderruine Die Muine Limburg ist eines der derbendehmen Denlmäler der deutschen Kanntlichen Bautunft. Von Neu kad da da der Daardt aus, dem Bertefremstitzte puntt der Pisief, sönnen kleine und größere Wanderungen am Hoardtgebtrge entlang in die anziedende Umgedung gemacht oder auch Fahrten mit der elektricken Derlendsbahn nach den bekantten Weindörfen der Oberhandt ausgesicht werden. Kährens über die Kaht fü aus den alb den Kahnhöfen und bei den MCK-Wätzes angeschagenen Ausöhngen au ersehen. Kährend der Fahrt werden Handrett ausgegeben, die ershöppiende Ausbunft geden. Die Fahrt findet bestimmt statt.

Bad Wildungen für Niere u. Blase

enlujtturort Erbach, Westerw.

me de 3.3. Sent. 3. K. Rebent.

ulffarort **Silgert**ulffarort **Silgert**Belhort des thein. Restern.

Ulf beine Schuludt nach Walb.

Un Wosser, fundenn. Nädder

2 Drt. Hodomod. Schwimmb.

2 Drt. Sodomod. Schwimmb.

2 Drt. St. St. St. St. St. St. St.

ulfin Metternich. Aufflurort

2 Drt. Scherm. blet. Dr.

2 Drt. Schwimmb.

2 Drt. Sch

luft- u. Knelpp-Bade-Kurort Heigenbrücken Hotel Hochspessart

ntralbeis, flies. Man in 3im. präcktige Siblage. i Verngart u. Liegefühlt. bönik frerienaufenth. su ill. Arelien. Verlannt beite repil (Butterfüce). Sie de entsüdt und fommen leder. Bel. Iat. Röding.

aus u. Metzgerei "Zur Krone

ne Berpflegung, 4 Mahlseiten. Kw. Bei Tr. Thomas, Ww., Suppert bei Remel.

Galthaus "Aum Nartal" kenhahu, Karitt. 53. unterh ibenitadi. Bahu u. Bolt Blei-kadi. diceft am Balb gelegen mbensim mit u. obne Benfion R. vo. Berpflegung. 4 Mahl ht, Tel. 372 Bab Comalbad.

Diät-und Kneippbad Cambeta

Rheinfahrten

(800 Berionen) "Me. Mains" (800 Berionen) "Meintreus". Munt und Reitauration an Bord bet ieder Hahrt. Kegelmösig ied Montag, Diens-ing, Mittmoch, Donnerstag und 1014 Ubr ab Biebrich v. b. Schlof

Rüdesheim, Riederheimbach u. Bacharach

1 RM für Sin- und Rudfabrt Regelmäßig jeben Dienstag und Donnerstag nach

Frantfurt a. Main

Dotzheimer Kirchweihe

4., 5. und 11. August 1935 eröffne ich meine bekannte Straußwirtschaft.

i. Taunus

Billige Ferien. Burgschwalbach

im Taunus —
Herrlicher Erholungsaufenthalt Herrlicher Erholungsaufenthalt direkt am Walde, Volle Pension mit 4 Mahlzeiten 3.25 RM.

Hotel u. Pension Schnabel Große Deutschlandfahrt

Sommerfrische

in Schönbach (Westerwald) Direkt "Schöne Aussicht" Bes.E.Stahl a. Wald Beste Verpflegung, Tag 3,50 (kies Rebenkuts) 4 Mahizeiten, Je garniert, Frühstück, eigene Schlach-tung, Liegewiese, Strandbad, Ruhebänke, Auto-gerage, Bahnstniton, Tel. Amt Breitscheid 45.— Abholen im Auto von Wiesbaden billigst. uskunft in Wiesbaden Telephon 27084.

Waldfriede" . Wehen i./T. Mittagessen 1 Mark Kaffee, selbstgeb. Kuchen, Obstrote sahne. Wilh. Domm

Nervös - Erschöpfte

Spezialkuranatalt Hoffielm im Taunus 32 bei Frankfurt a. M. Tel. 214 - Mäßige Freise - Prospekte durch: Dr. M. Schutze-Kahleyss, Karssard

Ausflugsort Schläferskopf
Café - Restaurant Schläferskopf
452 m ü. d. M. bei Wiesbaden. Angenehmer
Ferienaufonthalt. Schöne Aussicht, 2½ km
von Chausseebaus und Eiserne Hand.
wittagessen zu 1 Mark (erch an Wochentagen).
Gute Autostraße und Spazierwege.

Pension Häbel, Marienberg (Westerw.)

Billige Ferienfahrten mit M.G.,, Deutschland" 383 Beri.

Mittwoch, den 7. und Teitale, den 9. Alauft, noch Gronffutt 2 300. 1 MM. Id U. Siebrich 730 Uhr. Rübesbeim, Rieder-Gembach Sacharach 1 MM. Et. Goar 1.50 MM. Id Wiesb. Siebrich 2.30 Uhr. Rateinvorverlauf Suchenblung Mireb Edmidt, Wiesbochen, Martifiche 13 (neben den Uhrturm) und an Schollen, Martifiche 13 (neben den Uhrturm) und an Schollen, Walter Sachen, — Multi und Achausgtien an Sold.

an Borb. K191
Hug. Schrepfer fen., Tel. 430 18 Mmt Mains.



9 Tage im Luxusautobus 21, bis 29, August RM. 105.— Weserbergland, 17 ag in der blühend, Lüneburger Heide, Bremen, Hamburg, Bremer, Bremen, Hamburg, Bremer, Tage Nordseebad Duhnen, Quer durch den Harz,

Thuringer Water.

Rheinland Autobus-Ges.

Thalmstrasse 60; Tel. 21184/85

Dornburg im Besterwald

Etraukwirtimaft Weingut J. B. Molsberger

Deftrich Rha. Römerstraße 35. Im Ausschanf: 1929er, 1933er und 1934er Raturrieslingweine.

Olebuit Livos!

Anzeigen

Rufen Sie 59631

Wiesbadener **Tagblatt**



Ausschneiden! Ausschneiden!

Billige Schiffsferienfahrten!

mit Motorschiff, "Forelle"
Sonntag, 4. August: Nach Rüdesheim,
RM. 1.20, Abfahrt 9.20 Uhr

Dienstag, den 6. August **Verbilligte Fahrt** nach Koblenz

Fahrpreis RM. 3.-Abfahrt 7.30 Uhr in Biebrich

Jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag nach Frankfurt a. M. RM. L Abf. von jetzt ab immer 8 Uhr in Biebriel Preiswerte Restauration an Borc Alle Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt Kinder von 6 bis 14 Jähren halbe Preise

Mainzer Personen-Schiffahrt

Frich Albrecht
Vorverkauf in Wieshaden;
Anzeigen-Frenz, Langgasse 4
Vorverkauf in Biebrich:
August Waldmann, dortselbst
sämtliche Abfahrten

StrauBwirtschaft



Weingut Koegler Eltville / Rheingau

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Durchichnittspreise der Frühjahrsweinverfteigerungen im Rheingau 1935.

In Anjelig in unier Aussübrungen in Rummer 203
bes Miesbadener Tagblatts über die Einzelergebnisse der Frühjahrsweinversleigerungen im Reingau, berichten wir beute noch ergängend über die erzielten Durch in nicht erweine der Argeiten Beiten Die erzigten der einzelen Keine. Die Durchsentispreise sind wertvolle Ansstäde der einzelnen Weingatte. Wingervereine und sonstiger Beringulier, gleingerer, sowie für die Gesamtbewertung einer Gruppe von Weinen. Besonders sür weitwisselber Ausbeite und latistische Erzeleiche und Abschäuungen einzelner Zahrgänge der verschiedenen Weingegenden und Keinorte sind die Durchsschiedenen Weinzelengenden und Keinorte sind die

Durchichnittspreis ber 1934er Beine.

stenn 750, Graf Schönborn 833, Domüne 966, Espenichied 1309 A.M.

Getlen heim: Erste Bereinigung 389, Burgess 415, Graf Ingelheim 495, Graf Schönborn 613, Lebr. und Jorfalmsganstalt 724 A.M.

30 hannisberg: Bingerverein 337, Graf Schönborn 509, Kraper Erben 764, d. Diumm 1121, Schönborn 500, Ersten 1439 A.M.

Bintel und Mitselbeim: Reis 495, Geromont 622, Bertemann 1012 A.M.

Oktrid: Berband der Katurweinversteigerer 372, Oktrid: Sereinigung 405, Geschwichter 250m und Flargut je 500, n. Schös 628 K.M.

Haten beim: Domäne Steinberger 718, Hatenseimer und Erbacher 984, Gemeinde Hatenseim 750, Graf Schönborn 802, sier Bartobrunner 1150 A.M.

Haten beim: Wingerverein 414, Wingergenossenschaft 440, Bereinigte Weinquischiger 435, Vioregut 538, Fürst Löwenstein 836, K.M. Engelmann 299 A.M.

Er ba d: Wingerverein 376, Bereinigte Weinquisch 536, Hint Löwenschien 836, K.M. Engelmann 898, Echlon Reinquisch 1564 K.M.

Kieder 400 Dr. Miel 575 n. Steier m Groenschien 882.

Octtinger 730, Lilmann 898, Schlog Kendartsbaufen 1594 KM.
Kiedrich: Bingerwerein 375, Vereinigte Weingutsbessiger 400, Dr. Weil 575, v. Kitter zu Groenestenn 862, Domäne 1180 KM.
Eliville: Stadibaumeister Belg 385, Burg, 393, Graf Cig, 455, Landesbauernischaft 490, Germersbeimer 525, Plarzgut 562, Kögler 600, Langwerth v. Simmers 804, Domäne 650 KM.
Reudorf: Wingerwerein 382 KM.
Rauenthal: Wingerwerein 484, Vereinigte Weingutsbesiger 494, Domäne 856 KM.
Wiesbaden: Begirtsbauernister Schäfer 350, Reichle, Witne, Hof Grovod, 433, Stadt Wiesbaden 454 KM.
Hiesbaden 484, Domäne 856 KM.
Koldle, Witne, Hof Grovod, 433, Stadt Wiesbaden 454 KM.
Hodit je 389, Menere 852, Chadt Frankfurt 583, Aschrott 638, Domäne 659, Graf Schönborn 771 KM.

Durchichnittspreise ber 1933er Beine.

Durchschnitispreise der 1832er Beine.
Bereinigte Weingutsbesitzer Rübesheim 504, Reiz 522, Brasser a. Genossen und Erste Vereinigung Gestendem se 525, Allmann 584, Erste Vereinigung Christ 609, Graf Elk 616, Schlit 620, Landesdauernischaft 623, Aicher 646, Graf Annly 609, Berdand der Returneinversitäger der Frich 732, v. Detringer 745, Bestermann 776, Ledennstalt 550, Bereinigte Weingutsbesitzer Kiedrick 532, Schlog Neindartsbausen 986, Kraper Erben 1008, De. Bell 1055, Graf Matustalt 1700, v. Francken Schlitzeris der Studentsbausen 986, Kraper Greben 1008, De. Bell 1055, Graf Matustalt 1710, v. Francken Gerstang 1325 AM.

Durchschnitzeris der Sie auf 11 den Domäne sitt inze 1833er Weiner 936, Hatenbeimer und Erbacher 375, Etholiker 1000, Steinberger 1444 SM. Durchschnitzspreis der 1933er Agimannsbäuser Spätungunder 1425 AM.

Durchichnittspreife ber 1932er Weine.

Bereinigte Rübesheimer Weingutsbestiger 435, Graf Elg 443, Graf Ranig 456, Tillmann 499, v. Dettinger 533, Schlof Reinhartsbaufen 557, Araper Erben 560, Staatlide Domäne für the Ramenfaler, Eftviller, Kiedricher 537, Ahmanns-häuser Spätburgunder 1040 AM.

Juli-Rontursftatiftit für Seffen-Raffau.

		Bergl.	Juni Rent.	1933 Bergl.	Juli Ront	1934 Bergt
Landwirtich, u. venv. Berufe	-	-	-	-	-	-
Gütererzeugung	1	-	-	-	-	G 1
Sanbei aller Art	3	-	3	1	1	-
Sanbwerf und Gewerbe .	2	-	-	-	-	-
Gelbinstitute	-	-	-	-	-	-
Wachläffe	1	-	9	-	3	1
Sonft. u. Brandje unbefannt	-		1	-	2	0-
	7	122	6	1	6	-

Reichsbant-Ausweis

Reichsbant-Ausweis

Die Belastung der Reichsbant am Ultimo Just ist als normal zu begeichnen. Die gange Ka pitalantage der Sant hat sich um 474 auf 4552 Mill RM. erdöut. Infoge bes Saldischresultimos erhöhte sie sich an 90. Juni logar um 589 Mill. RM. Edme jedoch gegensber dem 31. Juni 19034— damale stieg die Kaptitalantage um 335 Mill. AV.— eine federer Belastung zu verzeichnen ist, so ist das auf die allegmeine Junahme der Wirrischselebung zurückzusühren. Im einzelenn haben die Bestände an Hondelswechsel und zich es um 1650 auf 3829 Mill. AV. an Lombard von des eines die Kapt. an Lombard von der Angelen und 1.5 auf 62.3 Mill. RW., an Lombard von 15.6 Mill. RW. and Den Verzeichnen und 15.6 Mill. RW. and den Verzeichnen und 15.6 Mill. RW. ausbard von 15.6 Mill. RW. a

* Das Reugeldist in der privaten Lebensverlicherung.
Die dem Verband doutscher Lebensverlicherungsgeleilschaften
augedörenden Geleilschaften datten im erken Jaldyahr 1935
einen Jugang von 1928 888 in Deutschann neu obgechienstelle Bericherungen über eine Gesamtsumme den
1226 777 041 VNR (gegenüber 1124 837 814 VNR; im gleichen
Jeitraum des Borjahres) zu verzeichnen, hiervon entfallen
auf die Größtebensoerficherung ist 762 Berischerungen mit
570 808 008 VNR. Berischerungsjumme, umf der Kleinlebens
und Sterbegelvoerficherungsjumme, der Reinlebensperingerungen, Die durchfahrittlich abgeschofpen Met
121 967 215 VNR. Berischerungsjumme, der Rus der Gruppenverficherungsjumme betrug im 1. Delbjohr 1935 bennach in der
Größlebensverficherung 3486 KNR, in der Kleinlebensverlicherung 370 KNR.

* Ein Muslandsauftrag der Khilipp Holzmann 216.,

icherung 376 KM.

* Ein Auslandsauftrag der Khilipp Holymann Als., Frankfurt a. M. Im Jage der dauch die Narte internationale, größtenteils währungsdegünftigten Konfurtenz sehr erschützerten Kemihungen um Auslandsgeschäfte, hat eine deutsche Baufirma einen recht erfreulichen Erfolg zu verzeichnen. Die schweizeiche Lochergeielschaft der Kd. Holymen Als. die Goliec, Goeckie Franciere et Technique dat nach Informationen des AUS. dochen Franciere et Technique dat nach Informationen des KUS. docken Franciere et Technique dat nach Informationen des KUS. docken Franciere et Technique dat nach Informationen des KUS. docken Franciere et Technique dat nach Informationen des KUS. docken Franciere et Technique dat nach Informationen des KUS. docken Franciere et Technique dat des Schillens des in under und der der der West das in under Ausland der Line West des Lieutschaftscha

Bon den Borfen.

Bon den Börjen.

Franklurt a. M., 3. Aug. (Eig. Drahtmeldung.) Tendenzi zeichen . Die Korie lag zum Wochenschluß verhöllnis mäßig seit. Die Kursveränderungen erreichten aber don wenigen Musnadmen abgeschen, ein größeres Ausmaß. Der Ordereingang blied klein. Die Toklade, daß die Grüntliger Greuerentwildung auch im Juni angedalten dat, sand Keachtung. Am Aktieumarkt traten Montamwerte kleirter der und und in Suni angebalten dat, sand Keachtung. Am Aktieumarkt traten Montamwerte kleirter der und und erfoldten hie kleiraditen kagen überwiegend % die 3.4 % höber. Rachtung erhielt so dem jür 3.6. Karben und Autochten der Erhödbungen die Men Lendeng klein. Der Serfauf war weiter beschitzt, im Alles mehren blieben die Anfangskurse ooll bebouptet. Am Kentenmarkt etgaden sich sowohl ist die vorlöblen als und für die Kassamen die den die Anfangskurse ooll bebouptet. Am Kentenmarkt etgaden sich sowohl ist die vorlöblen als und für die Kassamen der die der Angescheld 3. M.

Berlin, 3. Mug. (Eig. Drahtmeldung.) Tendeng zu en die in die Angemeinen kann über % die Angemeider den Marchagen die Besterungen gegenüber dem Kortog im allgemeinen kann über % die Angemeiden die Merchaung der ein, die ein Musnam die von die heit die der die de

Berliner Devisenkurse

The second secon	2. August 1905		3. August 1935		
THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 IS NOT THE OWNER, THE PERSON NA	Geld	Brief	Geld	Brief	
Acgypten 1 agypt. 2	12.575	12,605	12.87	12.50	
Argentinien 1 Pap. Peso	0.663	0.667	0.663	0.687	
Belgien 100 Belga	41,86	41.94	41.85	41.93	
Brasilien 1 Milr.	0.139	0,141	0.139	0.141	
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.052	
Canada 1 Canad. Dollar	2,474	2,478	2,473	2,477	
Canada I Canada Point	54.81	54.91	54.79	54.89	
Danemark 100 Kronen	46.91	47.01	46,935	47.035	
Danzig 100 Guiden	12,275	12,305	12.27	12.30	
Hogland 1 & Sterling Extland 100 estn. Kr.	68,43	68.57	68,43	68.57	
Estiand 100 con. At.	5.415	5.425	5.41	5.42	
Finnland 100 finn. M.	16,405	16,445	16,415	16,455	
Prankreich 100 Fr. Griechenland . 100 Drachmen	2,353	2,357	2.353	2.357	
Holland 100 Gulden	188.11	168,45	168,17	168,51	
Island 100 island, Kr.	55.17	55,29	55,15	55.27	
Italien 100 Lire	20.33	20.37	20,33	20.37	
Japan 1 Yen	0.723	0.725	0.722	0.724	
Jugoslawien 100 Dinar	5.684	5,696	5,684	5,691	
Lettland 100 Latta	80,92	81.08	80.92	81.05	
Litauen 100 Litas	41,61	41,69	41.64	41.72	
Norwegen 100 Kronen	61,69	61,81	61 67	61.81	
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49.05	
Polen 100 Zkety	46.91	47.01	46,935	47,031	
Portugal 100 Escudo	11,13	11,15	11.13	11,15	
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	2,488	2,491	
Schweden 100 Kronen	63.29	63,41	63,23	63.38	
Schweiz 100 Pr.	81,04	81.20	81.09	81.25	
Spanien 100 Pes.	34.02	34.08	34,02	34.08	
Tachechoslowakei . 100 Krouen	10.285	10,305	10,29	10.31	
Turkei 1 türk. &	1,977	1,981	1,976	1,981	
Ungara 100 Pengo	1	annum !	-	144,000	
Uruguay 1 Gold. Peso	1,039	1,041		1.041	
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,477	2,481	2.478	2,450	

Steuerguischeine							
1934 103.80 103.8 1935 107.80 107.8 1930 109.— 109.—	0						

Wafferstand bes Rheins

Biebrich:	Wegel	1,50	m	gegen	1,56	m	geftern
Mainz:	7.0	0,73			0,76	*	
taub:		1,93	-	- 10.	1,98		. 10
eöln:		1,51		-	1,50	**	

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

	- ma	1 2.8.35 3.8.	5 2.8.2 2.7.35	1 2 8 35 2 8 35	2. F. 25 3. R. 25	2, 8, 35 2, 5, 2
Rhein-Mai	n-borse		The state of the s		20 70 70	Elocknerwerke 102.25 102.71
	2 8, 35 3, 8, 3	5 Weber Lieber-Ges. 116,75 117.1	Rhein, Metallwaren 141,- 141,-		AEG. Stammaktien 39.50	Elocknerworke 102,25 102.7
Banken	manufacture of the same	12 12 14 1 14 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Rhein, Stahlwerke 115,75 116.	47,76 6,7 96,75 96.75	Aschaffenbg. Zellst. 90 63	Lahmeyer & Co. , 135,- 133,2
A. D. Creditanstalt			Richerk Montan . 103 75 103.75	4/1/2 12,13 96,75 96.75	Augsburg NbgM. 97.25 96.25	Lauruhütte 21.37 21.55
Bank f. Branindust.		0 Nachweiler 262 - 261.	Rackforth	4/5 45 98.75 96.75	Bayer, Motoren-W. 126.50 128.50	Leopoldgrube 91.50 91.75
Commu.Privat-B.	90.37 90 3			51/7 LL 101.25 101.25	Bemberg 118 - 118.50	Linderlamaschinen 129,75 129.2
	91.50 91,-		Saladatturth	4", G. Kom. 1 94. 94.	1. Berner, Tiethau 121,- 121,-	Mannesmann 92.75 83.
Dedi-Bank	87.50 87.6			41/4/4 5 94 94	Berlin-Karler - Ind. 121.75 121.50	Manufeld, Berghau. 110,75 1115
D. Hift u. WBunk		LG. Parbenindust., 197.30 186.	5 Schramm Lock . 72.50 72.50	4/14 6,7.8 94- 94-	Berliner Maschinen 122.50 123	MaschBan-Unt 74.63 75.13
Dresdner Bank	91.50 91			9/// 2 94 94	Braunk, u. Driketts 202 50 206.50	Maximilianbitte
Frankf. Hyp. Bank	98 98			47/7/ 9.10 84 84	Bremer Wollkam.	Metallgesellschoft . 114.25 114.13
Pfals, HypBunk	89.50 89.6					Montecatini
Melchsbank	mayor may				Buileres	Niederlam, Kohle, 190 - 191-
Rhein, HypBunk	137,50 137,8	0 Gritmer Musch 35.50 35.	5 Siemens-Reininger. 90.50 90.50		Chart. Wanserw 112 111.88	
	1	Gran & Billinger . 195 195.	Süddtsch. Immobil.		Chem. Heyden 122 50 123,-	Oberschles, Koks . 121 88 1223
WARRY WARRINGS		Businerie Blisser, 89.13	Saddentisch, Zucker 197. 192.	I.G. Farben-Bonds 128,37 129,25	Chade	Oceastein & Koppel 88.88 88.5
VerkUntern.	DESCRIPTION TO SELECT	Harpener 116 - 116.	5 Tellus Berghau . 108 108	4º/a Oesterr, Golds.	Conti-Gummi 156.75 158.75	Polyphon
Hapag	17.63 17.2	5 Henninger Brauerei 121.50 121.	O Thuring Lief Loths 160.60 180.70	4 Oesterr. Staatsr. 0.75 0.75	_ Linet. Zürich 152.50	Rh. Brunnk, u.Brik. 222,25
Nordlloyd	19,- 19,-		- Unterfranken 116,- 116.25	7º), Rum. außere . 47 47	Daimler-Benz 97.37 98.50	. Hicktr. Mannh. 140 140
2400000030011111	Distriction Division	Borbtief 112.25 112.	5 Ver. Disch. Oelfabr. 108 - 108 -	57.Rum.vereinh.03 6.37	Dt. Att. Telegr 115.75	. Stablewerke 115,88 110
		Holamann, Phil . 93.50 93.	Ver. Stahlwerke 88.13 89.25	47/7/m - 13 70 8.15	Tot Court. Cas 134.25 134.88	Westf. Elektr. 135 135.3
Industrie	To distribute to	lise Berghau 170 170.	Ver. Ultramarin 141.63 141.75	41. 5.02 5	Deutsche Enfol 113.25 113.50	Rütgenswerke 121 120
	400 400	Inag Erlangen 52.25 52.		4º/, Turk. Bagdad I	Deutsche Kabel 121.50 121.88	Sachienwerk 93 - 94.2
Akkumulatoren				4"/." Ung.StR.14 9.50	Dt. Linoleum 158.25	Saladetfurth 200 - 1993
Aks	62.50 62.6	3 Enlichemie 131.	A COUNTY OF THE PARTY OF THE PA	4% Ung. Goldrende	Dt. Tel. u. Kabel	Schles Elekt. u. Gur 143,- 143
AEG. Stanmaktien	39.63 39.6	3 Kalichemie 131 -		4% Ung. St. v. 10 9.25 9.25	Dt. Hisenhandel. 102.75 103.50	Schubert & Salzer . 149 - 148
Aschaffenh. A. Br.	-	- Kali Aschersleben , 134.75 134.		475 000 00 10 10 0.20 0.20	Dortm. Union Br 185.25 196	Schuckert & Co 128,63 129.5
n Zellstoff	80.13	Klein, Schund, & B.	o Versicherung	Berliner Börse	Dynamit-Nobel 81.63 81.88	Schultheis Patzenh. 111,88 111.
Bad. Masch. Durl		Riocknerwerks 101.88 102.			Eintracht Braum . 194.25 192.63	Siemens & Habke . 182,25 183.55
Bast, Nursberg				Banken	Elektr. Lief. Gen. 116.50 117.25	Stohr, Kammgara . 108.— 108.—
Bayer. Spiegelglan .	40.50 40.	- Komerven Brun . 73.75 73.		Bank f. Brauindust. 125,75 125,-	Electic Land-ten 110.00 117, as	Stollberger Zink
Bemberg	name and	Lalimeyer & Co 134.25 136.	O Mannheimer Vers.	Berliner HillsGes. 117.75 188	Elekt.Licht u. Kraft 134.50 135	
Bremen-Besigheim.	100.50 100.	- Laurabutte 21.50 21.	O Dunten	Comu. Priv. Bank 90,37 90 50	Engelhardt, Br 100 - 100 -	Stiddeutsch. Zucker 196
Brown, Boven & Co.		15 Lechwerke 107.13 107.	Renten		I. G. Farbenindust. 157,50 158	Thuringer Gas 130.50
Buderus	107 25 107	to Lokon Kraull . 102 102.	5%, Reichmanl, v. 27 100.37 100.75		Feldmühle 123 - 123.37	Ver. Stahlwerke 88.25 897
Cement Reidelberg	121 - 122	Manukraitwerke . 98.75 99.	O Star Youganicine 203.13 100.00		Pelten & Guilleumne 109.50 110.13	Vogel TelDraht . 123.25 124
	135 - 135		Ant. Aust (Aithm.). 111.63 111.63	Reichsbunk 188.25 188.—	Gesfürd 128 63 129 13	WasserGebenkirch, 143,50
I. G. Chem, Basel .	100 100.	Mannesmann 92 25 92.	E 1 487 Schutzmehiel 15 (10.40	VerkUntern.	Goldschmidt, Th 109.63 110.13	Westd. Kaufhof 32.75 32.75
1. G. Chem. 2000	422		All 97 Million Ch at 79 37 37 1 37	AG. für Verkehrsw. 86.25 87.88	Humburg, Elickir., 140 140	Westeregeln Alk 132.88 133.5
1-12010001-	150.50 151	Metaligosellschaft , 114.37 114.		A Lokalb. n. Kritw. 123.50 124,-	Harburg Gummi . 34.50 34.75	Zellstoff Waldbof . 119.25 120
130 001 80	100,50 151.			A.Loxaio. a. Arriw. 123,00 124	Marpener 116.50 117	THE RESERVE THE PARTY NAMED IN
Chem, Albert	118.	Moreon 88.25 -		D. Reichstehn Vz. 123,63 123.75	Hoesch 104.50 105 -	Kelonial
Chade	289.		TE 1074 10 24.75 54.75	Hapag 17.63 17.50	Molamann, Phil 93 93.50	
Daimler-Benz	BF.37 98.	37 SUCCESSION AND THE		Hbg. Smann, Dpt. 28,-	Hotelbeir, Gm 83.88	Otavi Minen
Deutsch. Erdol	113.50 113.	50 Neckarw, Ellingen 111 111.		Nordlloyd 19,13 19,13	The Berghan 172 - 175 -	CONTRACTOR STATES
Direch Gold u.Silber	237 237.	Nordw. Kiait		Industrie	The Genmach 131 25 132	Renten
Beutsch, Linoleum	157 158	25 Park-a Bargerheau 114.50 114.			W. Cohomic 499 - 499	6% Krupp-Obligst, 103.75 103.5
Dwckerboff/kWidm.	115 115	_ Rh.Braunk.u Brik. 227 222.		Akkumulatoren . , 184.75 185,	Anachemet 13s 13z.	7% Ver Stahm O. 102.37 102
Elelibaum-Werger .	100.50 100,	13 Rh.cickt,Magebeim 138.— 140.	4/1/4 8, 9, 10 96.75 96.75	Aku 62.25 62.75	Kali Aschenleben , 134,50 136,-	1.17 Actions Market Line as Land

Wiesbadener Tagblatt

Turnen und Sport im Dienste der militärischen Ausbildung.



haltniffe irgend gusaffen, wirb mit entblogtem Oberforper geturnt.

Den Abschlieb bilden die Wettfämpse, die als Einzels und Mannishastswettkämpse ausgetragen werden. Wie eingangs ichon turz betont, werden abeis Schliesertrauen, Selbssändig-teit, Kampfgeit, Willenssätze und Siegeswillen gesödert. Die Sportvorschrift beto bernor, das durch die Wettsämpse der Goldart zu einem Kämpse wirs, der rüssischistos gegen sich sieht selvisch und lörperlich das leiste bergeben fann.



Was der Wiesbadener im August am himmel sieht. Der bewegliche Wars. — Bon Spita bis Inplier find zwei Haftnenführ. — Wie stellten die Germanen den Tag des Reumondes seit?

Gehört nicht auch die Fußpflege dazu? Wir zeigen Ihnen, wie einfach es ist, Ihre Füße frisch und gesund zu erhalten. Besuchen Sie uns deshalb bitte unverbindlich.



Sport und Spiel.

Die DT. beim Sudwest-Saufest.

Starte Beteiligung am Bereinsturnen.

Sinen der Heteligung am Bereinsturnen.

Ginen der Höbepuntte des 1. Säbwest-Gaufeltes in Saarbrüden wird dos Innen der Bereinstiegen lein, das am Samstag, 24. Auguk, statistinder. Insseciant sind 300 Bereinstiegen, aboud 170 Iaunerinneneriegen, gemeldet. Die größte Teilnedmerzahl stellt natüntlich der Areis Saarbrüden mit 1400 Iunnern und Iunnerinnen. Am zociter Stelle stedt der Rheinschwurg-Areis mit 1300 Iunnern und Turnerinnen, dann solgen der Beleipfalzteis und Spegertreis mit je rund 1000 Teilnehmenn. Ashlenmäßte am schwäcklich ind die Areise Giane-Gauterta und Odeumald wertreten. Bemerlenswert ist die Seitstellung, daß die Leinen Landvereine schwicklich ind die Areise Giane-Gauterta und Denumald wertreten. Bemerlenswert ist die Seitstellung, daß die Leinen Landvereine schwicklich ist die Weldung des In. Lung des Ammelier (Bias), eine Ortifagis mit 400 Seelen, der 43 Attassech ab. Die kärsste von 25 Kann gemelder hat. Die kärsste von 25 Kann gemelder hat. Die kärsste word und der Areise und Fernand und Turnerinnen kellen. Au den turnerischen Mehrtämpfe.

Geringe Aufwinde in der Rhön.

Bielftlige nach Raffel.

Rampf und Bieg auf der Radrennbahn.

Rremer gewinnt bas "Golbene Rab vom Rhein".

Aremer geminn das "voloene Ras den Agent.
Am Freitagabend gelangten nach langer Haufe auf der Nadrennbahn Köln-Richt international befeite Stehetrennen um das "Goldene Rad vom Richel" jum Austrag. Bei gutem Wetter haten sich nohzu 7000 Jufdauer eingefunden, die in den drei ausgetragenen Rennen recht interessante Kämpse au sehen befamen. Sieger wurde der Kölner Krewer, der im Hauptrennen über do Kilometer eine in Köln noch nie gezeigte Form an den Lag legte. Sehr

Deutsche Rabliege gab es am Donnerstagabend bei den Amfterdamer Rabremen. Der Röiner Richter schlug im Fliegertampf den delgischen Weltmeister Scherens, und unser Stedermeltmeister Mehr war in bei-ben Laufen des über 100 Kilometer führenden Dauerrennens vor dem Franzosen Lacquedan siegerich.

Rabrennen in Raftel.

Aabrennen in Kassel.

Am Sonntagnachmittag linden auf der Radrennbahn in Kaikel nachmittags um 4 Uhr wieder intereslante Kad-rennen statt, die mit einem Zweierschen um die "Armbinde von Meing" erössnet wetden. In diesem Kennen starten nur Mainzer Fahrer. Anschließend sindet ein Fliegerdoupstahren statt, dei welchem des Wainzer, Frankfutter und Wiese da den er Amateure am Start erschehen werden. Den Hödepunkt der Berankaltung dilde ein Stunden-Wannschaftsrennen. Der Kenneliung ist es gelungen, zu diesem Kennen wieder die desker Fahrer aus Stuttgart, Kolin, Rannsehum, Areichlich frankfurt. Mainz und Wiesedaden an den Start zu bringen. Insgesamt geden in diesem Kennen 22 Fahrer — 11 Wannschaften an den Start, darunter auch unser Wiesedadener Kaluda, der voraussächtlich mit Kacege-Wainz sährt.

Im Lager der Schwerathleten.

Sornfifder und Gehring ringen Freiftil.

Sonnfilder und Gehring eingen Freistil.

Die Weilerschaftissämpse der deutschen Amateurringer werden am Wochennde in Koblenz mit den Meisterschaften im Leichtgewicht im griechtschen Schlenz wir den Achwergewicht im freien Schlenzischen Still und der Freist im Schwergewicht im freien Still forsigleich. In der Freist im Eikert da als verlucht ich erkmalig Europameister Kurt Hornfilder in dieser Ausgebert nach Meuling". Eine gute Kolle sollten auch Lägeler-Untertürfbeim und Bogedes-Dortmund sielem Wedelen den, Meuling". Eine gute Kolle sollten auch Lägeler-Untertürfbeim und Bogedes-Vortmund sielem Erieterhin wurdem noch Gedowniss-Dortmund, Hartmann-Edingen, Ilis-Kübenach, Lunenderg-Külheim Auch, Welspelischen Witchen der Killengen, Stilleim Frührlichen wurden 19 Kämpfer eingelörieben. Der Liederteiliger Wolfigang Eptis-Minchen hat also leine leichte Aufgade zu bewölzigen. Starfe Gegner sind Schwarztapf-Kobsen, Sperlings. Sollee-Künnberg. D. Möchel-Köln, Sperlings-Dortmund und Weitarts hörde.

Die neue Olympia-Rerumanufchaft ber Gewichtheber.

Erfurt, Duicta-Weizow, Bierwirth-Elfen, Mengehö Kluch-Wilhelmshaven.
Gch wer gemicht: Manger-Freifing, Etrafberger-chen, Bahl-Möhringen, Schattner-Verlin, Jagle-Kufha,

den, Asahi-Mohringen, Gogitner-Areitin, Tagle-Kuhbas
And UR., Dentsche Eiche" Wiesbaden in Weisenun
erfolgreich.

Beis dem Kreissielt in Weissen um der gengen Gomntag beteiligte sich auch der hiesige Athleten. Weisenun
Deuts sich Eiche Troh der abstreichen um him Konkurrenz sonnte sich der Berein wiederum etstein vondurrenz sonnte sich der Berein wiederum etstein durchsein, mas nachsolennde Ergebnisse bekätzigen. Ust an gewicht: Ernst Reindeimer 3. Kreis im Stemm 3. Preis im Atmgen, Konrad Hahrt. Breis im Stemm Veichtigewicht: Wester Miller 7. Preis im Stemmen, Veichtigewicht: Wester Miller führt im Freis Schweren unt tiel gewicht: Wille Hittig 1. Preis Etemmen, Ankerstaglie (Leichtgewicht): K. Feuler 3. Ein Stemmen. Im Kachentratispert (Jamakenwerten, Gem werfen und Eteinkohen) erdiest Richard Schlag den 1. Ein üm Treitungs, den 1. Vereis im Hammetwerten, dem

Unfere Reiter im Frankenland.

Anlöptich der Main-franklichen Keiturnier.

Anlöptich der Main-franklichen Kottsmesse (Michael and 1. Cepteinder d. 2. in dem alten Stödischen Mindergam 1. Expeteinder d. 2. in dem alten Stödischen Mindergam 1. Expeteinder d. 2. in dem alten Stödischen Mindergam 1. Expeteinder d. 2. in dem alten Stödischen Mindergam 1. Expeteinder Miesengelände, ein keiturnier. Odwohl Miltenderg nur eine Stödt von Sowi wohnern ist, so rechnet man doch mit einer großen Seins zuhreites aus der näheren und weiteren Umgeder Turnier. Odwohl Miltenderg nur eine Stödt von Sowi wohnern ist, so rechnet man doch mit einer großen Seins zuh der Aberten und weitern Umgeder Turniers. Dimohl Miltenderg und Lugischt an Keitern Pferben beteiligt sich die Keitergruppe Alessaden an Turnier. Rich nur ist der Gpringstoll mit den Pfer Mellen. Ernsumide "Kodaunummen kenätigten Giebe werden Miltenderg antreten. Die Keitergruppe Volgende, bereite an anderen Blätzen mit größen Gringende, bereite an anderen Blätzen mit größen Gringende, bereiten an neben und Beitern, Gulftweiter Boltiglerabteilung am galopieternden Pferd. Es au begrüßen, daß sich uniere Keiter in biesem Jahr der Schlieben, daß sich uniere Keiter in biesem Jahr der Schlieben, daß sich uniere Keiter in biesem Jahr der Schlieben, daß sich uniere Keiter in biesem Jahr der Schlieben, daß sich uniere Keiter in biesem Jahr der Keiteliung und ihre hertvortage Leitungen ausgerft propaganbistisch für unsere Dein fabt aus.

Gin ichmerer Berluft für ben beutichen Reitfport.

Olympisches. "PAX OLYMPICA."

"Bon ben Bölfern ju verlangen, fich gegenseitig gu lieben, ift eine Urt von Kinderel, sie aufzusordern, sich zu achten, ist feine Utopie; aber um sich zu achten, muß man sich zunächst fennen." Das sind Worte aus der Ansprache, die



Baron De Coubertin, ber Schöpfer ber modernen olympifchen Spiele.

Die neue Olgmpia-Aerumanischaft der Gewöckteber.

Im Anschlüch an den Olgmpia-Lebrgang im Berliner Sportforum hat der Reichslachmart Wolft-elsen die Kernmannschaft der Gewichteber erneut gulammengestellt. Aeben den derannten Kamen sind diesmal neue aufgetaucht, im großen und gangen ist aber noch die alte Garde wollgäblig vertreten. Glüde und Bestdeutschlach kellen dos Gros der neuen Olgmpia-Kernmannschaft, die solgendes Aussehen hat: Fe de er gewicht: Walter-Gaarbrücken, Schäfer-Gtuttgart. Liebschaftsledert, Gemitiskolla, Kenfer-Augsburg, Wogner-Stuttgart.

Leich zu gewicht: Hater-Gaarbrücken, Chäfer-Gtuttgart.

Leich zu gewicht: Handen, Kold-Schisseburg, Wogner-Stunftgart.

Leich zu gewicht: Ismmor-Freising, Gottschaft-Elsen, Wittt el gewicht: Ismmor-Freising, Gottschaft-Elsen, Balbel dwergewicht: Deutsch-Augsburg, Leopold-gut lausgen, der nicht nur sür den Sport, londern auch für den Frieden der Welt so ungeheuer viel getan hat.

Baron Coubertin mirb leine Aufprache in Französisch delten, der Wichte der Welt is ungeheuer viel getan hat.

Baron Coubertin mirb leine Aufprache in Französisch dalten, der Brüßent des Organisationstomitees sür die die XI. Olympiade, Dr. Ib. Lewald, wird keinleiten, und der Generalsetreiter des Organisationstomitees, Dr. E. Die m. wird eine urze Jusummensschung üres Inholfs in Deutsch unter dem Titel "Pax Olympiae", d. h. "almpischer Friede".

Jusardrühaen ist.

Friede".

Julagen jum Internationalen Ingendiressen und zum Sportpädagogischen Kengreß.
Gegenwärtig sind es folgende ist Länder, die schon ihre offizielle Jusiene auf die deutsche Einladung auf Entsendung von sein Zeissendern jum Internationalen Ingendiressen und zum Kongreß der Schulen sin für Abzererzischung erreilt haben. Argentinsen, Frantreich, Griechenland, Großbritzmeinen, datit, Indehen, Ingentinsen, Greinfechalden, Großbritzmeinen, datit, Indehen, Ingentinsen, Großbritzmeinen, datit, Indehen Ingentinsen und Länglangen der Kongreß der Sportpädagogische Kongreß wird unter Leitung vom Professon der Kongreß wird unter der Verlieden Diesesson der Verlieden der Leitung vom Professon der Verlieder der Leitung vom Professon der Verlied abgedaltenen VII. Internationalen Kongreß für Körpererziehung.

208 Japaner mehr nach Berlin als nach Las Angeles.

208 Japaner mehr nach Berlin als nach Les Angeles.

Die Mannschaft, die das Aspanlisse Olompisse Komitee (Japan Amateur Athletic Aspaciation) gemäß einer fürzelich von ihm ausgegangenen Kerlaubarung zu den Olympische Spelen 1885 nach Deutschland zu ischkan derblichtigt, mird 373 Köpfe flast sin.

Asch nie ik dom Iapan oder von itgendeinem anderen Land— die USA nachgemomen— eine ähnlich sarte Sportmannschaft über See geschick worden. Iapanus Mannischaft über See geschick korden in den Mannischaft über See geschick worden. Iapanus Mannischaft über See geschick worden. Iapanus Mannischaft über See geschick worden. Iapanus Mannischaft über der Ingeleich und Las Angeles, nämlich 1240 900 Pen (annähernd Do0 0000 AM), doer pro Kopp 1800 Iben (etwa 2150 AM). Der größere Leif blervon, nämlich 200 000 Pen, soll bei der Regierung als Jussichus denutragt werden, und rund 350 000 Pen gebentt man durch öffentliche Sammlung hereinganderliche Schriftige Ammunung dereinganderlichen Die Koppen und der Schaften. Die Konschaft der kin zusammen aus 21 Offiziellen, 280 Aftiven, 22 mit dem Sudvin wer sportschnissen Einrichtungen deaustragten "Beschieren" und 10 Begleitern

Olympifces Deeigefprach.

Die Columbia-Brood-Caiting-Company perankal.
A die Dreigelpräg über die Telinahme Man den Olympischen Spielen, das von Berlin aus eitst gegen der Spielen, das von Berlin aus eitst gegeben wurde. Es spiachen ihre der gereicht Diympischen Spiele von Los Angeles 1932, William Hund der Generaleiterär der Berlime Hotele, dr. an Kem Port ischeiter die der Verline Hotele der Generaleiterär der Berlime Hotele, dr. an Kem Port ischeiter der Brundage, ein. als eine gefäsigte Gistloeung der in Deutschland get Olympisavorbereitungen und brachte bödigt wirtungsverbegistete Lobpreisung Berline. Frundsganschließend gegen die Richtbeteiligung Berline. Frundsganschließend gegen die Richtbeteiligung Berline Hochten der Geberatung und appelierte an das Amerikanetum, dechte aufforderte.

Ernente Absuhe ber amerikanischen Auben. Die andauenden Quertreibereien jubischer Kreife ben Prösibenten des Amerikanischen Unwirden Unwirden Auflauer Inderen Prosibenten des Amerikanischen Unwirden Auflauer Inderenden und Auder Inderenden Auflauer Inderenden und Inderenden Indere Inderenden Indexender Indexentien Indexenden Ind

Thalia sie lachen Tränen

Adele Sandrock

in dem Großlustspiel



Lucie Englisch **Gretl Theimer** Joe Stöckel

lugendliche Zutritt

Beginn: So 2.00, 4.10, 6.20, 8.30 W o 2.30, 4.30, 6.30, 8.30

Sonntag, den 4. August, nachm. 4 Uhr: Radrennbahn Mainz-Kastel

Capito

in dem fröhlichen Film

Alle Tage

ist kein Sonntag

Das Wusikkorps der

(ca. 65 Musiker) unter Leitung von Hauptsturmführer Obermusikmeister MULLER-JOHN

konzertiert Mittwoch, 7. Aug. 16 und 20 Uhr im Kurhaus

Die Eintrittspreise betrag Nachmittags: Mark 0.75, Vorzugskarte Kur- und Dauerkarteninhaber Mark Abends: Mark 1.00, Vorzugskarte Kur- und Dauerkarteninhaber Mark

Albert Lieven

. herziich lachen übe Adele Sandrock

1-km-Hauptfahren . Punktefahren . Armbinde v. Mainz

I Union-Theater

Spiel mit dem Feuer Paul Hörbiger

Trude Marlen und Elga Brink und in 1000 Situati

Spielz, So, an 2,50 chr. Wo. ab 4 uhr

Harnanalusen | Our Guid Livot!

Apotheker

Sturz

Matulatur

Damen-Frisier-Salon Schöppler-Hartmann Kleine Burgstraße 1

Eröffnung: Samstag, 24 August 1935.



Franz Lehár

Heinz Rühmann / Hans Moser Magda Schneider / Hans Söhnker Ads's Sandrock Regio: Johannes Riemann.

Es wird aber noch weiter gelacht: Die Bühnsnichen: Milone & Co. Derkemische Akt mit 180% Lacherfolgt Und ein "Walhalla" - Vorprogramm.

WALHALL Film und Varieté Wo. 4, 6, 830, So. 3 Uhr

Unanasjaft

ARIETÉ-THEATER 31/2 Stunde Lachen

August-Programm &

Gretel Krupp und Inge Scholz

3 alte Schachtein

Alexis
Deutschlands Tanzkomiker

Ernst Sylvester

2 Hennings Comedy-Akt. Charivari nd weitere 5 Attraktionen :

Familien-Vorstellung



HARRY WIRTZ

Minnen

das vielseitigste Orchester der Unterhaltungs - Musik

mit feinen läftigen Jambürger Mädels

CAFÉ EUROPA

Liffi soom Villanbown

Rochbrunnen Ronzerte.

Sonntag, den 4, August 1935.

Früh-Rongert

am Kochkungen, ausgeführt von dem Städtischen Kurvichefter. Leitung: Ernit Schald.

1. Duvertüre zu "Der treue Schäfer" von U Abam.

2. Duert aus "Der kreichtinden" von E. Miloder.

3. Um Abein, dem Wein, Lied für Bosquie von F. Ries.

4. Flott durch die Kelt, Kalser von A. Dahn.

5. Supportre aus "Der liede Augustin" von L. Jall.

6. Kabdade-Marko von A. Beder.

Montag, ben 5. August 1935.

Früh-Rongert

am Kochrunnen ausgeführt von dem Städtischen Rurorchefter. Leitum: Ernit Schald.

1. Duwertüre au "Leitece" von I. D. A. Auber.
Der Gonholier von M. Bowell.
Boccaccios Galanterien. Botponrti von frs. v. Guwe.
4. Im Wolserrouch. Walser von G. Linde.
5. janche aus "Martha" von G. v. filotow.
6. deil Europa. Martha von Grs. v. Blon.

Rurhaus-Ronzerte.

Conntag, ben 4. August 1935, 11.45 Uhr: Promenade-Rongert

im Blumengarien vor dem Kurbaus, ausgeführt von dem M3 der 78, SS. Standarte, Leitung: Bluftsugführer Deberting.

Annitaugiübret deberling.

1. a.) Die ichwarze Garde, Marich von Mille.

2. d.) Restimentsgruß, Marich von Steinbeck.

2. d. Devoluvertüre von Back.

3. Ganz allerließt, Malser von Maldieulel.

4. Elfengeflüßter, Intermesso von Nhode.

5. Botnourtr aus der Dorertle "Der Konelbändler" von Beller.

6. m. Marithide Deide, Marich von Linde.

b) In alter Brilde. Marich von Cielnbeck.

16.30 Hhr Rongert.

Ronzert.

Reitung: Otto Riefa.

1. Krönungsmarkd von I. Svendien.

2. Ouverture sur Over Der Rerfat" v. d. Berflog.

3. Mennett und Kondo von I. davbn.

4. Fantafie aus der Over Alba" von G. Berflog.

5. Ouverture sur Over Andomodo's von A. Thomas.

5. Die Werder kalter von I. Lanner.

7. Melodein aus der Over "Der Konin dot's gelagt" von U. Delibes.

8. Bervetum mobile. Markd von A. v. Blon.

Dauer- und Kurfatten gilftig.

3. M. Weinlagf: 16.30—18.30 libr: Tens-Tec.

20.30 215:

Rongert.

Ronzert.

Leitung: Ernst Schold.

Colsit: Willi Krensch Itste.

Dubertüre sur Oper "Bhadra" von I. Massenet.
Chaconne von A. Durand.

I. Innal (Walser) aus der Oper "Margarete" non Cd. Goundo.

Zu flute de Ban, für Flöte und Orchester von I. Manualet.

I. Hannel de Ban, für Höste und Orchester von I. Manualet.

J. Ban und die Hirten, d. Ban und die Bögel.

J. Ban und die Hirten, d. Ban und die Bögel.

J. Ban und die Krimpken.

Jupertüg zur Oper "Mignon" von A. Thomas.

Carmen-Guite Kr. 1 von G. Hiset.

Linaarisker Marika aus "Hault's Berdammung" von A. Bertios.

Dauer- und Rurfarien gultig.

Novers und Kurfarten gültla.
21 Uhr:
Tans und Unterhalfungsmulif,
Kapelle Otto Schillinger.
Wontag, den 5. August 1935.
Im Weinlagt: 16.30—18.30 Uhr: Tans-Tee.
Rapelle Otto Schillinger.
Cintrift frei.

Rongert.

Rongert.

Leitung: Ernst Schold.

Dubertike au. "Det Geist des Wojemoden" non & Gromman.

Gavetine aus. Margarete" von Ch. Gounod.

Keer-Gouric-Cutie Ar. 2 von Cho. Gree.

a) Der Broutraub. b) Rabbidget Laus. c) Teer Gunis de ginfeher. d) Solveigs gies.

Die Groenblättermolser von Job. Greus.

Scofonap-Dubertike von R. Refer-Side.

Kantoske aus. Andrea de Genete" von R. Giordano.

Wit froben Mut. March von A. Dafer.

Kaiserkeller im "Kaiserhof"

den Sie unsere neuerrichteten Otlichen Räume, Eingang Frankfurter Straße 17

pepflegtes Germania-Pilsner Naturweine zu kleinen Preisen öner schattiger Garten

Weinhaus Riesling

Das behagliche Weinhaus mit seinen vor-wlichen Naturweinen ab 25 Pf. das Glas

pezialität: Rheinbackfische 75 Pf.

ehmer Aufenthalt im GARTEN des CAFE CONDITOREI

OGGE

Theinte of neter General Humpst

ARTEN-KONZERT im

ROSENHOF

HUBSTRASS 22

Familien - Restaurant
Schönster Garten
Bayr. Martinsbrüu
Prima Apletwein

Finisch aufgeich ausch tolephonisch aufgeich aufgeich aufgeich aufgeich aufgeich aufgeich aufgeich auf

löbel-Einkauf thalb gehen Sie bei Bedarf

nich Velte, Goebenstrafie 3 Ehestandsdarlehen

Dannewitz, Adlerstr. 20 hon 22230 • Gegr. 1898 bernehme das Reinigen von gsfenstern, Stiegenhaus-, n-, Haustürlenstern usw.

Anzeigen

Reva Holsey

Franziska Kinz

Kirchgasse 23

59631 Wiesbadener

Tagblatt



Chebuit

1.20 Mk.



Eine

Siebzehnjährige

nach dem Schauspiel von Max Dreyer

Unsere Eintriffs - 505

Verstärtte Insertion Blatt [chafft Umfatt







Konditorel Weinhaus

Die feine gemütliche Gaststätte Wiesbadens la Kaffee und Gebäck, Weine, Biere, Liköre, Preiswerte erstklassige Küche H. Enk Tägl. Künstler-Konzert Wiesbaden

Larten L. Schellenberg'sche Bolbuchdruckerei Wieshodener Tagblatt Menti Sonntag, 4. August 1935. 0.90 Mk. Grünkernsuppe m. Einlage Rotzunge, geb. Sc. Rem., Kartoffelsalat Suppe I. Kalbskopf en tortue Salzkartoffeln, Salat Nußcreme

1.00 Mk.

Suppe I. Rindsreulade auf Püree, Rotkohl

Suppe I. Schweineschnitzel Püree, Rotkohl Nußereme 1.50 Mk. Suppe I., Rumpsteak, garniert, Nußcreme.



Der Träger bes Rationalen Buchpreifes 1935 Bolfgang Cherhard Moller über:

Dichter, Doll und Staat.

(Mus einer Unterrebung mit bem Dichter.)

Bon Ruth Loreng.

Wolfgang Ebelbard Wöller, einer ber bebeutenditen Bertreier der jungen Dickergeneration, ist 1908 in Berlin geboren, gehört aber dem Hütingsichen Stamme zu. Er stwierer Schieflopkie um Germanisti umd arbeitete dann als freier Schriftseller. Rach dem Umbruch wurde er Dramaturg am Konissderger Theater, dom 1934 auf Grund leines Laugemarch-Buches mit dem Rong eines Oberdannführers in die Richigisusendisturung berufen. Seine bervoortragenditen Beerle sind Ausfrach in Künten!" "Donaumont oder die Heiner des Deutschlieber der Verlegen "Benammaltandat" und "Rotigsfild siegt det Austerloo". "Benammaltandat" und "Rotigsfild siegt det Austerloo". Dennaässe erstellt der Verlegens und Kuller über die Ausgan. Jodgesdexungben ausgerte sich W. K. Außlet über die Aufgan. Deinklers in unierer zeit.

toht, sondern sich eingsliedert in das Leden unseres Kolkes Diesem Jiel zumindest nach gesommen zu sein, ist der winn der leiten zwei Jahre und es überrascht, was in ser Zeit geleistet wurde. Diese Arbeit sicht unter dem Ge-tappunkt, der auch im allgemeinen der Geschästywallt der gend, der Verligdene der dieser der Geschästywallt der gend, der Verligdene der dieser der der der der zum den die Jugeid stühren. Richt nur ihre Zeite werden zu Migliedern der Jugend gekaltet, sower auch ihre Er-dung von ihr selbst gesteltet. So kehen vor uns außer den n kinkterligen, auch erziederriche Aufgaden.

Die Eisenbahnbrücke

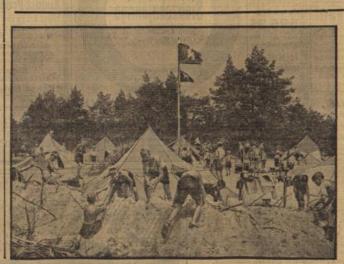


Aber ben Bilbbach führt bie Gifenbahnbrude bahin.

er nur unsicher ersennen sonnte. Es mochte mobi ber un jein Karl, sein, den das Brechen der Brüde aus dem geschrecht date, und der heraus gelausen tam, um zu mus es göde. Bater Cieffen sofite und derüllter. Den unspallen den zugenscheiner Lateren. Und er muste doch, daß das Tofen Allessen uns eine Linde er muste doch, daß das Tofen Allessen uns eine Linde er muste doch, daß das Tofen Allessen er einer Lateren. Und er muste doch, daß das Tofen Allessen er her der Auflagers eine Stimme verlächage. Inweide der hen den keine Geben der Aug aufholten sollen, da er die metkenischen her flagte mehre hate den Schimmer der Karle Seffen aber hatte den Schimmer der Latere späh und menngleich die Stimmer des Katers nicht hind dann, und der Karle Seffen aber hatte den Schimmer der Latere späh und hiftsgeit dem Jungen der Jug ein, der nun fällig sein muste. Kährend er zum Röchglersäuschen auf ein, der der eine Schimmer der Aug ein, der nun fällig sein muste. Kährend er zum Röchglersäuschen auf ein, der der die Röchglickeiten und der der dem Schimmer der Latere der der Kenternacht leicht überrichen werden tonnte. Und er lich bemußt, daß von seinem Kerhalten allein das Leben Schimmer der Jungen der Santired weiter von eine flaher Krümmung mit metcher der Junglührer die Archrechfendbischen abhing, lafte Karl Siefen einen Kihnen Entlästig. Er wußt, das der Linders krümmung mit metcher der Junglührer der einen Allan und es gelang in Betelle noch vor dem Juse zu erteinen. Raum hatte fich dere lein vom ichnellen Laute pochendes Serz etwas berubigt, so vernahm er auch jügen er, die Archrechfendbischen der ein der Ritten der Schimmung mit metcher der Auges und kelte lich fangen erne der Suges und kelte lich find per en der Schimmung wir einem Mitchel der ein dem Gebeite auf. Beit Scher lang fete re neben dem fahre Suge er, die schimmer der kelter lang fet er neben dem fahre Suge er, die schimmer der Rücker lang fet er neben dem Sugen Kelter lang fet er neben dem Schimmer, daß fich der Sunge auf dem Gengen faum der er gegen der Schimme

Auflösung der Denksportaufgabe

In der vorigen Rummer.
Im Hochsommer und namentlich an der See ift Menich etwas sonnengebräunt. Der Dieb hatte lich des bart abnehmen lassen und fiel dadurch auf, dag die seines Gestätts an der Stelle, wo der Bart gesessen bell war.



There was paraborated and parabonal and parabonal parabo

airs are they, but Tanasifigue collect became and stone to the Collecter notes for the Enther. Our Touriser have been the Collecter of the Col

Rückkehr aus den gerien.

Bon hans Jeachim v. Goeb.

tinjere Berten geben ja Erde. In die leipen Tage feliebie die dien eine der und die Abort fallen eine die nicht die den eines Unter Erste in Tage Engleichen die den ein Britanie Erste in die Die Spairereiche re eine Tage den die die den ein Wischelberfelen der eine Aben mein der eine Geben mieren eine der eine Schale der eine der eine Pauf eine Pauf der der der der in para Eurhen darauf getreichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf gewein auf eine unter der der der eine der der eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter under eine Pauf geschlichen der unter unter eine Auf der der eine Pauf geschlichen der unter eine Auf der der eine Pauf gerte der eine Pauf gerte fauf gerte der eine Pauf gerte der ein gegen eine Pauf gerte der ein gefehre der eine Pauf gerte Pauf gerte gerte Pauf g

Zagblatts C MIN GO = C Täggliche Beilage des Wiesbadener *

98r. 210.

Conntag, 4. Muguft

1935.

Der Meisterschwimmer

(Rachbrud verbofen).

4. Bortfebung.

Pilgitch bied eine eiegante Frau nor ihm siehen.
Ein meibes Kannectier aumfahr die chante geschweiDig Geschaft in seinem Kontracht ab ein marmen Zon
der brännlichen haus den den Armen und aus dem
Amengehöhrtt gerausseudiete. Im ferengen Binden
umrahme das dom einem schiedigendenen Keisen gus
fammengehöhrten konz den Den Doch fives Geflätes, aus
dem mei große, rehbranne Angen zu Schletes, aus
dem guse große, rehbranne Angen zu Schletes, aus

Rlaus nachte ein verwundertes und nicht gerade intelligeutes Geficht.
"Sie kennen nich wahl nicht, herr Richt?"
Er wurde kinner verlegener. Er hößte barauf komden mingen, der velek elekantte, schoere krau noch nie in seinem Leden geischen hatte, und wurde einste und ichen ihr eine Seinfrigt und ohne de gerünglte Bestängenhoft au. Ammelie er: "Ammelie z. "Ammelie. Zie pieligs weite weite gegengenhoft au.

In ehrlicher Freude padte Klaus bie ibm ent-gegengehaltene behandschifte Rechte. Friedel Rauthe hielt feine Hand foll: "Rollen wir tongen?"

The natural part pett, "Edon batte Klaus he im higgenbliden deue umfaßt nad molite — von Wehmut und Schüldernbeit glidlich dereit — mit hürmischen Genetien deschaften."

"Annigam, mein lieder Bert Wich, wit brauchen Leiten Reford outsighelben."

Klaus errötete und derlichte feine noch etwas under Klaus errötete und derlichte feine noch etwas under Godolfen Earghant in desce Fert Wich, mit brauchen währen. Unter der inchination deiten Genetione zu der währen. Unter der inchinationen, immerlichen Bildrung feine Zangannerin höber erfen genetione zu der deschnißigen Rhythmas mit ihr verfanken, der den in der Schrift feste aus. "Ah aught den nich, Bert Röht, des Gewennert ist, "Aus mitte der nich, Bert Röht, der Gewennert in dealkoff bingu, "noch mich gaus genung der seinen is guter Zenhart, mei Gere es find, deringe hig der eine in guter Zenhart, mei Gere es find, deringe hig seine in guter Zenhart, mei Gere es find, deringe hig seinen in guter Zenhart, mei Gere es find, deringe hig seine in guter Zenhart, mei Gere es find, deringe hig seine hig her kommunert in deligent mög zur Scalinelierigheit." Gr. mort offentlicher in felt den meinen gutern zu einer einer der seiner gekommen zu den hurch de Gatie fülbren. Dabei murde fie für ühr, der

OSWALD RICHTER

Ein Roman von Sport und Liebe

anj dem Barfet noch ein Reuling war, 3um wertoolfen Circrone. Gie seighe ihm all doe Größen. die ernur dem Kannen nach oder böchtens aus den illulitzeiten Stättere kunne. "On derführe fligt Schmeling. Und die garte Lionde neden ihm, die mit dem Kulterangen, des ift Umw Dudra. "One flegt in befrinde genau is aus eine Bilm." "Und der ich der Loge, der Staume mit der Haftennie, des ist Louis Trenter!"

"When we want to the control of the

"Erfenn wollte ich mich ertundigen, wann Sie denn nur des Klitellikniches Vece iberführlimmen werden, nur des Viltellikniches Vece iberführlimmen werden, nur dieset Rlaus Rähr vorleufen", erfärte Fräulein "Saufte. "Da fieh einer an: aus Rindern werden Riänter Fräulein "Saufte Berkund und schitzle Klinus Ridde, der Berkund und schitzle Klinus Ridde, der vorlegewie ihrer und iher rot geworden war, die Fande, "Ich das Richt Wann farten Sie dem nun zur deutlichen Pfeifeselchie" und inder eine Seit der Sie gelehn, "Die Herten Fern Richt ist von den konnen flagt" dementte Fräulein Raulbe vermundert.

"Kennen", entgegnete Bierlauf, "was heiht kennen. 35d habe ben linggen Felben is entbedt; damale hat er noch gepaddelt use ein linger Hund. "Zawoh", Hel Klaus straksen ein, "Hers Bierlauf wor es, der mich gut "Hellas" gebracht dat, ihm danke ich meine Karriete".

- Drud und Beeing ber B. Chellen bergifden Softudbrudree in Dieeboben. untwortlich für bie Schriffeltung: L. M. Dr. Reichert in Wiesbaben.

"Ich trainiere ja icon feit der Monaten", wogte klaus einzwenden.
Biertaul warf nur einen Seitendid auf Klaus Gertau warf nur einen Seitendid auf Klaus Köhr, fließ zwischen den Lippen ein furzes "fo so" here vor und ican dann halbg das vor ihm stehende Beeinspel unt der Seinsche Ein penisches Schweigen entland, das fräulen Kauthe goshicht überdrücke. "Kommen Sie hett Köhr, wir mulfen meiter. Wenn es nach herrn Lieftauf gung, mulfen wir mit ihm ein Langlierdengespräch führen."

Seie verablisiederen sich turt, Bierlauf blicke den Geit verablisiederen sich Ekend ihr Mengels deutsche eine beiden nach "Roc ich de dereit here Menderung durch die Tie eine geste den des die ihren Zegeleter da und der Verübnischeiten des Sports, des Flies und der Verübnischeiten des Sports, des Fliesten und der Verübnischeiten des Sports des Verwert und genus, der Verübnischen gestiltet, immerebin dan genus, der ihr mich, sweit, auch der den den genübe Annie ihre des Gotischeiten gestellten der Verübnischen gestiltet, der verwert stehe Pfalletin entsche und der Fliede Paulie ihrer nunter deraufos, and Klaus der Spriede Paulie ihr gestelltet ihr des Gotischernheit wollfammen über wende und deren Kolchorenhamiet laumten und der ihre Kolchorenhamiet ihr den unnerdorfenen, des eine Kolchorenhamiet laumten und der eine Pfalleten Lieben des eines Annie einer Freiher, einem Intelletungleuterlete debt, etwas fan Klaus, der ihr des den des Annie des ihn der Fleier den Gestellten des Gotischeiten des Goti

einen Musen irtalite, und mit jedem Klopfen und mit jedem Alogen irtalite, und mit jedem Klopfen und mit jedem den die er es dince, die zu dagen ich jeder diese Klopfen den die Klopfen den die Klopfen den die Klopfen den die Klopfen den der in der erlen Saal untdebetren, fielle ich pröglich dechnide mit ausgebreiteten Armen in den Aloge Edmid mit ausgebreiteten Armen in den Aloge Saalen der und klopfen und in die Geheinweise des Tangpartetts eine

chm Difetionit des Antifacis sein."

Chands famt taum neben Arem schaftens ein Kautinien wie er Arzeichung bestehen. Ind Klaus werde wohl im beiet Arzeichung bestehen den Arzeichen der deut deutscheit der Arzeichen der deutscheit der Arzeichen des Arzeic

En fit, ats mir ein Zeit bes eignen Bebens Getrosen durch ben festelofen Brand. Dier mühlen Menichenbande sich vergebens — Tod erntete auf reich gedängtem Land.

Exflarden alles, mas das Ause isglich Beglidte durch der Runder Beigefalt. Kerkofte Sidmene ergen limmen und fäglich, We sonst Gehrinmis mod im tiefen Wald.

Kein Bogetruf, tein Flüftern und tein Namien In Gröfern, Zweigen und im hoben Kraut. Kein flintes Wild mehr, des nit scheum Staunen Aus flugen Augen nach dem Mandbrer schaut.

Rur Brandruch beet bes Tobes biff're Stätte, Beengt bie Seele wie ein bofer Traum — Und fennte boch noch alles leben, hatte Brunt macht Achtung für ben Bruber Baum!

Berbert Leftiboubois.

Entweder -Bon &, Nga Bunb.

"Gitten Tog", lagte Macia enlig, jo beh Lotte Sagan etwas erichrocket beruminde und auflprang. "Täulieln Sagan?" jagte Macia leigt und: "beite, behalten Sie Plap."

Maria lette ich Leite gegenüber, des verlegen auf ihren Schof kielle und served mit der Handliche Heite. Mand laupte ibe Jigarettende auf, heit ihr Zein den, "Seint" Sie matten ins Jigarettende auf, bett ihr Zeine im, "Seint" Sie matten institute genöften des Sparetten finds beinade gene des Liparet, ginderte die Gereifschinde Kerga an und biedt des Agarette deutser. Land meine institute Jag tench beiter Sagarette deutser, dangtam einem langen Jag tench Leite Sagaretten deutser, dangtam einem dagen Jag tench beiter Agaretten deutser, dangtam einem die deutse deutse Leite find deutse deutser. Leite seinich keiter Jagaretten, Ja. Aureit deutschafte Zeiter Masketten Jagaretten, Ja. Aureit deutschafte Leite find wecht deutschafte Leite find deutschafte Leite finder, er datte ich vooll in desjes Wohgten verlechen Ummer, aber, der eine Sube des in fende Annen. Mach tennte deutsche diebet eine Aufte der in fende Annen. Mach tennte deutsche die deutschaft dente Indiskriften mittle. Ben war es werdere in und deutschaft dente Indiskriften mittle. Ben war es werder in deutschaft dente Indiskriften mittle deutschaft dente Sagaretten das feit Leite Sagaret deutschaft dente Indiskriften mittle deutschaft dente Sagaret deutschaft deutschaft deutschaft dente deutschaft deutschaft

and per reage:

The free feet Meiner eigentid?" Sie lad. Sotte babet nicht ent. Inches fie Meiner eigentid?" Sie lad. Sotte babet nicht ent. Inches feet fie Meiner einer telent betraffen.

Seinter bei hijwartte auf. Der Schat. Sotte 1904 hat betraffen, bei der freige fet tel. Das der sotte 1904 hat bei der Gele eigen teutte aber geleden hatt. Met fie des eines beide Stepe fet tel. Das dermit mit fie fie des eines beide der bereichen hatt. Met fie des eines beide des bereichen beite der sotte der fiel mit de Gele lete fet der ein der bei der sotte der hatte lete fet der eine noch enter beide der betreicht der eine der eines der fet fet ein. Bos nicht der der eine der fiele fet ein der der der eine der eine

Tranen.

Rätsel und Spiele. Schach-Spalte.

lle, an ber bie einzelnen Wörter einzusehen sind, graß gabien angegeben, sondern sie ist an hand der tragenen Buchstaden zu suchen.







find berart in die Figur einzuseten, daß waagerecht und senkrecht gleichsautende Wörter solgender Bedeutung entstehen:

1. Stadtteil Samburg's, auch Stadt in Sachjen, 2. thuringifche Kreisftabt, 3. Stadt in ber baprifchen Bfalg, 4. Borort von Berlin.

_6	men	ruei	soll	zer	1
ter	hört	stört	schen	leicht	es
doch		roird	nicht	逐	glück
tes	noch	schmer	ZIL	ber	gar
schen	圖	an	ruer	1	grün
Der	schlech	glück	ist	den	ü
100	men	kiin	dre	den	2

Auffoliungen aus voriger Aummer.

Trgänzungs Mätsct: 1. Stenogrophie, 2. Opersonntag,
3. Pastellsarde, 4. Meispertitel, 5. Münsterland, 6. Begeisterung,
7. Umschsteuer, 8. Frankenstein, 9. Obersörker, 10. Magelbürste.

— Bilderrätselt: Was man elmmal ist, das muß man ganz sein.

— Cildentrenz: Rachen, Rade, Nede, Mene, Nede, Webe, Bede,
Beate, Bete, Aren, Ate, Webe, Waere, Wode, Wade, Bede,
Mätselt: 1. Darich, 2. Justul, 3. Lazarett, 4. Detestor, 5. Czanbi,
6. Sommenstume, 7. Humbesteuer, 8. Cichelhässer, 9. Jiongo,
10. Woodit, 11. Drillich, 12. Justersse, 13. Reunuppin, 14.

Rrumunsda, 15. Criau, 16. Lanner, 17. Schneilig, 18. Balbo,
19. Uebermut, Hidesheim, Dinfelsbühl, Trier, Rothenburg v. 2.

— Wagner-Neuner: Lodengriss, — Meingold).

P. H. Törngren, Stockholm.



Weiß: Ka3. De8. Lf6. Ba6, b4. — Schwarz: Kb6. Preisgekrönte Aufgabe.

F. Köhnlein, München



Dreizüger.

Schwarz wird natürlich das Matt in 3 Zügen zu vereiteln suchen, Weiß hat die Verteidigungszüge zu widerlegen,

Weiß: Kal. Do4. Sd2. Le7 und f5. Bh7. Schwarz: Ke5. Tf8. Lb1. Sb8 und h6. Ba2, c6.

Interessante Aufgabe des fruchtbaren — vielfach preis-gekrönten im J. 1916 verstorbenen Problemkomponisten.

Erlauschtes Zwiegespräch.

Der eine heißt mit Vornamen Nazi und ist in Garmisch zu Hause, der andere ist der Sepp aus Partenkirchen. Ja, da schau her!

Ja, da Schau her!

Ja, da Schau her!

"Solit' ma das wirklich glaub'n, Nani, daß sonst anständige und gebüldete Leut üble Gewohnheiten beim Schachschbuiln hohn?" fragt Sepp den Nani. "Aber sicher", antwortet Nazi. "Loß dir erzälln: Es war lang vor dem Weltkrieg, da hat eine russische Exzellenz nur durch rücksichtslosses Benehmen am Schachbrettl fast immer gewonnen. Das is so komma: sie hat den Raach ihrer Papierrosse in kräftigen Stößen aufs Brettl aufbloam, daß der Gegner durch den Qualm und Duft der damals stark aromatischen russischen Zigaretten derartig benomma wurde, daß er einfach net schbuiln konnt und linher rasch verlor, nur um von dem lästigen Raachgift leerukomma. Neuli hat oaner beim Schbull vor sich hin pfiffa. Hernach hat er melancholische Liadl g'sunga. Davonlaffa hatt i mögn. Wie oft hob ich schon zugschaut, wie eaner auf oder unterm Tisch das Trommeln angfangt hat; daß er aufgehört hat, hob i net g'sehn. Derertige Manieren stören doch bei dem sonst lautlosen Schachbetriab, net wohr?"
"Ja, ja", sagt der Sepp "I zum Beischbuil kann als musi-kalischer Mensch beim Schachbehbuiln keine Musik net vertragen. Vorigen Samstag hat oaner so langsam gschbuilt, hat sich alleweil so ewig lang beunna, selbet wenn er nur an oanzigen zug drinna gehabt hat, so daß er mi totgesess hat. Drum hob ich verlorn. Ich hob net drängln mögn, weil das net fei ist, das Drängeln is so übel wie as Totsitza. Und erat die Kiebitz, die Malefizker! Immer eini redn müssens, wenns a nix könna. Alleweil verliert ma, sobald ma drauf hört. Und wenn wirkil amol oaner an gutn Zug einbloans tut, nachh gewinnt man, aber mit Schamgfuil, weil man sich mit fremden Federn schwil sas eine korpulente Dame neben mir, mi hat ihr Parföng ganz schlapp gmacht, nach 10 Zügen hob i meine schuli saß eine korpulente Dame neben mir, mi hat ihr Parfong ganz schlapp gmacht, nach 10 Zügen hob i meine Dame eingstellt. Bei den Schachmeistern, besonders beim verstorbenen Nimzowitsch und auch beim Weltmeister darf ma nix redn und a net raachn'i, "Also desmal san ma ho wieder oini".

Liftign Likn.



le Leute bringen bir sa riefige Ovationen dar! Sie n in einem sort! Mas hast du benn gemacht?" Jabe ihnen gesagt, ich werde nicht echer weiter-dis sie sich berubigt haben . . . "

tt benn Ihre Frau nicht immer blond? Wann if Jamarz gewerben?"



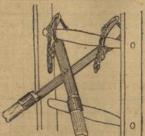
einen Rug!"
"Ja", sagt die Schöne, "und was wird, wenn ich gewinne?"
"Dann gebe ich Ihnen einen Kuß!"

Gin Geburtstagsgeldent.

"Id möchte diese Bild meines Mannes vergrößern laffen", sagte die Frau jum Photographen, "aber vielleicht ist es möglich, daß Sie den Dit wegnehmen.
"Das tällt fich machen", sagt der Photograph, "auf welcher Seite trägt Ihr Wann benn den Scheitel?"
"Oh. das weis ich nicht gang genau ... aber das werden Sie ja seinen wen Sie den hut abgenommen haben!"

Haus-Hofund Barten.

Der Garten im August.



ftellen. Bei fpateren Bestellungen läuft man Gefahr, daß das | beste Material bereits verfauft ift.

Schädlingsbefämpfung im August.

fein der Spargelisiegen-Maden. Befallene Stengel find is auszuheben und zu verbrennen.

Jest muffen bie Dbit- und Gemufefeller gereinigt merben

Lott und vertaus zu erstellten mirb man auch mägen, od die Aberwinterungsräume nicht irgendwle beljert werden fonnen. Dier sind vor allem die Lüftungs dattnisse einer Prüfung zu unterziehen. Kötigenfalls wei die Fenster vergrößert. Auch auf Frossficherseit und Käume zu unterjuhen. — Ahnlich wird man mit den Aminterungsräumen für Kübelpflanzen usw. verfahren.

Die Ziegenzucht im August.

Trink, Blümelein trink - aber richtia!

Reine Blümden daben Durft" lingt ein oftes Kindertied, und menn man das "gar mohl gelpüret" hat, nun —
dann minmt man eben eine Kanne voll Kohler und gießt
Fertha. Sa, wenn das je eindag märe, dann multden mohl
alle Gärten paradleilig, aussieden und jeder Italien einem
fleinen Görten ernt gleichen und die Klumentolige in den
Jimmenn utomals verwelken und jeterben! Aber richtig
sießen sit eine hobe Kann, bei über das Kohl und Rebe
univert Klumen entigeilert. Der Kockmann logt zwar: Gießen
flam man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist alles, aber einem Gerunden
fann man nicht erlernen, wefühl ist aber der fallen in der eine Kannen
fann man nicht erlernen, wefühl ist den der gerunden, der
fan eine Kanne und Midde giell, man alle immer bei Blanzen
fann an nicht nur den und und midden der
fann an nicht nur der gerunden und weite der
fann ern sich nur der gerunden giete, beibes
für der fann außen der immer der
fann der beite micht und und der beite meinen
fann der sind verlenen giete, beibes
für der gerunden und und der eine der
fann an einer Millen doch fann gerunden und
fann an nicht und der deren eine Flanze,
für der gelungen in, micht allen der
fann an ein Klader in die den nicht inde darie der
fann an eine Klader in